

Mitteilungsblatt

der Verbandsgemeinde
Altenkirchen (Westerwald)

Nr. 5 • Donnerstag, 02.02.2017 • Jahrgang 30



**5. Februar
2017
11 - 18 Uhr
Eintritt frei!**

Veranstaltungsort:
GLOCKENSPITZE
Sport und
Seminarhotel
Altenkirchen

8.
Hochzeitsmesse
mit großer Modenschau

altenkirchen

aktionskreis
altenkirchen e.V.

www.aktionskreis-altenkirchen.de

www.hochzeitsmesse-altenkirchen.de

Stärkung der regionalen Wirtschaftskreisläufe und regionalen Wertschöpfung – so geht es weiter.

Vortrag und Diskussion mit dem Systemanalytiker Ludwig Karg



Freitag, 10. Februar 2017 20.00 – 22.00 Uhr

Mit dem Regionalladen Unikum hat der Förderverein für nachhaltiges regionales Wirtschaften vor drei Jahren eine Initiative gestartet, um dem regionalen Wirtschaften und der regionalen Wertschöpfung einen Vertriebskanal zu eröffnen. Hier können lokale Produzenten ihre Produkte anbieten – gut erreichbar für die Konsumenten. Für diese vorbildhafte Initiative wurden die Stadt Altenkirchen und Unikum 2016 mit dem Bundespreis „REGIOkommune“ ausgezeichnet. Aber viele vertreiben ihre Produkte immer noch mühsam über persönlich betriebene Absatzkanäle und Logistiksysteme. Damit dies wirtschaftlich tragfähig erfolgen kann, örtliche Gastronomie und Einzelhandel eingebunden werden, brauchen wir professionelle Marketing-, Vertriebs- und Logistikstrukturen. Darüber wollen wir mit Ihnen nachdenken.

Ludwig Karg: Geschäftsführer von B.A.U.M. Consult GmbH München, Systemanalytiker und Berater von Kommunen und Regionen beim Aufbau und Erhalt regionaler Markt- und Marketingstrukturen für Lebensmittel- und Energieversorgung.

Eintritt: 5,- €

Veranstaltungsort: **UNIKUM – Der Regionalladen**
Bahnhofstr. 26, 57610 Altenkirchen

In Kooperation mit:



WIBeN

Westerwälder Initiativen- und Betriebe-Netz e. V.

Atlanta Falcons
vs
New England Patriots

American Football im Bistro MARACANA auf der Glockenspitze

Sonntag, 05.02.2017 ab 22:00 Uhr

- Live Übertragung im Originalton
- American food
- Cheerleader „Heavenly force“
- Meet Football Fans
- Eintritt Frei

25. Neujahrsempfang

*der SPD-Ortsvereine
Altenkirchen und Weyerbusch*

Rheinland-Pfalz: sicher und sozial

Sonntag,
den 05.02.2017

10:00 Uhr
Altenkirchen
Stadthalle

mit Staatsministerin Sabine Bätzing-Lichtenthäler



Veranstaltungskalender der Verbandsgemeinde Altenkirchen

Februar 2017

(Diese Auflistung dient lediglich der Orientierung ohne Anspruch auf Vollständigkeit.. Alle Angaben ohne Gewähr)

Sa. 04.02.17, 20:00 Uhr: Schlagerparty im Bürgerhaus Berod **Ort:** Bürgerhaus Berod

Veranstalter: versch. Vereine von Berod sowie Ortsgemeinde Berod

So. 05.02.17, 11:00 Uhr: Hochzeitsmesse Altenkirchen Informations- und Verkaufsausstellung mit Live-Präsentationen, Modenschau und mehr **Ort:** Sport & Seminar Hotel Glockenspitze Altenkirchen, Altenkirchen **Veranstalter:** Aktionskreis Altenkirchen e.V. - Kontakt: 02681-8786761

Di. 07.02.17, 13:30 Uhr: Wandern mit offenen Augen Geführte Wanderung mit Rudi Strauch - rund um den Hofmanns- und Dreifelder Weiher **Ort:** Weitere Infos im Online-Veranstaltungskalender der VG Altenkirchen oder bei Rudi Strauch Tel.: 02662/6288 **Veranstalter:** Touristinfo Hachenburg mit Wanderführer Rudi Strauch

Mi. 08.02.17, 14:00 Uhr: Wandern im Altenkirchener Westerwald Halbtagswanderung - mit Wanderführer Franz Weiss **Veranstalter:** Westerwald-Verein Fluterschen. Hohlweg 4, 57614 Fluterschen, Kontakt: 02681-3261

Fr. 10.02.17, 20:00 Uhr: Stärkung der regionalen Wirtschaftskreisläufe und regionalen Wertschöpfung

Ort: Regionalladen Unikum, Altenkirchen **Veranstalter:** Haus Felsenkeller

Sa. 11.02. - 19.02.17, 10:00 Uhr: AK ladies open Damentennis Weltranglisten-Turnier 2017

Ort: Eventhalle Glockenspitze (beim SRS Sportpark), Altenkirchen **Veranstalter:** SRS e.V. Altenkirchen

So. 12.02.17, 15:00 Uhr: KÖNIG SOFUS UND DAS WUNDERHUHN Hohenloher Figurentheater

Ort: Raiffeisenbegegnungszentrum, Weyerbusch **Veranstalter:** Kultur-/Jugendkulturbüro Haus Felsenkeller e.V.

Di. 14.02.17, 13:30 Uhr: Wandern mit offenen Augen Geführte Wanderung mit Rudi Strauch - rund um Wahlrod **Ort:** Weitere Infos im Online-Veranstaltungskalender der VG Altenkirchen oder bei Rudi Strauch, Tel. 02662/6288 **Veranstalter:** Touristinfo Hachenburg mit Wanderführer Rudi Strauch

Fr. 17.02.17, 16:00 Uhr: Faszination Masken: Bauen - Gestalten - Spiel **Ort:** Haus Felsenkeller, Altenkirchen **Veranstalter:** Haus Felsenkeller

Fr. 17.02.17, 19:11 Uhr: Karneval 2017 -The Fifty´s are back Der Omus Club lädt zum Rocken ein

Ort: Landgasthaus Westerwälder Hof, Helmenzen **Veranstalter:** Omus club. Helmenzen

Sa. 18.02.17, 18:11 Uhr: Karnevalsgesellschaft Altenkirchen Prunksitzung

Ort: Stadthalle Altenkirchen **Veranstalter:** Karnevalsgesellschaft 1972 e.V.

So. 19.02.17, 14:11 Uhr: Karneval in Obererbach Kinderkarneval im beheizten Festzelt

Ort: Obererbach, beheiztes Festzelt am Bürgerhaus, Obererbach **Veranstalter:** HC Erbachtal. Obererbach

Di. 21.02.17, 13:30 Uhr: Wandern mit offenen Augen Geführte Wanderung mit Rudi Strauch - rund um die Hazemer Heide **Ort:** Weitere Infos im Online-Veranstaltungskalender der VG Altenkirchen oder bei Rudi Strauch, Tel. 02662/6288 **Veranstalter:** Touristinfo Hachenburg mit Wanderführer Rudi Strauch

Do. 23.02.17, Uhr: Karnevalsgesellschaft Altenkirchen 1972 e.V. Mallorca Party

Ort: Festzelt am Weyerdamm, Altenkirchen **Veranstalter:** Karnevalsgesellschaft 1972 e.V.

Do. 23.02.17, 15:11 Uhr: Karneval in Obererbach Altweiber Kaffee **Ort:** Obererbach. beheiztes Festzelt am Bürgerhaus, Obererbach **Veranstalter:** HC Erbachtal. Obererbach

Fr. 24.02.17, 19:11 Uhr: Karneval 2017 - The Fifty´s are back Der Omus Club lädt zum Rocken ein **Ort:** Landgasthaus Westerwälder Hof, Helmenzen **Veranstalter:** Omus club. Helmenzen

Fr. 24.02.17, 19:11 Uhr: Karnevals-Sitzung in Obererbach Karneval unter dem Meer **Ort:** Obererbach. beheiztes Festzelt am Bürgerhaus, Obererbach **Veranstalter:** HC Erbachtal. Obererbach

Sa. 25.02.17, Uhr: Tag der offenen Tür im Elvis Museum **Ort:** Elvis-Museum, Kircheib **Veranstalter:** Jonny Winters / Kircheib

Sa. 25.02.17, 8:30 Uhr: Ganztags-Wanderungen im Altenkirchener Westerwald mit Wanderführer Adolf Seiler **Veranstalter:** Westerwald-Verein Fluterschen e.V. - Hohlweg 4 - 57614 Fluterschen - Kontakt: 02681-4325

Sa. 25.02.17, 14:11 Uhr: Karnevalsgesellschaft Altenkirchen 1972 e.V. Kinderkarneval **Ort:** Festzelt am Weyerdamm, Altenkirchen **Veranstalter:** Karnevalsgesellschaft 1972 e.V.

Sa. 25.02.17, 19:11 Uhr: Karnevalsgesellschaft Altenkirchen 1972 e.V. Alekärjer Partynacht **Ort:** Festzelt am Weyerdamm, Altenkirchen **Veranstalter:** Karnevalsgesellschaft 1972 e.V.

Sa. 25.02.17, 19:11 Uhr: Karneval in Obererbach Karnevalsparty - Feiern mit Freunden **Ort:** Obererbach. beheiztes Festzelt am Bürgerhaus, Obererbach **Veranstalter:** HC Erbachtal. Obererbach

So. 26.02.17, 19:11 Uhr: Karnevalsgesellschaft Altenkirchen 1972 e.V. Umzug und Zugparty **Ort:** Festzelt am Weyerdamm, Altenkirchen **Veranstalter:** Karnevalsgesellschaft 1972 e.V.

Di. 28.02.17, 14:00 Uhr: Wandern mit offenen Augen Geführte Wanderung mit Rudi Strauch - rund um Luckenbach **Ort:** Weitere Infos im Online-Veranstaltungskalender der VG Altenkirchen oder bei Rudi Strauch, Tel. 02662/6288 **Veranstalter:** Touristinfo Hachenburg mit Wanderführer Rudi Strauch

AWB

LANDKREIS
ALTENKIRCHEN

Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Altenkirchen

AWB versendet 44.000 Abfallgebührenbescheide 2017

Der AWB versendet diese Tage die Abfallgebührenbescheide 2017, welche den Bürgerinnen und Bürgern im Laufe der Woche mit der Post zugestellt werden. Die Bescheide beinhalten die Endabrechnung des Vorjahres 2016 und die Vorkalkulation der Abfallgebühren des neuen Jahres 2017.

Durch die Vielzahl der Bescheide kann es zu verstärkten Anrufen und Nachfragen beim AWB kommen. Deshalb verweist der AWB darauf, neben telefonischer Kontaktaufnahme auch die Möglichkeiten von Fax (02681 81-3000) und E-Mail (bestellannahme@awb-kreis-ak.de) zu nutzen. Auf diese Weise kann der AWB die Änderungen schnell erfassen und bearbeiten.

Die Abfallgebühren sind wie im letzten Jahr je zur Hälfte am 15. Februar und 15. August 2017 fällig.

Um Zeit und zusätzliche Arbeit zu sparen, verweist der Abfallwirtschaftsbetrieb auf das bequeme Abbuchungsverfahren. Formulare hierzu finden Sie im Umweltkalender oder auf der Website des AWB www.awb-ak.de

Hits für Kids



So. 12.02.2017

Beginn: 15 Uhr • Einlass 14:45 Uhr

Ort: Raiffeisen-Begegnungs-Zentrum Weyerbusch

Eintritt: 5 € / Person

König Sofus und das Wunderhuhn

Hohenloher Figurentheater • ab 5 Jahren



König Sofus liebt seine Enkelin Rosalind, aber das Wunderhuhn, das Rosalind eines Tages findet, liebt er nicht. Er fühlt sich bei seiner Morgenansprache durch dessen Gegacker gestört und will es schlachten lassen. Als die Prinzessin das Wunderhuhn in Schutz nimmt, wird der König so wütend, dass er beide aus dem Schloss jagt. Von nun an ist er wirklich unausstehlich. Niemand will mehr etwas mit ihm zu tun haben.

König Sofus ist auf einmal ganz allein und verzweifelt. Wie es Rosalind schließlich gelingt, mit Hilfe des Wunderhuhns, der Geschichtenerzählerin und ihrer Freunde Timo und Tomo den König wieder zum Lachen zu bringen, wie dieser sich mit dem Huhn versöhnt, und wie dann auch alle Sachen wieder zurückkommen, kann man in der fantasievollen Inszenierung des Hohenloher Figurentheaters erleben.

Mit aufwendig handgeschnitzten 60 cm großen Marionetten.



Anmeldungen unter: 02681/7118 empfohlen • www.kultur-felsenkeller.de

Von A wie Arabisch bis Z wie Zumba

Kreisvolkshochschule präsentiert neues Kursprogramm

Vielfältige Angebote für den privaten und beruflichen Alltag im gesamten Kreisgebiet

Das neue 150-seitige Programmheft der Kreisvolkshochschule für den Zeitraum von Februar bis September 2017 ist erschienen. Es beinhaltet Vorträge, Kurse, Lesungen, Exkursionen und vieles mehr für die kommenden Monate.



Auch 2017 gemeinsam auf gutem Kurs: Bernd Kohnen, Inge Wiedenhöfer-Becker und Cathy Sturm (von links) präsentieren das neue KVHS-Programmheft mit vielen hundert Angeboten.

„Mit einer breit gefächerten Angebotspalette, die vom zertifizierten Computerlehrgang über die Website-Programmierung, Smartphone- und zahlreichen Gesundheitskursen bis hin zum Sprachenlernen mit Muße für Ältere reicht, startet die Volkshochschule in das neue Semester. Mit einer kreisweiten Auswahl von circa 600 Kursen, Vorträgen, Seminaren und Tagesfahrten sowie Kulturveranstaltungen ist nun pünktlich zum Semesterbeginn das neue Programmheft erschienen“, stellte Bernd Kohnen, Leiter der Kreisvolkshochschule bei der Präsentation des aktuellen Programmes fest.

Inhaltlich ist das gemeinsame Programmheft der Volkshochschule im Kreis aufgeteilt in die klassischen sechs Fachbereiche. Hier finden sich manche bekannte Angebote, aber auch viel Neues versteckt sich im neuen Programmheft. Von großer Vielfalt geprägt sind die 150 Seiten des aktuellen Programmheftes. Altbewährte Kurse werden ebenso angeboten wie neue Kurse und auch die Aktualität kommt nicht zu kurz. Das Heft gibt einen Überblick über alle Angebote, die die unter dem Dach des Kreises zusammen

geschlossenen Volkshochschulen anbieten: Von Mutersbach, Kirchen und Daaden über Hamm, Wissen bis nach Altenkirchen und Flammersfeld gibt es Kurse und Vorträge in den Bereichen Politik, Gesellschaft, Natur und Umwelt, Kultur und Kreatives Gestalten, Gesundheit, Sprachen sowie EDV, Arbeit und Beruf.

Ein besonderes Augenmerk liegt nach wie vor im Bereich der Deutschkurse.

„Der Kreis Altenkirchen hat viele hundert Flüchtlinge aufgenommen, die jetzt als Nachbarn in unseren Städten und Dörfern leben. So nehmen die Deutschsprachkurse einen breiten Raum im Gesamtangebot der Kreisvolkshochschule ein. Wenn vor einigen Jahren noch vermutet wurde, dass die Belegung dieser Kurse eher rückläufig sei, zeigt die derzeitige Entwicklung das genaue Gegenteil.“

Die Zuwanderung aus Europa, als auch die aktuellen Flüchtlingsströme lassen die Nachfrage nach den Sprachkursen steigen, sodass nun kreisweit insbesondere für Flüchtlinge die Möglichkeit besteht, die deutsche Sprache zu erlernen“, ergänzte Kohnen. „So fanden kreisweit 2016 mehr als 70 Kurse mit 2000 Unterrichtsstunden und fast 600 Teilnehmenden statt. Alleine in den Oster- und Sommerferien organisierte sie in Zusammenarbeit mit den Schulen 25 Feriensprachkurse für Schülerinnen und Schüler mit Sprachförderbedarf“

Gleichzeitig hat sie aber einen viel umfassenderen Bildungsauftrag, der nicht vernachlässigt wird.“

Das aktuelle Programmheft ist, ebenso wie das Fortbildungsheft für Erzieher und Erzieherinnen, in den Rathäusern, den VHS-Außenstellen und natürlich in der Geschäftsstelle der Kreisvolkshochschule in Altenkirchen erhältlich.

Es kann telefonisch unter 02681/ 81-22 12 oder bei den Außenstellen vor Ort angefordert werden. Im Internet ist das Programm unter www.kreisvolkshochschuleak.de zu finden und steht als Download zur Verfügung. Ein Blick ins Programm lohnt sich!



Jugendbildungsfahrt 2017

Zwei Tage Abenteuer in der Ruhrmetropole

Die Kreisjugendpflegen der Landkreise Altenkirchen und Neuwied bieten in den Osterferien vom 20. bis 21. April eine Jugendbildungsfahrt in die Ruhrmetropole für Kinder und Jugendliche ab 13 Jahren an.

Das Ruhrgebiet ist zweifelsfrei eine der spannendsten Metropolregionen in Europa. Noch heute zeugen Industrie- und Bergbauanlagen von der einstigen wirtschaftlichen Bedeutung. Viele der ehemals genutzten Bauwerke, wie beispielsweise der Gasometer in Oberhausen, haben heute einen Kult- und Kulturstatus erlangt. Früher wurde es als Gasbehälter benutzt, heute fungiert es als Industriedenkmal und höchste Ausstellungshalle Europas.

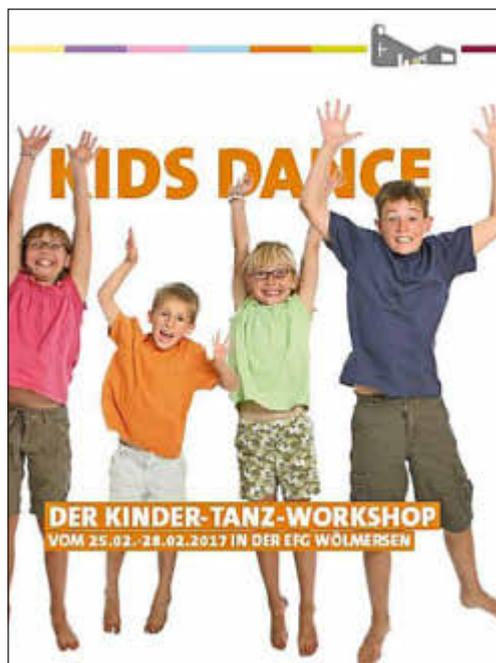
Auf dem Programm der Jugendbildungsfahrt steht ein Besuch des ZEISS-Planetarium in Bochum, eine Führung durch das Gasometer mit der Ausstellung „Wunder der Natur“, sowie eine Führung durch das stillgelegte Stein-

kohlebergwerk und UNESCO Welterbe „Zeche-Zollverein“. Als weiteres Highlight, ist der Besuch des berühmten Musicals „Starlight Express“ in Bochum geplant. Im Einkaufszentrum „Centro“ in Oberhausen wird die Möglichkeit zum Shoppen bestehen.

Der Kostenbeitrag beträgt 75 Euro. Im Preis sind Hin- und Rückfahrt mit dem Reisebus, die Übernachtung in der Jugendherberge Bochum im Mehrbettzimmer (inklusive Frühstück), der Musicalbesuch, die Betreuung der Jugendlichen, sowie Eintrittsgelder und Programmpunkte enthalten.

Interessenten können sich **bis zum 13. März (Anmeldeschluss)** beim Jugendamt der Kreisverwaltung Altenkirchen, Jugendarbeit und Jugendschutz, Anna Beck, unter Telefon (02681) 81- 2513 oder per E-Mail unter anna.beck@kreis-ak.de anmelden.

KIDS DANCE IN WÖLMERSEN



WORKSHOP I:

12 - 14 JAHRE

Tanzstil: Hip Hop

Samstag, 25.02.2017, 10 - 17 Uhr

Montag, 27.02.2017, 10 - 18 Uhr

Dienstag, 28.02.2017, 10 - 17 Uhr

WORKSHOP II:

9 - 11 JAHRE

Tanzstil: Jazz/Hip Hop

Samstag, 25.02.2017, 11 - 13 Uhr

Montag, 27.02.2017, 11 - 18 Uhr

Dienstag, 28.02.2017, 13 - 17 Uhr

Charlotte Wiechmann (geb. Ullrich) ist 25 und tanzt schon solange sie denken kann. Im Februar 2016 schloss sie ihre Ausbildung zur staatlich anerkannten Bühnentänzerin ab. Seit über 3 Jahren unterrichtet sie in allen Stilen, von Ballett, über Modern und Jazz bis hin zu HipHop, nahezu jede Altersklasse.

Neben intensivem Tanztraining werden wir auch genug Zeit zum **Spielen und Essen, für Gespräche, Gottes Wort und Gemeinschaft** haben. Wir freuen uns auf die gemeinsame Zeit mit Euch!

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt!

Anmeldung bei Rebekka Kroeker: Tel. (02681) 98 45 72 oder E-Mail: rebekka@kroeker-mail.de

Evang. freik. Gemeinde Wölmersen, Hauptstr. 29, 57635 Wölmersen, www.efg-woelmersen.de



Märchenhafter Kinderkarneval in Altenkirchen

Karneval von Kindern für Kinder zum zweiten Mal am Samstag, 25. Februar, in Altenkirchen - Super-Programm im beheizten Festzelt auf dem Weyerdamm mit heimischem Nachwuchs der Altenkirchener Karnevalsgesellschaft

Am Samstag, 25. Februar, steigt um 14.11 Uhr der Kinder-Mitmach-Karneval unter dem Motto „Märchenhafter Karneval“. Die Veranstaltung wird von Jugendlichen moderiert, die durch ein tolles Programm mit vielen befreundeten Vereinen, Sketchen, Mitmach-Tänzen und Mitmach-Spiele, Musik, Tanz und ganz viel Spaß führen. Das Bühnenprogramm soll die kleinen sowie auch die großen Jecken zum Mitmachen verleiten.

Pünktlich um 14.11 Uhr zieht der amtierende Prinz Jörg der I. in die schön geschmückte „Narrhalla“ ein, verteilt kräftig Kamelle an die kleinen Narren und eröffnet das Programm.

Das Mini-Solomariechen Lilli Müller sowie das Mini-Tanzcorps der KG werden über die Bühne wirbeln.

Mit dabei sind auch das Juniortanzcorps der KG und das Junioren-Solomariechen Leonie Witt, welche ihren flotten Solotanz mit akrobatischen Einlagen zeigen wird. Als weiteres Highlight der Veranstaltung wird Clown Pepe sein abwechslungsreiches Programm präsentieren, bei dem das Publikum aktiv eingebunden und ein jedes Kind selbst schnell zum „Star“ wird.



Neben dem Bühnenprogramm werden viele Angebote wie Kinderschminken, eine Hüpfburg und eine große Tombola mit vielen kindgerechten Preisen angeboten.

Für die Versorgung der Gäste während der Veranstaltung sorgen Mitglieder der Karnevalsgesellschaft. Sie bieten kalte Getränke, Waffeln, Kaffee und Muffins, warme Würstchen und sogar frisches Popcorn an.

Einlass ist ab 13.30 Uhr, der Eintritt ist frei und die Karnevalsgesellschaft freut sich auf Gäste aller Altersstufen. Also, am 25. Februar mit Papa, Mama, Oma und Opa auf ins beheizte Festzelt nach Altenkirchen und jede Menge Spaß haben.



Allianz-Gebetstag im Theodor-Fliedner-Haus

Zum Allianz-Gebetstag fanden sich am 11.01.2017 die Frauen zum gemeinsamen Singen und Beten, sowie zahlreiche Gäste, Bewohnerinnen und Bewohner im Andachtsraum des Hauses ein. Unter der Leitung von Renate Pitsch, begleitet von Lisa Meier am Klavier und Monika Hasselbach an der Gitarre, wurden Lieder gesungen:

„Du bist das Licht der „Welt“, „Ich weiß, woran ich glaube“, „In deinem Haus bin ich gern Vater“ und weitere. Doris Becker, Schullei-

terin der FEBA, referierte zum Thema: „Der Glaube allein“ sowie über die Kunst Luthers bezüglich der Definition: „Diagnose und Heilung“.

Das Leben fordert Gemeinschaft, um gesund zu sein, der Mensch ist kein Einzelgänger.

Es wurde gebetet und gemeinsam zum Abschluss des wunderschönen Nachmittags das Lied „Danke für diesen guten Morgen“ gesungen. Danke an alle für ihre Teilnahme.

DRK Seniorenzentrum Altenkirchen hatte ganz viel Lampenfieber

Gern nahmen die Bewohner des DRK Seniorenzentrums Altenkirchen inklusive des Betreuten Wohnens die Einladung zum neuen Stück „Amnesie und ganz viel G(r)ips“ der Theatergruppe Lampenfieber an.

Weiß man doch von den bisherigen Theaterbesuchen, dass dies immer ein kurzweiliger Abend wird.

Einige Informationen zum Inhalt des Stücks waren schon im Vorfeld bekannt.



Die Handlung spielt im Krankenhaus, und einer der Patienten leidet an Gedächtnisschwund.

So machten sich ca. 30 Theaterfans auf den Weg nach Breitscheidt.

Als sich dort im Saal des ehemaligen Gasthofs Schäfer der Vorhang lüftete, wurden die Erwartungen sogar übertroffen: Ein perfektes Bühnenbild in Form eines Krankenzimmers, ein sehr gut eingespieltes Schauspielerteam, das für viele witzige Gags sorgte.

Und nicht zu vergessen die Rolle des Patienten, der aufgrund seines Gedächtnisschwunds nach jedem Erwachen eine andere Person darstellte.

Ob Heinz Rühmann, Hans Albers, Franz Beckenbauer, Walter Scheel und Angela Merkel, um nur einige zu nennen. Zum Schluss als Winnetou löste er auch noch die im Stück entstandenen Verwicklungen zu aller Zufriedenheit auf.



Eine rundum gelungene Aufführung. Der kräftige Applaus war wirklich verdient, denn die Bewohner des DRK Seniorenzentrums „klagten“ allesamt am nächsten Tag von so viel Lachen über Bauchmuskelerkater...

Natürlich möchten alle im nächsten Jahr wieder ganz viel Lampenfieber haben, wenn es in Breitscheidt erneut heißt „Vorhang auf“ zum nächsten Stück.



Seniorenhilfe Altenkirchen e.V.

Durch eine neue Form der Nachbarschaftshilfe wollen wir Menschen beistehen und sie in Kontakt miteinander bringen.



- Hilfe auf Gegenseitigkeit leisten nach unserem Motto: „Miteinander - Füreinander“, Mitglieder helfen Mitgliedern
- Wir helfen bei Tätigkeiten, die man wegen Krankheit, Alter oder Behinderung nicht alleine verrichten kann.
- Wir helfen beim Einkaufen, wir begleiten zu Behörden oder zu Ärzten, wir machen Besuche, wir schreiben Briefe für Sie, wir erledigen kleinere Reparaturen, leichte Gartenarbeiten, lesen Ihnen vor und manches mehr.

Wenn Sie Hilfe benötigen, wenn Sie helfen oder unsere Arbeit unterstützen wollen, dann werden Sie Mitglied bei der Seniorenhilfe Altenkirchen e.V. Der Jahresbeitrag beträgt 6 €.

Beitrittserklärungen erhalten Sie im Mehrgenerationenhaus Altenkirchen oder unter der Tel.-Nr. 02681 / 98 23 43.

EINSCHREIBUNG DER KANN-KINDER



Die Anmeldung der Kann-Kinder aus dem Einzugsbereich der Pestalozzi-Grundschule, Ziegelweg 4, 57610 Altenkirchen, erfolgt im Sekretariat unserer Schule am

Donnerstag, 16.02.2017
in der Zeit von 8.30 - 11.30 Uhr.

Kinder, die nach dem 01.09.2017 das 6. Lebensjahr vollenden, können angemeldet werden.

Wir benötigen zur Anmeldung: Einen Nachweis über den Besuch im Kindergarten, Stammbuch oder Geburtsurkunde.

Bitte bringen Sie zur Anmeldung Ihr Kind mit!



Die Einschreibung der Kann-Kinder für das Schuljahr 2017/2018 aus dem Schulbezirk der Erich Kästner-Schule, Siegener Str. 26, Altenkirchen, erfolgt am

Mittwoch, 15. Februar 2017 ab 9 Uhr.

Um entsprechende Terminvereinbarung wird gebeten, Tel.Nr. 02681-6148.

Die Kinder können zur Einschreibung mitgebracht werden.

Bitte bringen Sie zur Anmeldung entweder Ihr Familienstammbuch oder die Geburtsurkunde sowie **die Bescheinigung über den Kindergartenbesuch** mit.



Die Einschreibung der Kinder aus dem Schulbezirk der Bürgermeister-Raiffeisen-Grundschule, die **noch nicht schulpflichtig** sind, erfolgt für das **Schuljahr 2017/2018** am

Dienstag, 21. Februar 2017,
9 - 10.30 Uhr.

Nicht schulpflichtig sind die Kinder, die nach dem 31. August 2017 das 6. Lebensjahr vollenden.

Bitte **vereinbaren** Sie telefonisch einen **Termin**, damit Wartezeiten vermieden werden können!!

Zur Anmeldung sind das Familienstammbuch, die Geburtsurkunde oder der Aufnahmebescheid/Registriarschein sowie evtl. eine Bescheinigung über das alleinige Sorgerecht bei Alleinerziehenden mitzubringen.

Berücksichtigen Sie bitte, dass der Nachweis erbracht werden muss, ob und wie lange Ihr Kind einen Kindergarten besucht. - Bescheinigung über den Kindergartenbesuch -

Bitte bringen Sie Ihr Kind zur Einschreibung mit!

Bürgermeister-Raiffeisen-Schule - Grundschule III -, Ökologische Schule des Landes Rheinland-Pfalz, Schwerpunktschule/Ganztagschule in Angebotsform, 57635 Weyerbusch, Tel. 02686 - 295

Bereitschaftsdienste/Notrufe

Notrufe

■ Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Samstag/Sonntag, 4./5. Februar 2017

Außerhalb der Sprechzeiten ihres Hausarztes erreichen Sie den ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der **Rufnummer 02681-9843209** in der Bereitschaftsdienstzentrale am DRK-Krankenhaus Altenkirchen.

An Samstagen, Sonntagen und Feiertagen finden Sprechstunden von jeweils 9.00 - 12.00 und von 15.00 - 18.00 Uhr statt; um telefonische Anmeldung wird gebeten.

Der Bezirk Hachenburg ist über die Rufnummer der BDZ Hachenburg 02662/9443435 zu erreichen.

In dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen wenden Sie sich bitte an den

Rettungsdienst unter der Rufnummer 112.

■ Augenärztliche Bereitschaft

Seit geraumer Zeit gibt es in den Landkreisen Altenkirchen und Westerwald eine einheitliche feste Rufnummer für den augenärztlichen Bereitschaftsdienst.

Die Telefonnummer lautet 01805-112066. Sie gilt zu allen sprechstundenfreien Zeiten.

Hier erhält man zunächst Informationen über den diensthabenden Augenarzt und seine Sprechzeiten.

Wird das persönliche Gespräch mit dem Mediziner gewünscht, wird im selben Telefonat direkt an diesen weiterverbunden.

Sollte der Augenarzt im Ausnahmefall nicht erreichbar sein, wird der Anruf automatisch an eine Rettungsleitstelle bzw. Einsatzzentrale durchgeschaltet.

■ Zahnärzte

Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer:

0180-5040308 zu den üblichen Telefonspreisen

Ansage des Notdienstes zu folgenden Zeiten:

Freitagnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Samstag früh 8.00 Uhr bis Montag früh 8.00 Uhr

Mittwochnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
und an Feiertagen entsprechend von 8.00 Uhr früh bis zum nachfolgenden Tag früh 8.00 Uhr;

an Feiertagen mit einem Brückentag von

Donnerstag 8.00 Uhr bis Samstag 8.00 Uhr

Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst können Sie unter www.bzk-koblenz.de nachlesen.

Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notfalldienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

■ Apotheken

Die Telefonansage des Apothekennotdienstes ist sowohl aus dem Festnetz als auch aus dem Mobilfunknetz über die landesweit gültige Rufnummer 01805/258 825 plus Postleitzahl des Standortes zu erreichen.

Ein Anruf aus dem deutschen Festnetz kostet 0,14 Euro pro Minute. Die Gebühren für Anrufe aus dem Mobilfunknetz sind anbieterabhängig, jedoch max. 0,42 €/Min.

Zum Beispiel 01805-258825-57610 für Altenkirchen.

Dies erspart die Menüführung und ist mit jedem Wahlverfahren möglich.

Der Dienstwechsel der Apotheken erfolgt täglich um 8.30 Uhr. Die Ansage kann 24 Stunden täglich abgerufen werden.

Auf der Internetseite der Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz (www.lak-rlp.de) ist ein für jedermann abrufbarer Notdienstplan verfügbar, der nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken anzeigt.

■ Deutscher Kinderschutzbund (DKSB)

Kreisverband Altenkirchen e.V.

Wilhelmstr. 33, 57610 Altenkirchen

Tel. Büro 02681/988861

Fax: Büro 02681/70159

Bürozeiten: Mo., Mi., Fr. von 09.00 bis 12.00 Uhr

Tel. Secondhand-Laden: 02681/70209

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 09.00 bis 12.00 Uhr

und 15.00 bis 18.00 Uhr

www.kinderschutzbund-altenkirchen.de

e-mail: info@kinderschutzbund-altenkirchen.de

■ Allgemeiner Notruf 110

■ Kinderschutzdienst

Brückenstraße 5, Kirchen 02741/930046 und -47
montags und mittwochs 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
dienstags und freitags 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

■ Polizei

Polizeiinspektion Altenkirchen 02681/946-0
Kriminalinspektion Betzdorf 02741/926-200

■ Schiedsamt Altenkirchen

Schiedsman Klaus Brag Tel. 02688/8178
Stellvertreter Wilhelm Meuler Tel. 02683/7270
Sprechzeiten nach vorheriger telefonischer Vereinbarung.

■ DRK-Rettungsdienst-Krankentransport

für den Kreis Altenkirchen: aus allen Ortsnetzen 112

■ Krankenhaus

DRK-Krankenhaus Altenkirchen 02681/880

■ Feuerwehren

Notruf 112

Verbandsgemeindewehrleiter

Ralf Schwarzbach privat 02686/989350
Handy 0170/5331153

Stellvertretender Wehrleiter

Andreas Krüger privat 02686/228631
dienstlich 02681/807192
Handy 0171/4472891

Wehrführer Löschzug Altenkirchen

Michael Heinemann privat 02681/981424
dienstlich 02681/954614
Handy 0172/7061111

Stellvertretender Wehrführer

Lars Bieler privat 02681/984091
Handy 0171/4232056

Wehrführer Löschzug Berod

Oliver Euteneuer privat 02681/987116
dienstlich 02681/9563-34
Handy 0170/7871060

Stellvertretender Wehrführer

Pascal Müller privat 02680/9889669
Handy 0170/4759819

Wehrführer Löschzug Mehren

Jörg Schwarzbach privat 02686/988125
dienstlich 02602/999428841
Handy 0151/23062089

Stellvertretender Wehrführer

Florian Klein privat 02686/988654
dienstlich 02602/914401
Handy 0171/4373317

Wehrführer Löschzug Neitersen

Stefan Jung privat 02681/70328
dienstlich 02681/802830
Handy 0151/54443775

Stellvertretender Wehrführer

Guido Buchholz privat 02681/6813
dienstlich 02688/951681-80
Handy 0170/6422001

Wehrführer Löschzug Weyerbusch

Andreas Krüger privat 02686/228631
dienstlich 02681/807192
Handy 0171/4472891

Stellvertretender Wehrführer

Michael Imhäuser privat 02686/989084
Handy 0171/6830947

■ Stromversorgung und Kabelfernsehen

Entstördienst bei Notfällen und technischen Störungen

Stromversorgung für die OG Idelberg, Ingelbach, Berod und Ortsteil Michelbach-Widerstein..... 0261 2999-54
Energienetze Mittelrhein GmbH & Co. KG
ein Unternehmen der evm-Gruppe

Kabel-TV / Internet

KEVAG Telekom GmbH 0261 20162-222

SÜWAG Energie

Stromversorgung 0800/7962787
Gasversorgung 0800/7962427
Kundenshotline 0800/4747488

Störungsdienste EAM

Strom-und Erdgasversorgung 0561/9330-9330
Netz und Einspeisung 0800/32 505 32*

Entstörungsdienst:

Strom 0800/34 101 34*
Erdgas 0800/34 202 34*

*Kostenfreie Rufnummern

innogy SE Vertrieb

Kundenservice..... T 0800 9944009
innogy vor Ort, Altenkirchen, Marktstr. 7
 Mo, Di, Do 9:00 - 13:00 Uhr, 14:00 - 17:00 Uhr
innogy vor Ort, Kirchen, Siegstr. 9 , bei EP:Peter
 Mo - Fr 9:00 - 12:00 Uhr, 14:00 - 18:00 Uhr
 Sa 9:00 – 13:00 Uhr

Gasversorgung

Westerwald-Netz GmbH, 57518 Betzdorf-Alsdorf 01802/484848
 (ehem. rhenag Netzservice Betzdorf/Alsdorf)
 Rhein-Sieg Netz GmbH, 53783 Eitorf 01802/484848
 (ehem. rhenag Netzservice Eitorf)
 für Hasselbach, Kircheib, Werkhausen und Weyerbusch
 Bad Honnef AG, 53604 Bad Honnef 02224/170
 für Ersfeld, Fiersbach, Forstmehren, Hirz-Maulsbach,
 Kraam, Mehren und Rettersen 02224/17222

Kinderärztliche Notdienstzentrale oberer Westerwald in Kirchen

Mittwochs:..... von 14.00 Uhr bis donnerstags 8.00 Uhr
 an Wochenenden:..... von Freitag, 18.00 Uhr, bis Montag, 8.00 Uhr
 an Feiertagen: vom Vorabend 18.00 Uhr bis zum nächsten Tag 8.00 Uhr
 Telefonnummer 01805 / 112 057
 Bei Lebensgefahr rufen Sie bitte direkt den Notarzt über die Rettungsleitstelle - Rufnummer 112.

Deutscher Kinderschutzbund (DKSB)

Kreisverband Altenkirchen e.V.
 Wilhelmstr. 33, 57610 Altenkirchen
 Tel. Büro 02681/988861
 Fax: Büro 02681/70159
 Bürozeiten: Mo., Mi., Fr. von 9.00 bis 12.00 Uhr
 Tel. Secondhand-Laden: 02681/70209
 Öffnungszeiten:
 Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr und
 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
www.kinderschutzbund-altenkirchen.de
 e-mail: info@kinderschutzbund-altenkirchen.de

Verbandsgemeindeverwaltung und -werke

Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen 02681/85-0
rathaus@vg-altenkirchen.de; www.vg-altenkirchen.de
Öffnungszeiten:
 Montag bis Freitag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Rathaus:
 nachmittags:
 Dienstag 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
 Donnerstag 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Öffnungszeiten Bürgerbüro:

Montag bis Mittwoch 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr
 Donnerstag 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr
 - durchgehend geöffnet -
 Freitag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
 Bürgerbüro 02681/85-226, 85-227, 85-228
Bereitschaft nach Dienstschluss:
 Wasserwerk Altenkirchen 0175/1821982
 Abwasserwerk Altenkirchen 0175/1821986
Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen
 Heimstraße 02681/984950

Karibu-Hoffnung für Tiere e.V.

Postfach 09, 57573 Hamm / Sieg
 Notrufhandy: 0160/2023158
 Internet: www.karibu-hoffnungfuertiere.de
 Email: info@karibu-hoffnungfuertiere.de

Frauenhaus / Beratungsstelle

Telefonzeiten Mo. bis Fr. 9.00 bis 11.00 Uhr, Tel. 02662/5888
 Anrufbeantworter wird täglich abgehört.

Straßenbeleuchtung

Störungen der Straßenbeleuchtung können übers Internet www.strassenbeleuchtung.energienetz-mitte.de/altenkirchen unter Angabe des Ortes, der Straße und der Leuchten-Nummer, die sich auf jeder Straßenlampe befindet, angezeigt werden.

Sozial- und Pflegedienste

Pflegestützpunkt (Beratungsstelle für ältere, pflege- und hilfbedürftige Menschen)

Zentrale Anlaufstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Menschen und deren Angehörige. Kostenlose, neutrale und unverbindliche Beratung rund um Pflegefragen und Lebensplanung im Alter.
Sie erreichen persönlich:
 Birgit Pfeiffer, dienstags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800655
 Andreas Schneider, montags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800656
 Kölner Str. 97 (DRK), 57610 Altenkirchen
 Ansonsten über Anrufbeantworter; Hausbesuche erfolgen nach Absprache.

- Anzeige -

- Anzeige -

Ambulanter Pflegedienst fauna e.V. Saynstraße 6, 57610 Altenkirchen

Krankenpflege, Altenpflege, kostenlose Beratung
 Verwaltung und 24-Std.-Notdienst 02681/9569-0

- Anzeige -

Pflegedienst Klaus Weller

Häusliche Alten-/Krankenpflege
 Gartenweg 1, 57612 Helmenzen
 kostenfreie Auskunft / Beratung; Verwaltung (02681) 70 200
 24 Std.-Notdienst 0171/3225744

- Anzeige -

Kirchl. Sozialstation Altenkirchen e.V.

Kölner Str. 78, 57610 Altenkirchen. Tel. 02681/2055
 24 Std. Rufbereitschaft
www.sozialstation-altenkirchen.de

- Anzeige -

DRK-Kreisverband Altenkirchen e. V. Sozialer Service

Häuslicher PflegeService (24-Std. tägl.) 02681/8006-43
 Betreuungsverein, MenüService,
 HausNotruf-Service, HauswirtschaftsService 02681/8006-42

- Anzeige -

Hospiz- und Palliativberatungsdienst des Hospizverein Altenkirchen

Begleitung und Beratung schwerstkranker und sterbender Menschen und Angehörige Tel. 02681-879658

- Anzeige -

Theodor-Fliedner-Haus Altenkirchen Evangelisches Alten- und Pflegeheim

Theodor-Fliedner-Straße 1, 57610 Altenkirchen
 Telefon 02681 4021
 Fax 02681 988260
 E-Mail: ahak@ev-altenhilfe-ak.de

IMPRESSUM:

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
 56195 Höhr-Grenzhausen, Postf. 1451 (PLZ 56203 Rheinstr. 41)
 Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, www.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de
 Redaktion: mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirtz, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages.

Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zzgl. Versandkosten.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



- Anzeige -

Konfido-AMBULANT

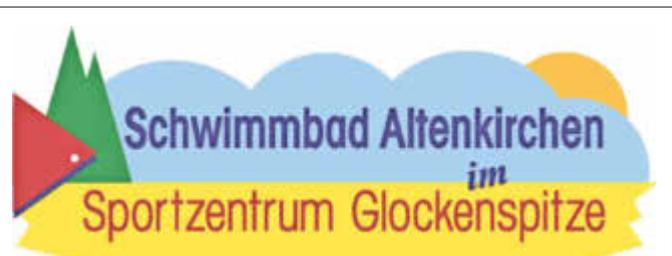
Hoch-Str. 28, 57610 Altenkirchen
 Häusliche Krankenpflege, individuelle Beratung und Versorgung
 24.-Std. Rufbereitschaft Tel. 02681/9810180

Amtliche Bekanntmachungen



Verbandsgemeinde

Altenkirchen



Besuchen Sie das

Hallenbad im Sportzentrum Glockenspitze

Öffnungszeiten/Allgemeine Badezeit:

Dienstag	12.30 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	12.30 bis 22.00 Uhr
Donnerstag (Warmbadetag)	12.30 bis 20.30 Uhr
Freitag (Warmbadetag)	12.30 bis 22.00 Uhr
Samstag	8.30 bis 19.00 Uhr
Sonntag	8.30 bis 19.00 Uhr

Benutzungsgebühren:

Einzelkarte Erwachsene	3,00 €
Einzelkarte Jugendliche	1,50 €
Zwölferte Karte Erwachsene	30,00 €
Zwölferte Karte Jugendliche	15,00 €
Geldwertkarte als Familienkarte	72,00 €

- Badezeit: zwei Stunden (inkl. Be- und Entkleiden)
 - Letzter Einlass: eine Stunde vor Badebetriebsende.

Schwimmkurse für Kinder/Jugendliche finden statt:

dienstags bis freitags von 14.00 bis 16.00 Uhr
 Informationen unter der Tel.-Nr. 02681/4222

Aqua-Fitness und Aqua-Jogging

Außerdem finden regelmäßig Aqua-Fitness- und Aqua-Jogging-Kurse statt. Genaue Informationen hierzu unter Tel. 02681/4222!

Schwimmkurse für Erwachsene finden nach Terminabsprache statt ! Infrarotkabine im Hallenbad Altenkirchen

30 Minuten für 3,00 €. Nähere Informationen hierzu im Hallenbad, Tel. 02681/4222, oder unter www.hallenbad-altenkirchen.de !

Bekanntmachung

Sitzung des Werkausschusses der Verbandsgemeinde Altenkirchen

Am Dienstag, 07.02.2017, 17 Uhr, findet im kleinen Ratssaal des Rathauses Altenkirchen eine Sitzung des Werkausschusses der Verbandsgemeinde Altenkirchen statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

Abschließende Entscheidungen

- Auftragsvergaben
 - Erneuerung von Wasserleitungen in der Ortsgemeinde Busenhausen
 - Erneuerung von Kanal- und Wasserleitungen in der K 53 in Busenhausen, außerhalb der Ortsdurchfahrt; Gemeinschaftsmaßnahme mit dem LBM Diez
 - Sanierung von verschiedenen Entlastungsbauwerken in der Verbandsgemeinde Altenkirchen
 - Kanalsanierung Frankfurter Straße, Altenkirchen - Inlinersanierung -
- Festsetzung des Stundenlohnvergütungssatzes für den Einsatz der Wasserwerkskolonne ab 01.01.2017
- Festsetzung des Stundenlohnvergütungssatzes für den Einsatz der Abwasserwerkskolonne ab 01.01.2017
- Information über Wasserverluste im Wasserversorgungsnetz der Verbandsgemeindewerke Altenkirchen
- Bericht des Werkleiters gemäß § 7 der Betriebssatzung vom 09.04.2014 über abgeschlossene Verträge im Wert von 12.500 bis 25.000 €
- Verschiedenes

Altenkirchen, 24.01.2017

In Vertretung Heinz Düber,

Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen Erster Beigeordneter

Feuerwehrdienste



Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Altenkirchen

... am Donnerstag, 9. Februar 2017, 19.00 Uhr

Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Berod

... am Samstag, 4. Februar, 17.00 Uhr, und am Montag, 6. Februar 2017, 19.00 Uhr

Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Neitersen

... am Sonntag, 5. Februar 2017, 9.00 Uhr

Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Weyerbusch

... am Freitag, 3. Februar 2017, 19.00 bis 21.00 Uhr (Übung)

Aus den Gemeinden



Almersbach

Aus der Ortsgemeinderatssitzung vom 27. Oktober 2016

Die Tagesordnung dieser Sitzung wurde zunächst noch um den Punkt „Verpflichtung und Einführung eines neuen Ratsmitglieds“ erweitert. Das Ratsmitglied Adelheid Braun hat wegen Wegzug aus der Ortsgemeinde Almersbach ihr Ratsmandat mit Wirkung zum 1.10.2016 niedergelegt. Nachrücker ist Kai Jösch.

Ortsbürgermeister Klaus Quast verpflichtete das neue Ratsmitglied vor seinem Amtsantritt namens der Ortsgemeinde Almersbach durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Pflichten und führt ihn in sein Amt ein. Des Weiteren befasste sich der Ortsgemeinderat mit der Neuregelung der Umsatzbesteuerung der öffentlichen Hand ab 2017 (§ 2 b Umsatzsteuergesetz - UStG). Die Ortsgemeinde Almersbach wird das Wahlrecht nach § 27 Abs. 22 UStG 2016 hierzu ausüben. Die Verwaltung wird beauftragt, die entsprechende Erklärung frist- und formgerecht abzugeben.

Auch der Friedhofverband Almersbach-Fluterschen-Stürzelbach wird das Wahlrecht nach § 27 Abs. 22 UStG 2016 hierzu ausüben, was unter Punkt 3 beschlossen wurde. Auch hier wird die Verwaltung beauftragt, die entsprechende Erklärung frist- und formgerecht abzugeben.

Der Ortsgemeinderat beschloss unter Punkt 4 der Tagesordnung die Jahresabschlüsse des Friedhofverbands Almersbach-Fluterschen-Stürzelbach für die Haushaltsjahre 2013, 2014 und 2015 und stellt die Ergebnisse wie folgt fest:

Haushaltsjahr 2013

Ergebnisrechnung	
Jahresüberschuss /-fehlbetrag	0 €
Finanzrechnung	
Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag.....	21.780,11 €
Veränderung Finanzmittelbestand.....	21.780,11 €

Haushaltsjahr 2014

Ergebnisrechnung	
Jahresüberschuss /-fehlbetrag	0 €
Finanzrechnung	
Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag.....	-16.714,62 €
Veränderung Finanzmittelbestand.....	-16.714,62 €

Haushaltsjahr 2015

Ergebnisrechnung	
Jahresüberschuss /-fehlbetrag	0 €
Finanzrechnung	
Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag.....	11.221,58 €
Veränderung Finanzmittelbestand.....	11.221,58 €

Die Jahresüberschüsse bzw. Jahresfehlbeträge im Ergebnishaushalt wurden entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen auf neue Rechnung vorgetragen und verändern den Bilanzwert „Eigenkapital“.

Die Veränderungen des Finanzmittelbestandes (liquide Mittel) sind in der Bilanzposition „Forderungen gegen die Verbandsgemeinde Altenkirchen aus der Einheitskasse des laufenden Verrechnungskontos“ dargestellt.

Die Verbandsversammlung beschließt abschließend über die Festsetzung der Jahresabschlüsse.

Dem Verbandsvorsteher und dem ihn stellvertretenden Verbandsvorsteher sowie dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Altenkirchen und den ihn vertretenden Beigeordneten wird für die Haushaltsjahre 2013, 2014 und 2015 Entlastung erteilt.

Ferner stand die Erweiterung der Halteverbotszone „Im Unterdorf“ in Höhe der Eisstockbahn auf der Tagesordnung. Der Ortsbürgermeister berichtete über die Parksituation an der Eisstockbahn. Er wies auf die dadurch bestehende Unfallgefahr hin und schlug vor, das absolute Halteverbot bis zur Hofeinfahrt des Mietshauses Schneider zu verlängern. Die Verwaltung wird beauftragt, kurzfristig die entsprechenden Maßnahmen durchzuführen. Unter Punkt 6 wurde über Spielplatzangelegenheiten beraten.

Der Spielplatz „Auf'm Eichhahn“ war ohne Mängel. Beim Spielplatz „Im Unterdorf“ wurde die Empfehlung ausgesprochen, einen Zaun zum Bach hin zu errichten. Der Ortsbürgermeister sieht dies nicht als erforderlich an. Es wird eine kurze Diskussion über das Für und Wider geführt.

Weiterhin wurde bemängelt, dass die Nestschaukel zu tief hängt. Das wird im Frühjahr behoben. Der Sand um die Schaukel herum muss auch ausgetauscht werden. Dies soll auch im Frühjahr in Eigenleistung gemacht werden.

Ratsmitglied Jösch schlug vor, auf die Möglichkeit der Eigenleistung hinzuweisen. Dies soll nun versucht werden. Ebenfalls im Frühjahr soll dann auch das Holz der Spielgeräte gestrichen werden. Dann wird darüber abgestimmt, ob man es in Eigenleistung machen will. Im weiteren Verlauf der Sitzung beschloss der Ortsgemeinderat den Erlass einer Geschäftsordnung für den Ortsgemeinderat.

Unter Tagesordnungspunkt Verschiedenes informierte Ortsbürgermeister Quast den Ortsgemeinderat über

- die vorhandene Finanzierungslücke für die diesjährige Seniorenweihnachtsfeier.
- die allgemein desolante Finanzsituation der Ortsgemeinde Almersbach.
- die damit zusammenhängenden unvermeidbaren Streichungen bzw. Kürzungen von freiwilligen Leistungen der Ortsgemeinde, insbesondere
 - beim Winterdienst.
 - bei Spenden an nicht ortsansässige Vereine und Einrichtungen.
 - bei Alters- und Ehejubiläen.
 - an den SSV Almersbach-Fluterschen (Unterhaltung Sportplatz, Betriebskosten Dusch- und Umkleideanlage).
 - beim Mehrzweckgebäude (ehemalige Schule).
 - beim Bauhof der Ortsgemeinde.

Hierüber wird in der nächsten Sitzung beraten und beschlossen.

Ferner informierte der Ortsbürgermeister über

- die alljährliche Friedhofsreinigungsaktion am Samstag, 12.11.2016.
- die alljährliche Gedenkfeier am Ehrenmal auf dem Friedhof an Volkstrauertag.

Der Ortsbürgermeister berichtete in dem Zusammenhang über die kontinuierlich nachlassende Beteiligung an der Veranstaltung durch die Bevölkerung und insbesondere der Vertreter der offiziell einladenden Ortsgemeinden (Ortsgemeinderäte). Insofern ist die künftige Sinnhaftigkeit dieser Veranstaltung zu prüfen.

- die mittel- bzw. langfristig geplanten Sanierungen der Wasser- und Abwasserversorgung in der Ortsgemeinde durch die Verbandsgemeindewerke.

In dem Zusammenhang wies der Ortsbürgermeister darauf hin, dass z. B. bei der Wiederherstellung des Gehweges nach Altenkirchen nach erfolgten Erneuerungen der Versorgungseinrichtungen rechtzeitige Planungen (Antragstellung für Zuschüsse usw.) zur Anlegung eines Rad- und Gehweges nach Altenkirchen aufgenommen werden.

- die aktuelle Gemeindestatistik.

Nach dem Stand 01.06.2016 ist ein Einwohnerzuwachs von zwei Einwohnern zu verzeichnen.

- die Höhe der jährlich wiederkehrenden Kosten von ca. 11.000 EUR für die Oberflächenentwässerung der gemeindlichen Anlagen (Straßen, Wege, Plätze).
- die Gefahr für Radfahrer am Rad- und Fußweg nach Leuzbach wegen im Laufe der Zeit erheblich breiter gewordenen Längsrillen im Verbundpflaster.
- die fehlerhafte Beschilderung des Rad- und Gehweges zwischen der „Schulkurve“ und der Einfahrt zur Straße „Auf'm Eichhahn“.

Im Rahmen der Einwohnerfragestunde erkundigten sich Zuhörer und Zuhörerinnen

- ob die am Fußweg nach Leuzbach etablierte Hundetoilette auf den „Eichhahn“ versetzt werden kann, da hier angeblich ein erhöhter Bedarf besteht.
- nach einer seit längerer Zeit defekten Straßenlampe in der „Koblenzer Straße“ (ehem. Haus Reichmann).
- nach einem mit Efeu zugewachsenen Laternenmast im Bereich der Straße „Auf'm Eichhahn“.
- nach der Notwendigkeit der Entfernung von Ästen an Bäumen auf dem Spielplatz „Auf'm Eichhahn“. Der Ortsbürgermeister sagte eine Prüfung zu.

zur Unterstützung dieses Wettbewerbs ist, soll **eine Arbeitsgruppe** gebildet werden, die sich **am Mittwoch, 8. Februar, um 20 Uhr im Konferenzsaal des Bürgerhauses** zum ersten Mal trifft.

Herzlich eingeladen sind hierzu alle Beroder Bürgerinnen und Bürger jeder Altersstufe, die Lust und Laune haben, mit Hilfe neuer Ideen das soziale Miteinander zwischen den Generationen und mit Neubürgern zu stabilisieren. Wir alle wollen doch, dass unser Dorf Berod lebendig und damit lebens- und liebenswert bleibt!

Da der Wettbewerb auch in besonderem Maße dazu beitragen soll, das Interesse für die Belange und Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen zu fördern, gibt es in diesem Jahr erstmals einen „Sonderpreis für kinder- und jugendfreundliche Dorferneuerung“. Also, junge Eltern und junggebliebene Omas und Opas, jetzt seid Ihr alle gefragt und gefordert: Lasst uns gemeinsam planen, bauen und entdecken!!

Ich freue mich - auch im Namen meiner Ortsgemeinderatskollegen - auf eine rege Teilnahme, verbunden mit theoretischem und praktischem Einsatz.

Ginette Ruchnewitz, Ortsbürgermeisterin

Birnbach



Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Montag, 6. Februar 2017, 20 Uhr, findet im Gemeindetreff eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Zustimmung zur Annahme einer Zuwendung
2. Verschiedenes
3. Einwohnerfragestunde

Wolfgang Lanvermann, Ortsbürgermeister

Busenhausen



Bekanntmachung

■ Café-Klatsch



Der nächste Cafe-Klatsch im Wöschhoisjen ist am **Diens- tag, 7. Februar 2017**, ab 15.30 Uhr.

Es freut sich auf Euch

Euer Café-Klatsch-Team



Fiersbach



■ Bericht über die Sitzung des Ortsgemeinderats vom 20. Dezember 2016

In dieser Sitzung beschloss der Rat im nichtöffentlichen Teil über Grundstücks- und Personalangelegenheiten.

Im öffentlichen Teil der Sitzung beschloss der Rat den Erlass einer Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2017 und 2018. Zu Beginn dieses Tagesordnungspunktes begrüßte der Vorsitzende Herr Funk von der Verbandsgemeindeverwaltung, der die weiteren detaillierten Erläuterungen zur Haushaltsplanung und die Vorstellung der Haushaltssatzung übernahm. Die Satzung wurde bereits in Ausgabe 3/2017 des Mitteilungsblattes bekannt gemacht.

Im Anschluss informierte der Vorsitzende über folgende Themen:

- Für die durchgeführten Sanierungsmaßnahmen sowie die Anpflanzung der Hecke am Friedhof Mehren war ein Gemeindeanteil von 1.256,47 € zu entrichten. An laufenden Gebühren für die Grünpflege waren 657,50 € in 2016 fällig.
- An Umlagezahlungen waren in 2016 für die VG: 94.364,00 € und für den Kreis 96.736,00 € zu entrichten.
- Die Böschungen am Dorfstübchen und an der K 26 wurden von der Firma Jakob Nestle erledigt. Die Kosten von 400 € werden vom Förderverein übernommen.
- Die Schlegelarbeiten sowie die Öffnung diverser Gräben wurden durch den Bauhof zwischenzeitlich erledigt.

Unter Punkt Verschiedenes wurden folgende Punkte besprochen:

- Die Regeneinfläufe sollen Anfang Januar in Eigenleistung gesäubert werden.
- Vom Beigeordneten Carsten Pauly wurde die unbefriedigende Situation im öffentlichen Personennahverkehr angesprochen. Danach soll ab Juli 2017 die Schulbusverbindung nach Herchen



Berod

■ Aufruf zur aktiven Teilnahme am Landeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ 2017



Liebe Beroder Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der Ortsgemeinderat hat in seiner Ratssitzung am 20.01.2017 über die Teilnahme am Landeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“

2017 beraten. Um zu erfahren, wie das Interesse der Beroder Bürger

künftig kostenpflichtig werden. Gleichzeitig werden die fehlende Verbindung nach Eitorf - und damit die kürzeste Anbindung an die Bahnstrecke zu den Ballungsgebieten Köln/Bonn - reklamiert. Dies steht im krassen Gegensatz zu den in den Leader-Veranstaltungen definierten Zielen, den Personennahverkehr zu verbessern und damit die Region attraktiver zu gestalten. Nach eingehender Diskussion soll eine gemeinsame Initiative zur Verbesserung dieser Situation gestartet werden. Der Vorsitzende wird hierzu zunächst Kontakt mit den Ortsbürgermeistern der Nachbargemeinden aufnehmen, um zu klären, ob hier ebenfalls entsprechender Handlungsbedarf gesehen wird. Danach soll eine Eingabe an die Kreisverwaltung vorbereitet werden.

Im Rahmen der Einwohnerfragestunde wurde von einem Einwohner die Begründung für die geplante Investition in die unterirdische Verlegung der DSL-Leitung Richtung Mehren hinterfragt. Der Vorsitzende erläuterte daraufhin, dass es aus Sicht des Ortsgemeinderats nicht mehr zeitgemäß ist, Versorgungsleitungen oberirdisch vorzuhalten, da dies zu erhöhter Störanfälligkeit (hier durch den wachsenden Baumbestand) und letztlich zu Reparaturbedarf führt.



Fluterschen

■ Öffentliche Bekanntmachung

1. Einsichtnahme in den Entwurf der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2017 und 2018 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen

Der Entwurf der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2017 und 2018 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen wird am 2. Februar 2017 dem Ortsgemeinderat zugeleitet und liegt während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses - montags bis freitags von 8 bis 12 Uhr sowie montags bis mittwochs von 14 bis 16 Uhr und donnerstags von 14 bis 18 Uhr - bei der Verbandsgemeindeverwaltung, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer 113, bis zur Beschlussfassung über die Haushaltssatzung durch den Ortsgemeinderat, zur Einsichtnahme aus.

2. Möglichkeit zur Einreichung von Vorschlägen

Die Einwohnerinnen und Einwohner von Fluterschen haben die Möglichkeit, innerhalb von 14 Tagen ab dieser Bekanntmachung bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Vorschläge zum Entwurf der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2017 und 2018 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen, einzureichen. Die Vorschläge sind schriftlich an die Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen oder elektronisch an finanzen@vg-altenkirchen.de, einzureichen. Der Ortsgemeinderat wird vor seinem Beschluss über die Haushaltssatzung über die innerhalb dieser Frist eingegangenen Vorschläge in öffentlicher Sitzung beraten und entscheiden.

Fluterschen, 2. Februar 2017

Ortsgemeinde Fluterschen

Ralf Lichtenthäler

Ortsbürgermeister

statt. Nach einer ersten Stärken-Schwächen-Analyse von Heupelzen folgte die Einteilung in themenorientierte Arbeitskreise, die in mehreren Treffen seither folgendes erarbeitet haben:

Arbeitskreis 1: „Ortsmitte“

Wichtigste Aufgabe des Arbeitskreises ist es, in der Ortsmitte einen für Heupelzen angemessenen **Dorfplatz mit Dorftreff** zu planen. Im ersten Treffen wurden zunächst die geplanten Nutzungen gesammelt und daraus die baulichen Anforderungen und die gewünschte Größe bestimmt. Einige Arbeitskreismitglieder schauten sich in den Wochen danach vergleichbare Häuser in anderen Gemeinden an.

Beim zweiten Treffen stellte das Planungsbüro einen ersten Entwurf vor, der ein Gebäude im Bereich des heutigen Spielplatzes bzw. Pavillons vorsieht. Mehrere Kleingruppen trugen Ideen zu Verbesserung, Anpassung an das Erforderliche und zur Kostenreduzierung zusammen. Am Ende wurden dann gemeinsam wichtige Eckpunkte festgelegt: Das Gebäude soll ca. 60m² groß und durch ein Zelt bei Bedarf erweiterbar sein. Eine barrierefreie Erschließung gehört ebenso dazu wie eine Grillstelle und von außen zugängliche Toiletten. Gleichzeitig könnte der Bach geöffnet und ein Wasserspielplatz eingerichtet werden.

Bis zum nächsten Treffen des Arbeitskreises überarbeitet das Planungsbüro den Entwurf auf Basis dieser Eckpunkte. Ziel ist es, im Sommer einen Zuschussantrag zu stellen und im kommenden Jahr (2018) den **Dorftreff** zu bauen.



Das nächste Treffen des Arbeitskreises 1 findet am **Montag, 20.02.2017, um 19.30 Uhr im Helenehof** statt.

Arbeitskreis 2: „Tourismus & Straße“

Arbeitskreis 2 befasst sich zum einen mit der Tourismusentwicklung in Heupelzen. Die Naturnähe und insbesondere der Raiffeisenturms bieten gute Ansatzpunkte einer für Touristen und Einheimische attraktiven Region. So wurden Ideen entwickelt, durch den Bau eines Spielplatzes, einer Kletterwand, Rutschen vom Turm aus und anderen Attraktionen das Turmumfeld aufzuwerten. Mittelfristig muss auch über eine Sanierung oder ein Neubau des Turms nachgedacht werden. Neue thematische Wander- und Radwege sollen den Bereich für Wanderer und Spaziergänger erlebbar machen.



Der zweite Schwerpunkt ist die Hauptstraße L 267. Sie wird in den nächsten Jahren saniert. Dabei sollen die Defizite (fehlender Fußweg, hohe Geschwindigkeiten, Straßenbeleuchtung, alte Ver- und Entsorgungsleitungen) mit gelöst werden. Dazu wurden gemeinsam konkrete Maßnahmen benannt, die das Planungsbüro bis zum nächsten Treffen in einem Maßnahmenplan zusammenfassen wird. Dieser dient als Grundlage der Diskussionen mit dem Landesbetrieb Mobilität, der für die Sanierung zuständig ist.

Das nächste Treffen des Arbeitskreises 2 findet am **Dienstag, 07.02.2017, um 19 Uhr im Helenehof** statt.



Hemmelzen

■ Einwohnerversammlung

Ausbau der „Hauptstraße“ K 15 in der Ortsgemeinde Hemmelzen

Am Mittwoch, 15.02.2017, um 18 Uhr findet in der Grillhütte Hemmelzen eine Einwohnerversammlung zum geplanten Ausbau der „Hauptstraße“ K 15 statt. Es wird die Ausführungsplanung vorgestellt und die Erhebung von Anliegerbeiträgen erläutert.

Alle interessierten Anlieger sowie alle Einwohner der Ortsgemeinde Hemmelzen sind zu diesem Termin herzlich eingeladen.

Ortsgemeinde Hemmelzen

Harald Bischoff, Ortsbürgermeister



Heupelzen

■ Dorfmoderation Heupelzen

Zwischenbericht

Die Arbeitskreise der Dorfmoderation haben bereits viele gute Ideen zur Zukunft von Heupelzen entwickelt und einige dieser Ideen sollen nun verbindlich geplant und umgesetzt werden. Wir möchten hier über den aktuellen Stand informieren und zu den weiteren Schritten einladen.

Nach dem Dorfrundgang am 10.07.2016 fand nach den Sommerferien eine Bürgerversammlung zum Auftakt der Dorfmoderation



Arbeitskreis 3: Miteinander

Der Arbeitskreis entwickelte zunächst einen gemeinsamen „Sinn-spruch“ für Heupelzen:

„Heupelzen ist oben! Wir haben den Beulskopf mit dem Raiffeisenturm und gestalten mit Weitsicht (unsere) Zukunft!“

Unter diesem Motto konzentriert sich der Arbeitskreis auf das Zusammenleben und das Miteinander der Heupelzer. Im Bereich der Mobilität wurde die Idee eines gemeinschaftlichen Fahrdienstes für Alt und Jung entwickelt. Arbeitskreismitglieder erklärten sich spontan bereit, die Mitfahrgelegenheiten zu organisieren. Auch ein Angebot für Familien, eine „Familienrally“, soll in diesem Jahr in Angriff genommen werden und kann vielleicht als „Pilot-Projekt“ für die folgenden Jahre dienen. Der vierteljährliche Hoijbelsler-Dämmer-schoppen soll fortgeführt und ein „Singeabend“ eingeführt werden. Auch eine neue Website für das Dorf soll endlich entstehen. Dazu soll eine Schulung für jene angeboten werden, die sich als „Dorf-Chronist“ betätigen und die Webseite aufbauen und pflegen wollen. Die Vorbereitungen laufen derzeit.

Das nächste Treffen des Arbeitskreises 3 findet am **Montag, 23.01.2017, um 19.30 Uhr im Helenenhof** statt.

Kinder und Jugendliche:

Interessant war die Sicht der Kinder und der Jugendlichen auf unsere Gemeinde. Handlungsbedarf sehen sie insbesondere in der Ortsmitte. Wichtig sind demnach die Verbesserung des Spielplatzes, der Bau eines zweiten Tors am Bolzplatz und die „Trockenlegung“ von Spiel- und Bolzplatz. Außerdem wünschen sie sich mehr Kinder im Dorf.

Zwischenfazit:

Die Arbeitskreise haben viele gute Ideen hervorgebracht und seit Beginn der Dorfmoderation ist einiges in Bewegung gekommen. Vielen Dank dafür an den vielen Aktiven. **Gleichzeitig sind alle herzlich zu den nächsten Treffen der Arbeitskreise eingeladen, auch neue Mitglieder, die bisher nicht teilnehmen konnten**, um in kreativer Atmosphäre nach neuen Entwicklungsansätzen für Heupelzen zu suchen. Die Treffen werden von Moderatoren des Planungsbüros Stadt-Land-plus aus Boppard-Buchholz geleitet. **Für die Ideen sind Sie gefragt! Wir freuen uns über jede weitere Anregung und Ihre Mitarbeit!**

Die nächsten Termine:

- **07.02.2017, 19 Uhr:** Arbeitskreis 2 - Tourismus & Straße

- **20.02.2017, 19.30 Uhr:** Arbeitskreis 1 - Ortsmitte

Das zweite Treffen der Kinder und Jugendlichen findet vermutlich nach Karneval statt. Hierzu wird rechtzeitig eingeladen.



Hilgenroth

Der Ortsgemeinderats tagte am 11. Januar 2017

Zunächst beschloss der Rat in dieser Sitzung den Erlass der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2017 und 2018. Die Satzung wird in einer der nächsten Ausgaben des Mitteilungsblattes veröffentlicht.

Des Weiteren beschloss der Ortsgemeinderat den Erlass einer neuen Geschäftsordnung.

Unter Punkt 3 gab Ortsbürgermeisterin Monika Otterbach folgende Informationen:

- Für den ÖPNV ist ein neuer Busfahrplan herausgegeben worden.
- Die Karnevalsgesellschaft Altenkirchen e.V. hat um Verteilung von Flyern in der Ortsgemeinde für ihre Prunksitzung gebeten.
- Die Verbandsgemeindeumlage wurde für das Jahr 2017 auf 88.453 € festgesetzt.

- Die Kosten für den Glascontainerstandort belaufen sich für 2017 auf 643,73 €.
 - Lt. Schreiben der Verbandsgemeinde Altenkirchen kann das Dörfer-Puzzle ausgeliehen werden.
 - Der Alarm- und Einsatzplan „Stromausfall“ der Verbandsgemeinde Altenkirchen für das Jahr 2017 hängt im Bekanntmachungskasten der Ortsgemeinde aus.
 - Die Firma S&S Haustechnik schließt die Abteilung „Steinwerkarbeiten“.
 - Die Kosten der Häckselaktion belaufen sich auf 121,12 €.
 - Die Kosten der Überprüfung der Öllagerdecke im „Sonnenhof“ betragen 113,70 €.
 - Die Kosten für Reparaturarbeiten am Wirtschaftsweg zur Grillhütte betragen 2.588,50 €.
 - Für den Verkauf von Fahnen wurden 125 € eingenommen.
- Unter Punkt 6 der Tagesordnung beschloss der Rat die Satzung über die Benutzung und die Gebühren für den „Sonnenhof“ in der Ortsgemeinde Hilgenroth. Im nichtöffentlichen Teil befasste sich der Rat mit einer Zuschussan-gelageheit.



Hirz-Maulsbach

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Mittwoch, 8. Februar 2017, findet im Schützenhaus in Maulsbach eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Nichtöffentliche Sitzung, Beginn 19.30 Uhr

1. Abgabeangelegenheit
2. Vertragsangelegenheiten
3. Verschiedenes

Öffentliche Sitzung, Beginn 20 Uhr

4. Erlass einer Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2017 und 2018
5. Erlass einer Geschäftsordnung für den Ortsgemeinderat
6. Einziehung eines Weges
7. Landeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“
8. Zustimmung zur Annahme einer Zuwendung
9. Bestätigung einer Eilentscheidung
10. Zustimmung Nutzungsvertrag für einen Wanderparkplatz
11. Veranstaltungen
12. Informationen des Ortsbürgermeisters
13. Verschiedenes
14. Einwohnerfragestunde

Dieter Zimmermann, Ortsbürgermeister

Iseret

■ „Wir in Iseret“

Einladung zu einer weiteren Einwohnerversammlung Liebe Iserter und Iserterinnen,

am 26. Oktober vergangenen Jahres fand unsere Einwohnerversammlung statt. Für Eure zahlreiche Teilnahme möchten wir uns herzlich bedanken. Es war ein sehr schöner und arbeitsreicher Abend. Wir konnten erste Arbeitsgruppen finden.



Foto: R. Seuser

Unser Fortsetzungstermin ist am **Donnerstag, 9. Februar, 19 Uhr**, im Bürgerhaus Iseret.

Der Termin beinhaltet die Bearbeitung und konkrete Planung zur Umsetzung Eurer Vorschläge. Hier können sehr gerne wieder alle

lserterInnen erscheinen, auch jene, welche im Oktober zeitlich verhindert waren.

Wir freuen uns auf Euch! Bitte meldet Euch jederzeit bei Fragen.

Euer Ortsgemeinderat und Ortsbürgermeister Wolfgang Hörter



Kettenhausen

■ Aus der Sitzung des Ortsgemeinderats vom 14. November 2016

Zu Beginn der Sitzung beschloss der Ortsgemeinderat den Erlass einer neuen Geschäftsordnung.

Unter Punkt 2 der Tagesordnung befassten sich die Ratsmitglieder mit Spielplatzangelegenheiten.

Der Prüfbericht zur Sicherheitsüberprüfung des Spielplatzes, die Mitte September durchgeführt wurde, führt keine Mängel auf. Die in der Sitzung am 25. April 2016 angesprochenen Angelegenheiten wurden wie folgt erledigt:

- Die neu angeschafften Sitze der Wippe wurden befestigt.
- Der Zaun im Bereich der Erweiterung des Spielplatzes ist vollständig erneuert.
- Die Stacheldrahtröste zwischen Bolzplatz und Erweiterung Spielplatz wurden entfernt.
- Die rot-weiße Absperrkette für den Bolzplatz wurde angebracht, ist aber inzwischen wieder zerstört. Sie soll wieder neu angebracht werden.

Die Entscheidung, den Lagerplatz des Rasenschnitts zu verlegen, soll nochmal überdacht werden. Vor dieser erneuten Beratung soll eine Ortsbesichtigung stattfinden.

Der Eingangsbereich des Pavillons ist auf der rechten Seite defekt und muss repariert werden.

Des Weiteren beriet der Ortsgemeinderat über Maßnahmen zur Verbesserung des Zustands des Bolzplatzes.

Dazu lag ein Angebot über Regenerationsmaßnahmen von der Firma Eurogreen, Betzdorf, über ca. 3.300 € einschließlich MwSt vor. Die Oberfläche des Platzes soll dabei durch Vertikutieren, Aufbringen einer Rasentragschicht, Tiefenlüften und Einsaat intensiv bearbeitet werden.

Auf Drainmaßnahmen soll verzichtet werden.

Der Ortsgemeinderat beschloss die Bearbeitung der Oberfläche des Bolzplatzes wie zuvor beschrieben.

Ferner wurde über Maßnahmen an Gemeindestraßen bzw. -flächen beraten.

In der Gemeinderatssitzung am 15. September 2016 wurden Ausbesserungsarbeiten in Schotterbauweise am Schotterweg von der Gemeindestraße „Auf dem Treppchen“ Richtung „ehemaligem Wasserbassin“, entlang der Anwesen Grzenia und Höller, beschlossen. Zur besseren Verfestigung und damit auch besserem Schutz gegen Schäden durch abfließendes Oberflächenwasser sollen diese Arbeiten durch das Aufbringen einer Deckschicht mit bituminösem Recyclingmaterial erweitert werden. Die Kosten für die Maßnahme betragen dann insgesamt ca. 6.000 €.

Weiterer Beratungsgegenstand ist die Absperrung des Platzes unterhalb des Geräteschuppens „ehemaliges Waschhaus“. Damit die Fläche vom Weg aus auf gesamter Breite mit Gerätschaften erreichbar bleibt, sollen als Absperrung zwei aushängbare mittig geteilte Zaunelemente angebracht werden. Der Ortsgemeinderat beschloss die Wegebaumaßnahme und die Absperrung des Platzes am Geräteschuppen wie zuvor beschrieben.

Des Weiteren stand die Haushaltsplanung und Steuerhebesätze für die Haushaltsjahre 2017 und 2018 auf der Tagesordnung. Der Ortsgemeinderat hat bereits in der Sitzung am 19. September 2016 über Investitionen und größere Posten im Haushaltsplan 2017/2018 beraten und beschlossen.

In dieser Sitzung wurde nun ergänzend über weitere Ansätze und die Steuerhebesätze beraten.

Dabei wurden folgende Festlegungen getroffen:

- Die vorgesehene Regenerationsmaßnahme des Bolzplatzes wird mit 4.000 € in Ansatz gebracht (siehe TOP 2).
 - Die Herstellung des Schotterweges „Auf dem Treppchen“ Richtung „ehemaliges Wasserbassin“ wurde mit 6.000 € in Ansatz gebracht.
 - Die bestehenden Steuerhebesätze werden unverändert beibehalten.
- Anschließend legte der Rat folgende Termine für das Jahr 2017 fest:
- Ratssitzungen:
Montag, 13. März 2017; Montag, 8. Mai 2017; Dienstag, 20. Juni 2017; Montag, 18. September 2017; Mittwoch, 15. November 2017
 - Der Arbeitseinsatz im Frühjahr mit Müllsammelaktion wurde für Samstag, 4. März 2017, 10 Uhr, geplant.
 - Der Dorfausflug soll am Sonntag, 17. September 2017, oder am Sonntag, 24. September 2017, durchgeführt werden. An einem

dieser beiden Sonntage soll auch die Bundestagswahl stattfinden. Die endgültige Festlegung erfolgt nach Bekanntgabe des Wahltermins zur Wahl des Bundestages.

- Eine Seniorenfeier der ehemaligen Schulgemeinden soll am Montag, 10. Juli 2017, anlässlich des Sängerfestes zum 105-jährigen Bestehen des Männergesangsvereins Chorgemeinschaft Busenhausen-Kettenhausen stattfinden.

Im Anschluss daran informierte Ortsbürgermeister Krauskopf den Rat wie folgt:

- Bei Veranstaltungen sollen die seitlichen Öffnungen des Pavillons auf dem Spiel- und Bolzplatz geschlossen werden können. Die beiden dafür notwendigen Plänen wurden für einen Betrag von ca. 300 € angeschafft.
- Ende September hat zum dritten Mal ein Seniorenkaffee für die Bewohner ab einem Alter von 70 Jahren stattgefunden. Mit rd. 20 Teilnehmern war die Resonanz gut.

Unter Punkt Verschiedenes wurde darüber informiert, dass die Dachrinne der Bushaltestelle „ehemaliges Waschhaus“ beschädigt und durch den Verursacher repariert wurde. Diese Reparatur ist nicht ordnungsgemäß erfolgt. Der Ortsbürgermeister wird den Verursacher noch einmal ansprechen.

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung befasste sich der Rat mit einer Grundstücksangelegenheit.



Kircheib

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Donnerstag, 16. Februar 2017, 19.30 Uhr, findet in der Gaststätte „Kircheiber Hof“, Hauptstraße 27, Kircheib, eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Erlass einer Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2017 und 2018
2. Sachstandsbericht des Ortsbürgermeisters
3. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentliche Sitzung:

4. Sachstandsbericht des Ortsbürgermeisters
5. Verschiedenes

Karl Heinz Sterzenbach, Ortsbürgermeister



Mammelzen

■ Bericht über die Ortsgemeinderatssitzung vom 19. Dezember 2016

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung beschloss der Ortsgemeinderat den Neubau eines Abstellraumes für Werkzeuge und Geräte bei der Friedhofshalle in Massivbauweise.

In öffentlicher Sitzung informierte der Vorsitzende die Ratsmitglieder wie folgt:

- In der neuen Friedhofshalle wurden von dem Bildhauer Herrn Hoffmann aus Eichelhardt und von Peter Theophil aus Mammelzen die Gedenktafeln angebracht.
 - Die Auftragsbestätigung für die neuen Spielgeräte ist eingetroffen.
 - Die neuen Busfahrpläne, gültig ab 11.12.2016, sorgen für Irritationen.
- Die Kinder, die in Hüttenhofen und Reuffelbach nach Eichelhardt zum Kindergarten wollen, werden nicht, wie über 30 Jahre bisher, im Ort an den Wartehäuschen in der „Schulstraße“ und „In der Hohl“ abgeholt, sondern müssen an die Bushaltestellen an der B 256.
- Dies müssen die Kinder in Mammelzen auch, aber dort besteht auch keine Möglichkeit, im Ort eine Haltestelle zu errichten. Beide Haltestellen sind sichere Haltestellen, denn sobald ein Bus dort hält, besteht für ein anderes Fahrzeug keine Möglichkeit, am Bus vorbeizufahren.

Im Internet steht, dass die Fahrpläne zwischen dem Verkehrsverbund, der Kreisverwaltung und der Ortsgemeinde abgestimmt wurden. Dies ist nicht zutreffend. Vertreter der Ortsgemeinde wurden zu keinem Zeitpunkt über die Fahrplanänderungen informiert.

Unter Punkt Verschiedenes wurde erörtert, dass Elke Hachenberg ein Bewerbungsformular für Kommunen in Mainz angefordert hat zur Teilnahme am Projekt „WohnPunkt RLP 2017“. Dieses wird sie zur Zusammenarbeit mit Vertretern der Ortsgemeinde ausfüllen und rechtzeitig wieder zurückschicken.

Mit etwas Glück wird die Ortsgemeinde dann in das Projekt „WohnPunkt RLP 2017“ aufgenommen.



Mehren

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Montag, 20. Februar 2017, 19.30 Uhr, findet im Schulungsraum des Feuerwehrhauses eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Terminplanungen für 2017
2. Haushaltsberatungen
3. Gehwegsanieuerung an der K 24 hier: Auftragsvergabe Planungsauftrag (LP 1 - 9 gem. HOAI)
4. Änderungen der Verkehrsführung in der Ortslage
5. Informationen des Ortsbürgermeisters
6. Verschiedenes
7. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentliche Sitzung:

8. Personalangelegenheiten
9. Bauangelegenheiten
10. Verschiedenes

Thomas Schnabel, Ortsbürgermeister



Michelbach

Öffentliche Bekanntmachung

■ Wahl zum Ortsgemeinderat Michelbach am 25. Mai 2014

Nachrückendes Ratsmitglied

Frau Helga Kober hat ihr Mandat im Ortsgemeinderat niedergelegt. Als Nachfolger wurde Herr Paul Keller, Südweg 9, 57610 Michelbach, in den Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Michelbach einberufen.

Michelbach, 24. Januar 2017

Ortsgemeinde Michelbach

Hans Kwiotek
Ortsbürgermeister
und Gemeindevahlleiter

■ „Schlittenparty“ in Widderstein

Am Samstag, 21.01.2017, fand eine spontan organisierte „Schlittenparty“ in Widderstein statt. Bei herrlichem Winterwetter fanden sich Jung und Alt mit Schlitten und Bob am „Herzberg“ ein, wo bis in die Dunkelheit hinein über die vereiste Fahrbahn gerodelt wurde.



Gefahren wurde auf einer Länge von knapp 400 Meter, wo es in der Mitte der Strecke warme Getränke, eine Grillstation und andere Leckereien gab.

Es brauchte keiner den Berg zu laufen, denn es gab „Dithelm´s Pistenservice“, der auch dankend angenommen wurde.



Die Ideengeber und die vielen fleißigen Hände haben den Tag zu einem fröhlichen Event werden lassen.



Obererbach

■ Der Ortsgemeinderat tagte am 21. Dezember 2016

Ortsbürgermeister Schneider informierte den Ortsgemeinderat zunächst wie folgt:

- Die Bodenwertermittlung für Obererbach wurde durchgeführt.
- Das entsprechende Gutachten kann bei Ortsbürgermeister Erhard Schneider eingesehen werden.
- Haltepunkt Marienthal:
Es wurde auf einen Artikel in der Rhein-Zeitung verwiesen.
- Es hat eine Verkehrsschau stattgefunden. Ein entsprechendes Protokoll lag vor.
- Zwei entworfene Schilder wurden zwischenzeitlich wieder ersetzt
- Die Aufstellung des Funkmasts erfolgt wahrscheinlich in der Gemarkung Bachenberg auf einer Parzelle von Erwin Hassel.
- Der Austausch der Straßenbeleuchtung auf LED ist abgeschlossen.
- Seit dem 02.12.2016 ist die Homepage der Ortsgemeinde Obererbach freigeschaltet.
- Das Objekt „Zimmer“ wurde versteigert. Die Versteigerung war öffentlich.

Anschließend erfolgte die Vorbesprechung und Beratung über den Haushaltsplan 2017/2018 und eine Ergänzung der Planüberwachungsliste Soll-Ist mit Finanzrechnung gemäß Bilanz 2016 als Grundlage für die Haushaltsbesprechung am 07.02.2017. Unter anderem wurde auch die Erhöhung des Sitzungsgeldes für die Rats- und Ausschussmitglieder von bisher 12 € auf 15 € besprochen. Der Ortsgemeinderat sprach sich für die Erhöhung des Sitzungsgeldes aus.

Folgende Positionen sollen im Doppelhaushalt 2017/2018 berücksichtigt werden;

· Erwerb von Grundstücken	50.000,00 €
· Kulturpflege, Erhöhung um	1.500,00 €
· Gemeindefürsorge Spielplatz	1.000,00 €
· Unterhaltung von Maschinen	1.000,00 €
· Kosten Dorfbeleuchtung	3.000,00 €
· Kunst im Dorf	1.000,00 €
· Neue Umzäunung Weiheranlage	3.500,00 €
· Friedhofsarbeiten	4.000,00 €
· Mieteinnahmen Bürgerhaus	4.000,00 €
· Getränkeeinkauf Bürgerhaus	10.000,00 €
· Getränkeverkauf Bürgerhaus	14.000,00 €
· Anbau Bürgerhaus für Stauraum	20.000,00 €
· Anschaffungen (Bänke) Dorferneuerung	8.500,00 €
· Bau eines Bürgersteiges zum OT Obererbach mit Beleuchtung	73.500,00 €
· Bürgersteigerneuerung Hauptstraße	25.000,00 €
· Spielplatz	5.000,00 €
· Prozesskosten	5.000,00 €

Mit Stand Dezember 2015 hatte die Ortsgemeinde Haushaltsrücklagen von 15.000 €, Ende 2016 betragen die Rücklagen etwa 100.000 €. Dies ist hauptsächlich auf hohe Gewerbesteuererinnahmen zurückzuführen. Das Ergebnis beinhaltet sogar eine vorzeitige Kreditablösung in Höhe von 20.000 €.

Zur allgemeinen Haushaltslage der Ortsgemeinde gab Ortsbürgermeister Erhard Schneider einen umfangreichen Lagebericht ab. Im Flächennutzungsplan ist für die Ortsgemeinde im Ortsteil Hacksen ein Gebiet gekennzeichnet, welches zukünftig für eine Bebauung vorgesehen werden kann. Eine Erschließung dieses Gebiets hat der Ortsgemeinderat bisher nicht für notwendig erachtet.

Ortsbürgermeister Erhard Schneider teilte dem Rat mit, dass er wegen des Erwerbs eines Baugrundstückes jährlich 4 - 5 Anfragen habe. Da vorhandene Baulücken in Privateigentum lägen und diese zurzeit nicht zum Verkauf angeboten würden, mussten in der Vergangenheit Wünsche nach Baugrund in der Ortsgemeinde abgelehnt werden. Dies führte dazu, dass Einwohner in Nachbardörfern gebaut haben. Erschwerend kommt hinzu, dass sich seit 15 Jahren die Einwohnerzahl der Ortsgemeinde Obererbach um 15% verringert hat und hierdurch hohe Steuerausfälle zu verzeichnen sind. Laut Ortsbürgermeister Schneider ist es für eine Ortsgemeinde sehr wichtig, auch für jüngere Menschen eine Perspektive zu erhalten, in Obererbach zu bauen. Dies macht eine Ortsgemeinde zukunftsfähig. Aus diesem Grunde müsse die Erschließung eines Baugebiets in Hacksen kurzfristig auf die Agenda. Der Vorsitzende hat sich in zahlreichen Gesprächen mit Mitarbeitern der Verbandsgemeindeverwaltung kundig gemacht. Die Erschließung eines Baugebiets bedarf einiger Vorüberlegungen und muss auch in den Haushalt der Ortsgemeinde eingestellt werden. Alle bei den Gesprächen angesprochen Probleme können nicht kurzfristig gelöst werden. Ortsbürgermeister Schneider schlug vor, bis zum Ende der laufenden Legislaturperiode (2019) die Detailfragen zu klären und die entsprechenden Beschlüsse im Rat herbeizuführen. Im Haus-

halt 2019/2020 könnten dann die entsprechenden Haushaltsmittel eingestellt werden, so dass gegebenenfalls 2022/2023 ein mögliches Baurecht in Hacksen geschaffen werden könne.

Die Grundstücke im möglichen Baugebiet Hacksen befinden sich alle in Privateigentum. Der Vorsitzende wird mit den Eigentümern Gespräche führen und prüfen, ob die Ortsgemeinde die Grundstücke erwerben kann. Hierzu sind vorsorglich im Haushalt 2017/2018 50.000 € eingestellt worden.

Die vorgeschlagenen Haushaltsansätze im Bereich der Investitionen bedürfen nach Einarbeitung in den Haushalt jeweils noch der Zustimmung des Ortsgemeinderats. Zustimmung fand bereits die Baumaßnahme Bürgersteigneubau in Richtung OT Obererbach. Die Kosten hierfür sind von der Ortsgemeinde zu tragen. Es wird ein Antrag auf Zuschuss aus dem Investitionsstock gestellt. Dies kann ca. 40 % der Gesamtkosten betragen. Wiederkehrende Beiträge werden bei dieser Maßnahme keine anfallen.

Wiederkehrende Beiträge werden bei der Bürgersteigerneuerung im Bereich der Hauptstraße anfallen. Hier sind Kosten von ca. 25.000 € vorgesehen.

Da der Gesetzgeber eine Aufteilung der Kosten von 50 % Ortsgemeinde und 50 % Grundstückseigentümer nicht mehr akzeptiert, muss die Satzung für wiederkehrende Beiträge geändert werden. Hier soll eine Kostenaufteilung von 35 % Ortsgemeinde, 65 % Grundstückseigentümer vorgesehen werden.

Bei den bisherigen wiederkehrenden Beiträgen, die in der Vergangenheit in der Gemeinde Obererbach berechnet wurden, bildeten die Ortsteile Hacksen, Niedererbach und Obererbach eine Abrechnungseinheit. Maßnahmen, die in Hacksen, Obererbach oder Niedererbach durchgeführt wurden und bei denen wiederkehrende Beiträge anfielen, wurden auf die Bürger aller Ortsteile aufgeteilt. Dies soll für zukünftige Beitragserhebungen keine Gültigkeit mehr haben. Als Grund sind gerichtliche Entscheidungen maßgebend. Da die Ortsteile Niedererbach und Obererbach fast 300 Meter ungebaut auseinander liegen, sehen Gerichte hier keine Einheit mehr. Dies würde für die Zukunft bedeuten, dass bei Baumaßnahmen, die in Hacksen und Niedererbach durchgeführt werden, auch nur die Bürger dieser beiden Ortsteile mit wiederkehrenden Beiträgen belegt würden. Würde andererseits im Rahmen eines Ausbaues der Kreisstraße im Ortsteil Obererbach ein Bürgersteig angelegt, so müssten die Bürger des Ortsteils Obererbach hier die wiederkehrenden Beiträge alleine aufbringen. Dies ist nicht im Sinne der Ortsgemeinde. Die Mitglieder der Vereine teilen sich auf alle Ortsteile auf. Die Ortsgemeinde Obererbach sieht sich seit vielen Jahren als eine Einheit. Im Ortsteil Obererbach könnten zukünftig keine größeren Investitionen getätigt werden, ohne dass die Bürger mit hohen Summen belastet würden. Aus diesen Gründen hat der Ortsgemeinderat beschlossen, für die Bürgersteigerneuerung im Bereich der Hauptstraße weiterhin eine Abrechnungseinheit aller drei Ortsteile zu bilden. Der Ortsgemeinderat nimmt gegebenenfalls eine Normenkontrollklage in Kauf. Für diesen möglichen Fall werden im Haushalt 5.000 € für Prozesskosten vorgesehen.

Der Ortsgemeinderat erklärte sich mit der geplanten Vorgehensweise einverstanden.

Unter Punkt Verschiedenes gab der Vorsitzende die folgenden Informationen:

- Das Objekt Laufenberg ist verkauft.
- Das Grundstück der Ortsgemeinde in der Gartenstraße (gegenüber Wohnhaus Schmitz) soll durch Basaltsteine abgetrennt werden, um das Abstellen von Autos zu verhindern.

Im weiteren Verlauf der Sitzung befassten sich die Ratsmitglieder mit einer Änderung bei der Schülerbeförderung mit gravierenden Folgen für die Schüler aus der Ortsgemeinde Obererbach.

Seit dem 11.12.2016 wird die Schulbusbeförderung nicht mehr durch das Unternehmen Haas durchgeführt, sondern durch das Unternehmen Martin Becker.

Gleichzeitig mit diesem Termin wurde auch eine Änderung der Haltepunkte vollzogen. Die Haltepunkte Niedererbach und Bahnhof entfallen. Die Kinder müssen zukünftig mit der Bahn nach Altenkirchen fahren und werden dann mit dem Bus zur Schule weiterbefördert. Bereits in der ersten Woche der Neuregelung hatte die Bahn zweimal Verspätung, und einmal fiel der Zug gänzlich aus. Der Bustansfer in Altenkirchen war somit nicht mehr möglich, und die Kinder mussten zu Fuß ins Schulzentrum gehen. Die Schule erreichten sie erst nach Beginn des Unterrichts. Die Neuregelung stellt eine gravierende Verschlechterung für die Kinder in der Ortsgemeinde Obererbach dar. Eine Information an die Eltern und an die Ortsgemeinde erfolgte sehr spät bzw. gar nicht.

In dieser Ortsgemeinderatssitzung waren einige Eltern anwesend, die um Unterstützung durch die Ortsgemeinde baten. Oliver Enders hatte diesbezüglich einige Vorschläge ausgearbeitet, die er der Kreisverwaltung zugesandt hat. Hier wurden Alternativen aufgezeigt, wie ein Schülertransfer zukünftig die Interessen der Schüler und der Eltern wahrnimmt. Ortsbürgermeister Erhard Schneider wurde gebeten, eine Eingabe an die Kreisverwaltung zu verfassen, in der die Ortsgemeinde die Änderung der Schülerbeförderung ablehnt. Es soll gefordert werden, dass alle schulpflichtigen Kinder

der Ortsgemeinde Obererbach auch zukünftig mit dem Schulbus zur Schule gebracht werden. Die Haltepunkte Niedererbach und Bahnhof sollen zukünftig wieder angefahren werden. Der Ortsgemeinderat war mit dieser geplanten Vorgehensweise einverstanden.

■ Nächster Dorftreff-Stammtisch - 08.02.2017 ab 19.30 Uhr

Bei Brauers in Obererbach, Hilgenrother Str. 4

Nach dem Auftakt-Stammtisch am 11.01. im Hähnershof sind wir diesmal bei Brauers in Obererbach. Letztes Mal wurde u. a. zusammen mit der Willkommensgruppe über die Gestaltung des Willkommensfestes für Neubürger am 01.04.2017 gesprochen, bevor wir den Abend haben ausklingen lassen. Neugierig, wer hinter dem Dorftreff-Arbeitskreis steckt und welche Ideen es gibt?

Lust sich einzubringen oder einfach Lust auf einen Plausch/Austausch in gemütlicher Runde?

Wir möchten Begegnungen ermöglichen und Ideen dazu gemeinsam weiterentwickeln. Schaut doch einfach mal auf einen Plausch vorbei!

Bei Rückfragen kontaktiert uns unter dorftreff-obererbach@web.de oder sprecht uns persönlich an Doris Monier (02681/1242) oder Theresia Schäfer (02681/6547).

Wir freuen uns auf Euch

Euer Dorftreff-Team

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Dienstag, 7. Februar 2017, 19 Uhr, findet im Bürgerhaus Obererbach eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Informationen des Ortsbürgermeisters
2. Einwohnerfragestunde
3. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung
4. Erlass einer Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2017 und 2018
5. Planungsvergabe Gehweg an der K 52 zwischen Niedererbach und Obererbach
6. Planungsvergabe Gehweg K 40 Teilstück Hauptstraße Nr. 2 bis Nr. 20
7. Verschiedenes

Nichtöffentliche Sitzung:

8. Vertragsangelegenheiten

Erhard Schneider, Ortsbürgermeister

Oberirsen



Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Mittwoch, 8. Februar 2017, findet im Bürgerhaus eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Nichtöffentliche Sitzung, Beginn 19 Uhr

1. Verschiedenes

Öffentliche Sitzung, Beginn 19.30 Uhr

2. Informationen des Ortsbürgermeisters
3. Teilnahme am Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ 2017
4. Erteilung Einvernehmen gem. § 36 BauGB auf Erweiterung eines Einfamilienhauses im Ahornweg 3
5. Terminplanung 2017
6. Auftragsvergabe zur Planungsleistung der Enderschließung im Baugebiet „In den Wiesen“
7. Rahmenvereinbarung für Mulcharbeiten und Wiederherstellung des Lichtraumprofils an Wirtschaftswegen
8. Bildung einer Arbeitsgruppe für die anstehende 800-Jahrfeier im Ortsteil Rimbach
9. Verschiedenes
10. Einwohnerfragestunde

Wilfried Stahl, Ortsbürgermeister

Ölsen



Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Dienstag, 7. Februar 2017, 19.30 Uhr, findet im Bürgerhaus Ölsen eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Veranstaltungen der Ortsgemeinde 2017
2. Satzung zur Änderung der Satzung über die Benutzung und die Gebühren für die Benutzung des Dorfgemeinschaftshauses der Ortsgemeinde Ölsen
3. Festsetzung der Nebenkosten gemäß § 5 Abs. 1 der Satzung über die Benutzung und die Gebühren für die Benutzung des Dorfgemeinschaftshauses der Ortsgemeinde Ölsen
4. Einteilung der Wirtschaftswege nach Priorität und Nutzungsart
5. Öffentliche Ausschreibung einer Rahmenvereinbarung für Wegpflegearbeiten
6. Informationen des Ortsbürgermeisters
7. Einwohnerfragestunde
8. Verschiedenes

Michael Kirchner, Ortsbürgermeister

Dem Ortsbürgermeister und den ihn vertretenden Beigeordneten sowie dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Altenkirchen und den ihn vertretenden Beigeordneten wurde für die Haushaltsjahre 2012, 2013, 2014 und 2015 Entlastung erteilt. Des Weiteren beschloss der Rat den Erlass einer neuen Geschäftsordnung.

Unter Punkt 5 der Tagesordnung erfolgte die Vorbesprechung für die Haushaltsjahre 2017/2018.

Für folgende Projekte sind Rückstellungen geplant:

- DSL Anbindung
- Neuer Rasenmäher inkl. Kehrmaschine
- Renovierungen des Dorftreffs
- Bestuhlung des Dorftreff
- Tische des Dorftreffs
- Buswartehallen Leigen und Werkhausen
- Gemeindewege und Bürgersteige
- Leaderprojekte
- LED Projekte
- Friedhofsarbeiten
- Überdachung der Wanderkarte

Anschließend teilte der Vorsitzende folgendes mit:

- Das Heimatjahrbuch 2017 ist ab sofort erhältlich.
- Bei Durchsicht der Unterlagen im Rahmen eines Bauantragsverfahrens wurde festgestellt, dass es bei der Hausnummerierung Unstimmigkeiten gibt. Eine Korrektur ist unter anderem dazu erforderlich, um das Auffinden der Anwesen durch Dritte (Rettungsfahrzeuge etc.) zu gewährleisten.

Unter Tagesordnungspunkt Verschiedenes wurde erörtert, dass der Förderverein „Dorftreff“ wieder einen Spieleabend organisiert. Der Termin hierfür wird noch bekannt gegeben.



Rettersen

■ Vertretung des Ortsbürgermeisters

In der Zeit vom Sonntag, 05.02., bis zum Sonntag, 19.02.2017, werde ich von dem Ersten Beigeordneten Horst Weller, Fiersbacher Straße 11, Tel. 02686/1237, vertreten.

■ Häckselaktion 2017

Auch in diesem Frühjahr möchten wir für unsere Gemeinde wieder eine Häckselaktion anbieten. Einzelheiten hierzu werden mittels Rundbrief rechtzeitig bekannt gegeben.

■ Terminvorschau: TÜV für Schlepper

Der diesjährige Termin für die Abnahme landw. Zugmaschinen durch den TÜV ist am Donnerstag, 9. März, um 14.30 Uhr.

Treffpunkt: Dorfgemeinschaftshaus

Wolfgang Schmidt, Ortsbürgermeister



Werkhausen

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Montag, 13. Februar 2017, findet im Dorftreff in Werkhausen eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Nichtöffentliche Sitzung, Beginn 19.30 Uhr

1. Verschiedenes

Öffentliche Sitzung, Beginn 19.45 Uhr

2. Erlass einer Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2017 und 2018
3. Informationen des Ortsbürgermeisters
4. Karnevalsfeier am 25.02.2017 im Dorftreff in Werkhausen
5. Verschiedenes
6. Einwohnerfragestunde

Otmar Orßen, Ortsbürgermeister

■ Sitzung des Ortsgemeinderats vom 12. Dezember 2016

Der Ortsgemeinderat beschließt in dieser Sitzung zunächst die Jahresabschlüsse der Haushaltsjahre 2012, 2013, 2014 und 2015 und stellte die Ergebnisse wie folgt fest:

Haushaltsjahr	2012	2013
Ergebnisrechnung		
Jahresüberschuss /-fehlbetrag	-2.054,70 €	-810,49 €
Finanzrechnung		
Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag	5.096,29 €	-2.185,74 €
Veränderung Finanzmittelbestand	5.087,32 €	-2.185,74 €
Ergebnisrechnung		
Jahresüberschuss /-fehlbetrag	-2.004,87 €	5.260,80 €
Finanzrechnung		
Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag	5.893,28 €	20.894,28 €
Veränderung Finanzmittelbestand	5.892,21 €	20.885,63 €

Die Jahresüberschüsse bzw. Jahresfehlbeträge im Ergebnishaushalt wurden entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen auf neue Rechnung vorgetragen und verändern den Bilanzwert „Eigenkapital“.

Die Veränderungen des Finanzmittelbestands (liquide Mittel) sind in der Bilanzposition „Forderungen gegen die Verbandsgemeinde Altenkirchen aus der Einheitskasse des laufenden Verrechnungskontos“ dargestellt.



Wölmersen

■ Aus der Ortsgemeinderatssitzung vom 17. Januar 2017

Der Ortsgemeinderat vergab den Auftrag für die Erstellung des Bebauungsplans Nr. 4 „Auf dem Bornfeld II“ nach HOAI zu einer Angebotssumme von 7.979,30 € an Dipl.-Ing. Landespflege und Landschaftsarchitektin Carola Schnug-Börgerding, Altenkirchen. Anschließend wurde über den Rundwanderweg „Historische Punkte“ beraten.

Hierzu lagen vier Angebote für unterschiedliche Modelle von Infotafeln vor.

Der Auftrag für Druck (Direktaufdruck auf 3 mm Alu-Verbundplatte) und Lieferung der Informationstafeln wurde an die Firma Schilderfabrik Cappi, In der Gasse 2 b, 57648 Unnau, zu einem Betrag von 150 € vergeben. Das Angebot der Firma Cappi ist wirtschaftlich und angemessen. Ratsmitglied Torsten Koch übernimmt die Abwicklung des Auftrags.

Ferner lag ein Antrag des MSC Altenkirchen auf Durchführung der ADAC Westerwald-Rallye 2017 vor.

Die Ortsgemeinde erteilt dem MSC Altenkirchen die Genehmigung zum Befahren der betreffenden Wege in der Gemarkung Wölmersen für die Durchführung der Westerwald-Rallye am 1. April 2017. Die erforderlichen Absperrungen und Sicherheitsvorkehrungen sind vom Veranstalter, dem MSC Altenkirchen, eigenverantwortlich vorzunehmen und alle eventuell verursachten Schäden an dem Wegenetz zeitnah zu beheben.

Im weiteren Verlauf der Sitzung standen der Rückschnitt und Mulcharbeiten am Wirtschaftsweg 46 in Flur 11 zur Beratung. Der erforderliche Rückschnitt auf diesem Weg wurde bereits auf 300 Metern Länge von den Waldinteressenten durchgeführt.

Die restlichen 200 Meter müssen auch noch zurückgeschnitten werden. Sollte dies nicht in Eigenleistung zu schaffen sein, kann der Ortsbürgermeister den Bauhof der Verbandsgemeinde beauftragen. Unter Punkt 8 der Tagesordnung informierte Ortsbürgermeister Schüler darüber, dass in diesem Jahr wieder der Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ stattfindet.

Nach kurzer Aussprache beschloss der Ortsgemeinderat, in 2017 nicht am Wettbewerb teilzunehmen.

Nächster Beratungsgegenstand war ein Wandertag der Dorfgemeinschaft. Im Spätsommer, eventuell Mitte September, wird der Rundwanderweg „Historische Punkte“ durch die Dorfgemeinschaft eingeweiht/erwandert.

Es ist geplant, auch den Innenausbau des Backhauses bis dahin fertig zu stellen und den Dorfbackes am gleichen Tag mit einem Backesfest/Dorffest einzuweihen.

Über Vorschläge hierfür und Unterstützung aus der Bürgerschaft würde sich der Ortsgemeinderat sehr freuen.

Des Weiteren sprach sich der Rat dafür aus, dass für den 8. April 2017 alle Einwohner zu einem gemeinsamen Arbeitseinsatz eingeladen werden.

Treffpunkt:

Um 13.30 Uhr an der Bushaltestelle in der Ortsmitte. Es werden verschiedene gemeindliche Arbeiten, unter anderem auch eine Flursäuberungsaktion, im üblichen Rahmen durchgeführt.

Der Ortsbürgermeister wurde beauftragt, bei der Kreisverwaltung Altenkirchen die Zur-Verfügung-Stellung eines Müllcontainers hierfür zu beantragen.

Unter Tagesordnungspunkt Verschiedenes wurde unter anderem mitgeteilt, dass für die nächste Ausgabe des „Wölmerser Boten“ die Textbeiträge und Bilder bis zum 26. März (Redaktionsschluss) bei Thomas Lindner abgegeben werden müssen, der - wie bisher - die Inhalte in einem Layout überträgt und den Druck vorbereitet.

Als Termine der nächsten Ortsgemeinderatssitzungen wurden Dienstag, 21. März, und Dienstag, 23. Mai 2017, festgelegt.

Im Rahmen der sich anschließenden Einwohnerfragestunde wurden Beschwerden hinsichtlich des dringend erforderlichen Rückschnitts von Baum- und Astwerk an den Gemeindefahrwegen vorgetragen. An einigen Ortsstraßen ragt das Astwerk weit in den Verkehrsraum, wodurch bereits Schäden, vor allem an hohen Bus- oder Lkw-Fahrzeugen, entstanden sind.

Eine entsprechende Bekanntmachung mit Aufruf an die Grundstückseigentümer, überhängende Äste zurück zu schneiden, finden Sie in dieser Ausgabe.

Bekanntmachung

■ Gefährdung des Straßenverkehrs

Durch hier vorgetragene Beschwerden von Einwohnern und Verkehrsteilnehmern sehen wir uns veranlasst, zum wiederholten Mal darauf hinzuweisen, dass an einigen Gemeindefahrwegen im Ort Strauch- und Baumastwerk von Privatgrundstücken in den öffentlichen Straßenraum ragen.

Im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht fordert die Ortsgemeinde die Einhaltung des Lichtraumprofils über die gesamte Straßenbreite bis zu einer Höhe von vier Metern.

Um Schadensersatzansprüche zu vermeiden, sind die Eigentümer der Grundstücke, von denen die Gefahr ausgeht, aufgefordert, überhängende Äste konsequent zurück zu schneiden.

Wölmersen, 23.01.2017

Ernst Schüller,
Ortsbürgermeister

Wir gratulieren



Zum Geburtstag alles Gute und Gesundheit!

Altenkirchen

05.02.2017 Herta Gablenz	80 Jahre
06.02.2017 Gretel Ueberfeldt	85 Jahre
08.02.2017 Brigitte Poh	75 Jahre

Fiersbach

03.02.2017 Christine Dünge.....	70 Jahre
08.02.2017 Günter Müller.....	70 Jahre

Mammelzen

04.02.2017 Ahmet Manovi.....	70 Jahre
------------------------------	----------

Mehren

04.02.2017 Anneliese Stein.....	90 Jahre
---------------------------------	----------

Michelbach

05.02.2017 Luise Mergardt.....	75 Jahre
--------------------------------	----------

Die Verbandsgemeinde und die Ortsgemeinden

Standesamtliche Nachrichten

■ Geburten

- Cilia Wagner, Altenkirchen
- Xenia Gerus, Fluterschen
- Elias Prizkau, Fluterschen
- Dariya Georgieva Boyadzhieva, Altenkirchen

■ Sterbefälle

- Robert Michael Schmitz, Fiersbach
- Bernd Krüger, Weyerbusch
- Ellen Martha Haußels, Helmenzen
- Brunhilde Wetzel, Altenkirchen
- Marianne Erika Kolb, Kettenhausen
- Hans Krack, Ingelbach
- Margit Schleiden, Neitersen

Sonstige Mitteilungen



Mehrgenerationenhaus Mittendrin

Wochenvorschau

Donnerstag, 02.02: 9.30 - 12 Uhr Markttag-Frühstück; 10 - 12 Uhr Sprechstunde Seniorenhilfe; 14 - 17 Uhr Café-Haus-Nachmittag; 17 - 19 Uhr Du bist nicht allein; 20 - 21.30 Uhr Selbsthilfegruppe Freundeskreis

Freitag, 03.02: 10 - 12 Uhr Näh-Café; 10 - 12 Uhr Freitagstreff Austausch und Information für Menschen mit wenig Einkommen; 15.30 - 17.30 Uhr Kirchenmäuse Martin-Luther-Saal; 15.30 - 17.30 Uhr Brückenschlag-Kontakt-Café; Bewerbungshilfe nur bei telefonischer Anmeldung im MGH

Sonntag, 05.02: 14 - 17 Uhr Sonntagstreff im MGH Kuchen, Tee, Kaffee in netter Gesellschaft

Montag, 06.02: 10.30 - 12 Uhr Tagesstätte; 14 - 16.30 Uhr Café-Treff am Montag mit frischen selbstgebackenen Waffeln. Für Menschen mit und ohne psychische Erkrankung. Einzelberatung ist möglich. 17 - 18 Uhr Abendbrot am Montag; 17 - 19 Uhr Mieterschutzbund Beratung für Mitglieder in Mietangelegenheiten

Dienstag, 07.02: 9 - 12 Uhr Erfahrungsaustausch am Computer, 14 - 17 Uhr Bunte Begegnung bei Spiel und Spaß; 14.30 - 16 Uhr Konversationsgruppe Deutsch und Sprachhilfe; 17.15 - 18.45 Uhr Morbus Parkinson

Mittwoch, 08.02: 9 - 10.30 Pflegestützpunkt nur nach Anmeldung, Tel. 02681-800655; 9 - 11 Uhr Seniorensicherheitsberatung informiert für Alt und Jung; 10 - 11.30 Uhr „Gemeinsam fit“ bis ins hohe Alter mit Frühstück; 10 - 12 Uhr Atelier im Mittendrin; 14 - 17 Uhr Handarbeitsgruppe; 15 - 17 Uhr Generationencafé; 18 - 20 Uhr Adipositas

Weitere Informationen gibt es unter Telefon 02681-950438.

■ Ihre Business-Werkstatt!

Die Gleichstellungsbeauftragte der Verbandsgemeinde Altenkirchen informiert:

Jobcoaching! - Beratungstag für WiedereinsteigerInnen am 15.02.2017 in Puderbach

Das kostenfreie Beratungsangebot eröffnet erste konkrete berufliche Perspektiven nach der Familien- oder Pflegephase.

Viele Frauen können nach längerer Abwesenheit vom Arbeitsmarkt ihre fachlichen Stärken und Fähigkeiten nur noch schwer einschätzen: Welche beruflichen Chancen habe ich nach der Familienphase überhaupt? Wie kann ich meine Rückkehr ins Berufsleben planen? Welche berufliche Neu-Qualifizierung wäre für mich passend, wie kann ich diese finanzieren?

Mit diesen Fragen sind die Expertinnen der Neuen Kompetenz bestens vertraut. Seit über 17 Jahren bietet die vom rheinland-pfälzischen Ministerium für Integration, Familie, Kinder, Jugend und Frauen geförderte Einrichtung Frauen in der Region wertvolle Unterstützung für einen erfolgreichen Wiedereinstieg in den Beruf.

In den Beratungsgesprächen geht es zunächst einmal darum, in vertraulicher Atmosphäre die aktuelle Situation der Ratsuchenden zu analysieren. Dazu gehören die persönlichen Rahmenbedingungen genauso wie die bisherigen Berufserfahrungen.

Gemeinsam mit der Beraterin können die Ratsuchenden ihre beruflichen Vorstellungen besprechen und mögliche Perspektiven klar herausarbeiten.

Die Bandbreite der Zielsetzungen ist groß: Ob ein 450,00 €-Job, Teil- bzw. Vollzeitbeschäftigung oder auch der Weg in die Selbstständigkeit - alles ist möglich!

Natürlich bietet die Neue Kompetenz darüber hinaus auch 2017 wieder attraktive Projekte zur beruflichen Entwicklung an - viele davon hochgefordert! Fragen Sie uns!

Mit guter Vorbereitung wird der Wiedereinstieg ein Erfolg! Nutzen Sie unsere kompetente Unterstützung und setzen Sie Ihre beruflichen Pläne um - leichter als gedacht!

Die kostenfreien Einzelberatungen finden statt am Mittwoch, 15.02.2017, vormittags bei BIAK, Mittelstr. 12, 56305 Puderbach.

Die Beratungen sind kostenfrei. Anmeldung ist erforderlich.

Anmeldung: Familie & Beruf e.V. Neue Kompetenz-Netzwerk Beruf, Tel. 02681/98 61 29. E-Mail: buero@neuekompetenz.de. Weitere Informationen finden Sie unter www.neuekompetenz.de

Unternehmerisch Denken und Handeln!

Die Coaching-Reihe für SIE

Frauen gründen anders ... mit Enthusiasmus, Fantasie und Engagement - und oftmals in ungewöhnlichen Bereichen. Frauen führen anders ... mit Empathie, Teamgeist und Knowhow. Maßgeschneidert und individuell wie Sie ist unsere Workshop-Reihe. Starten Sie „Ihre Business-Werkstatt“ ab April 2017!

Als Gründerin erhalten Sie eine individuelle und umfassende Vorbereitung für Ihre Unternehmensgründung - inkl. Businessplan. Als Fachfrau mit Karrierewünschen gewinnen Sie Einblick in die Denk-

und Handlungsweise von Unternehmensleitung und Geschäftsführung. Berufsrückkehrerinnen sind herzlich willkommen!

Von Ihrer Idee bis zur Umsetzung - bei uns sind Sie in den besten Händen! Seit 18 Jahren begleiten wir Business-Frauen zum Erfolg. Methoden und Techniken zur Steuerung und Optimierung von Unternehmensprozessen erwarten Sie ebenso wie ein praxisnaher Einblick - von der Unternehmensvision über die strategische Ausrichtung bis zur konkreten Umsetzung Ihrer Projekte. Grundlegendes betriebswirtschaftliches Know-how und die strategische Unternehmensplanung bieten Impulse für Gründerinnen und Fachfrauen aller Branchen.

Während acht Wochenend-Seminaren werden fachübergreifende unternehmerische Handlungskompetenzen geschult und grundlegende betriebswirtschaftliche Fachkompetenzen vermittelt. Ergänzend zu den fachlichen Grundlagen können Sie sich auf Module zu Zeit- und Selbstmanagement, Rhetorik und Kommunikation sowie Konfliktmanagement freuen.

Darüber hinaus unterstützen wir Sie in acht Einzel-Coachingstunden ganz individuell und persönlich. Unsere Workshop-Reihe spricht übrigens auch bereits praktizierende Unternehmerinnen an, die sich fachlich weiter qualifizieren wollen.

Erfahrene Fachreferentinnen unterstützen Sie, Ihr unternehmerisches Denken und Handeln zu aktivieren. Alle aufeinander abgestimmten Workshops in Kleingruppen können einzeln oder als Gesamtpaket gebucht werden. Ermöglicht wird das in dieser Form einmalige Angebot durch die hohe Förderung des Ministeriums für Wirtschaft, Klimaschutz, Energie und Landesplanung in Rheinland-Pfalz.

Zeiten: April – November 2017 / 8 Workshops - 18 Seminartage gesamt / Start: 06.04.2017

Kosten: Einzelworkshop: 60 €/Tag - Gesamte Workshop-Reihe: 27,25 €/Tag

Gerne können Sie das erste Modul auch zum ‚Schnuppern‘ buchen (spätere Anrechnung der Kosten ist möglich).

Veranstalter der Seminarreihe ist Familie & Beruf e.V. in Kooperation mit dem Beratungsbüro „Neue Kompetenz“ in Altenkirchen.

Weitere Informationen und Anmeldung unter Telefon: 02681 / 98 61 29, Beratungsbüro Neue Kompetenz oder buero@neuekompetenz.de Eine kostenlose Informationsveranstaltung findet statt **am Donners- tag, 16.02.2017, um 16 Uhr**, in der Verbandsgemeindeverwaltung Hachenburg, Gartenstr. 11, großer Sitzungssaal.

Um Anmeldung wird gebeten!

■ Kreisvolkshochschule Altenkirchen



Aktuelle Fotokurse

Immer mehr Menschen haben die Fotografie als spannende Freizeitbeschäftigung für sich entdeckt, kommen aber an einen Punkt,

an dem sie sich Tipps und Ratschläge wünschen. In den in Kürze beginnenden Fotokursen der Kreisvolkshochschule in Altenkirchen wird das vorhandene Know-how berücksichtigt und vertiefende Inhalte gelehrt. Schwerpunkte sind zum einen die Nutzung der **digitalen Kamera** und die Bildgestaltung.

Bildgestaltung in der Fotografie ab Mittwoch, 8. Februar, 19.00 bis 20.30 Uhr

Die Teilnehmenden erhalten eine Einführung, wie man Fotos besser gestaltet und auch mit einer einfachen Ausrüstung zu guten Bildergebnissen kommt. Denn das Bild entsteht zuerst im Kopf und die Kamera ist nur ein Werkzeug, das richtig eingesetzt werden muss. Es geht im Kurs nicht um die Technik der Kamera, sondern um die Frage, worauf bei der Aufnahme zu achten ist, wie beispielsweise das Licht, der Kamerastandpunkt und vieles mehr. In der letzten Doppelstunde werden gemeinsam die mitgebrachten Fotos besprochen.

Der Kurs bei Martin Fandler umfasst drei Termine und kostet 30 Euro.

Crashkurs „Besser fotografieren - Kamera & Technik“

am Freitag, 17. Februar, 18.30 bis 21.30 Uhr und

Samstag, 18. Februar, 9.30 bis 12.30 Uhr

Dieser Kurs richtet sich an Interessierte, die Spaß am Fotografieren haben, aber mit ihren Bildergebnissen nicht zufrieden sind. Es werden Tipps gegeben, um mit einfachen Mitteln einen großen Schritt zu besseren Bildern zu machen. Dabei liegt der Schwerpunkt auf grundlegenden fototechnischen Kenntnissen im Bereich der Kameraeinstellungen für Spiegelreflexkameras, beispielsweise Filmempfindlichkeit, Blende, Blitzlicht und Bildgestaltung. Der Workshop ist speziell für Anfänger und Einsteiger der digitalen Fotografie konzipiert. Es ist ein Zweitagekurs bei Olaf Pitzer und kostet 30 Euro.

Anmeldungen oder weitergehende Informationen bei der Kreisvolkshochschule unter Tel. (02681) 812212 oder per E-Mail unter kvhs@kreis-ak.de

■ Steuererklärung 2016:

Steuerbescheide ab März möglich

Gesetzliche Fristen für Arbeitgeber und Finanzdienstleister enden erst Ende Februar

Die Finanzämter können in der Regel frühestens im März die ersten Steuerbescheide für das abgelaufene Jahr versenden. Grund sind die gesetzlichen Fristen, die Arbeitgebern, Versicherungen und

anderen Institutionen bis zum 28. Februar eines Jahres Zeit lassen, um die für die Steuerberechnung benötigten Daten, wie Lohnsteuerbescheinigungen, Beitragsdaten zur Kranken- und Pflegeversicherung, Altersvorsorge sowie Rentenbezugsmitteilungen an die Finanzverwaltung zu liefern.

Zudem stehen den Finanzämtern die bundeseinheitlichen Programme zur Berechnung der Steuern ebenfalls erst Ende Februar eines Jahres zur Verfügung.

Daher können die Finanzämter in den meisten Fällen die Einkommensteuererklärungen erst ab März eines Jahres endgültig bearbeiten, so dass die ersten fertigen Steuerbescheide frühestens ab Mitte März im heimischen Briefkasten landen. Die Finanzämter bitten darum, von persönlichen und telefonischen Nachfragen nach dem Verbleib des Steuerbescheids abzusehen, um die Steuererklärungen zügig bearbeiten zu können.

Elektronische Steuererklärung bietet Vorteile

Die aktuelle Software für die elektronische Abgabe der Steuererklärung mit dem kostenlosen Programm ELSTER ist unter www.elster.de oder in allen Finanzämtern erhältlich.

Vorteil der elektronischen Steuererklärung: Die Daten sind ohne Papier direkt und digital im Finanzamt und können somit schneller als Papiererklärungen bearbeitet werden. Jedoch aufgrund der gesetzlichen Fristen ebenfalls nicht vor März eines Jahres.

■ IHK-Geschäftsstelle Altenkirchen

IHK-Vizepräsident Thomas Bellersheim und IHK-Beiratsvorsitzender Christoph Böhmer bilden Doppelspitze des IHK-Regionalbeirats Altenkirchen

In ihrer konstituierenden Sitzung hat die Vollversammlung der IHK Koblenz Herrn Thomas Bellersheim erneut zum IHK-Vizepräsidenten gewählt. Der Geschäftsführende Gesellschafter der Bellersheim GmbH & Co. KG war bereits in der vergangenen Legislaturperiode Mitglied der IHK-Vollversammlung und IHK-Vizepräsident für den Landkreis Altenkirchen.



Thomas Bellersheim

Gleichzeitig hat die neu gewählte IHK-Präsidentin Susanne Szczesny-Oßing Herrn Christoph Böhmer, Geschäftsführer der Maschinenbau Böhmer GmbH, Steinebach an der Sieg zum neuen Vorsitzenden des IHK-Regionalbeirats für den Landkreis Altenkirchen bestellt. Christoph Böhmer engagiert sich bereits seit Jahren als Sprecher der Infrastrukturkampagne „Anschluss Zukunft“ und tritt nun zusätzlich die Nachfolge des langjährigen Beiratsvorsitzenden Dr. Ulrich Bernhardt an.

Bellersheim und Böhmer sind seit vielen Jahren in der Region aktiv und in der heimischen Wirtschaft bestens vernetzt. Gemeinsam mit den übrigen Mitgliedern des Regionalbeirates Altenkirchen sollen die Zukunftsaufgaben für den Wirtschaftsstandort vorangetrieben werden. „Die Schwerpunkte liegen in der Infrastrukturkampagne ‚Anschluss Zukunft‘, beim Breitbandausbau, in der medizinischen Versorgung und in der Fachkräftesicherung des Landkreises“, so der IHK-Beiratsvorsitzende Böhmer.



v.l.: Manfred Sattler (ausgeschiedener IHK-Präsident), Volker Hammer, Heinz-Günter Schumacher, Christoph Böhmer, Andreas Winters, Arne Rössel (IHK-Hauptgeschäftsführer)

Dem IHK-Regionalbeirat Altenkirchen gehören an: Thomas Bellersheim (IHK-Vizepräsident), Bellersheim GmbH & Co. KG, Neitersen, Christoph Böhmer (IHK-Beiratsvorsitzender), Maschinenbau Böhmer GmbH, Steinebach, Volker Hammer, Hammer GmbH, Altenkirchen, Heinz-Günter Schumacher, EWM.Eichelhardter Werkzeug- & Maschinenbau GmbH, Eichelhardt, und Andreas Winters, rewi druckhaus Reiner Winters GmbH, Wissen.

■ Metall-Forum der Wirtschaftsförderung bei TIME in Wissen

zum Thema Digitalisierung des Maschinenparks unter dem Aspekt der IT-Sicherheit

In einer Zeit großer technologischer und gesellschaftlicher Veränderungen werden auch die Digitalisierung und die Vernetzung der Produktionsprozesse in Zukunft immer wichtiger. Ein entscheidender Baustein um die Wettbewerbsfähigkeit zu erhalten, ist im Industrie 4.0-Zeitalter die Modernisierung von Maschinen und Anlagen. Die Anschaffung neuer Maschinen und Anlagen ist allerdings meist sehr teuer. Alte und bewährte Maschinen können durch gezielte Aufrüstung ein wertvoller Bestandteil in einer modernen Produktion werden. Besonders für kleinere und mittlere Produktionsunternehmen ist dies eine kosteneffiziente Möglichkeit den Maschinenpark aufzuwerten.

Allerdings steigt die Gefahr von Angriffen auf sensible Daten im Unternehmen mit zunehmender Digitalisierung. Der hohe Technologisierungsgrad wird schnell - und vor allem unbemerkt - zum Sicherheitsrisiko. Kundendaten, internes Firmenwissen wie Produktionsprozesse, Konstruktionspläne oder neue Produktideen sind im besonderen Fokus von Kriminellen, die das Netz schon lange für ihre lukrativen Machenschaften entdeckt haben.



Digitalisierung und Industrie 4.0: Automatisierter Schweißroboter beim Technologie-Institut für Metall & Engineering GmbH

Wie Produktionsabläufe zukunfts-fähig gemacht werden können, ohne dabei Sicherheitslücken entstehen zu lassen und welche neuen gesetzlichen Anforderungen ab dem 25. Mai 2018 mit Inkrafttreten der neuen Datenschutz-Grundverordnung auf Unternehmen zukommen, möchte die Wirtschaftsförderung Kreis Altenkirchen bei einer Netzwerkveranstaltung der Brancheninitiative Metall aufzeigen und lädt ein zum **Metall-Forum „Mittelstand 4.0: Digitalisierung des Maschinenparks unter dem Aspekt der IT-Sicherheit“** am Montag, 13.02.2017, 17 Uhr im Technologie-Institut für Metall & Engineering GmbH, Koblenzer Str. 43, 57537 Wissen / Sieg.

Um Anmeldung bis zum 07.02.2017 bei der Wirtschaftsförderung Kreis Altenkirchen, Florian Deutz, Tel. 02681 81-3909 oder E-Mail: florian.deutz@kreis-ak.de wird gebeten.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Anmeldungen werden nach Eingangsdatum berücksichtigt.

■ Bahnhaltopunkt Kloster Marienthal an der Westerwald-Sieg-Strecke

Enders und Höfer setzen sich für Bahnhaltopunkt Kloster Marienthal ein

In Briefen an den Wirtschaftsminister Dr. Volker Wissing setzen sich die Landtagsabgeordneten Dr. Peter Enders und Heijo Höfer für den Erhalt des DB- Haltepunktes Marienthal ein und nennen ausdrücklich die Anbindung dieses Haltepunktes an den Westerwaldsteig und an das Kloster Marienthal und die damit verknüpfte touristische regionale und überregionale Funktion.

Ebenso weisen sie auf die regionalen Proteste der Bevölkerung und der Gastronomie hin.

Sie fordern den Wirtschaftsminister auf, alle Zahlen auf den Tisch zu legen und die Auswirkung einer Schließung auf die wirtschaftliche Entwicklung der Region darzustellen.

„Wir hoffen und vertrauen auf die Unterstützung des Ministeriums und würden uns über eine positive Nachricht aus Mainz in dieser Frage sehr freuen“, so die Abgeordneten.

■ Vortrag „Was sich in der Pflege ändert“

Informationen zum Pflegestärkungsgesetz 2017 gibt es am **Mittwoch, 08.02.2017, 17.30 Uhr** im Kulturhaus Hamm/Sieg. Referentinnen sind Agnes Brück und Christiane Münker vom Pflegestützpunkt Hamm/Wissen.

Veranstalter ist die Verbandsgemeinde Hamm.

■ Altenkirchener Tafel und Suppenküche (Kooperation von Caritasverband, Diakonie, Neue Arbeit e.V., ev. und kath. Kirchengemeinden)

Lebensmittelausgabe: dienstags ab 11.30 Uhr bis 13 Uhr im katholischen Pfarrheim, Rathausstr. 7, 57610 Altenkirchen. Der Preis für ein Mittagessen beträgt 1 Euro, die Lebensmittelausgabe 1,50 Euro. Bitte Taschen mitbringen! Für neue Anträge bitte einen aktuellen Bewilligungsbescheid (z. B. ALG II, Rentenbescheid) mitbringen!

Telefonisch zu erreichen montags, mittwochs und donnerstags von 8 bis 12.30 Uhr und dienstags von 8 bis 15 Uhr unter 0151-56830792 oder E-Mail: info@altenkirchener-tafel.de

Homepage: www.altenkirchener-tafel.de

Spendenkonto: Sparkasse Westerwald-Sieg

IBAN: DE 16 57351030 0000 007260 BIC: MALADE51AKI

■ Nächster Impftermin im Gesundheitsamt

Am Montag, 6. Februar 2017, werden beim Gesundheitsamt Altenkirchen, In der Malzdürre 7, von 14 - 15 Uhr folgende Impfungen kostenlos durchgeführt:

Bei Kindern und Jugendlichen: Polio, Tetanus, Diphtherie, Keuchhusten, Masern, Mumps, Röteln (Grundimmunisierung und Auffrischungsimpfung)

Bei Erwachsenen: Polio, (Grundimmunisierung und bei Bedarf Auffrischung), Tetanus, Diphtherie, Keuchhusten

■ Förderverein der Kreismusikschule zog Bilanz



Vorstand wiedergewählt

Der Verein der Freunde und Förderer der Musikschule des Landkreises Altenkirchen blickte in seiner jüngsten Mitgliederversammlung auf ein erfolgreiches Jahr zurück.

In den Berichten wurde deutlich, dass der Förderverein die vielfältigen Aufgaben der Kreismusikschule wieder maßgeblich unterstützte. So kaufte der Verein Instrumente und Tontechnik, die in der Ausbildungs- und Ensemblearbeit der Musikschule zum Einsatz kommen. Die Teilnehmer von Jugend Musiziert wurden mit Geldpreisen ausgezeichnet.

Im Mittelpunkt der Versammlung stand die Wiederwahl des Vorstands. Landtagsabgeordneter Dr. Peter Enders wird den Verein weiterhin führen, Sabine Hottgenroth-Voigt bleibt seine Stellvertreterin. Beisitzer sind Gerd Dittmann und Brigitte Zimmerman. Als Schulleiter ist Michael Ullrich automatisch Mitglied des Vorstands. Stefanie Neuhoff komplettiert als Geschäftsführerin und Kassiererin das Vorstandsteam.

Kassenprüfer sind Thomas Mollenhauer und Christian Schmerda.



Der neue und alte Vorstand des Fördervereins der Kreismusikschule zog zufrieden Jahresbilanz. (von links: Vorsitzender Dr. Peter Enders, Gerd Dittmann (Beisitzer), Sabine Hottgenroth-Voigt (stv. Vorsitzende), Stefanie Neuhoff (Kassiererin) und Schulleiter Michael Ullrich.

Erfreut waren die Vereinsmitglieder über die vielen Veranstaltungen und die neue Akademie „Pop Start“, über die Schulleiter Michael Ullrich berichtete. Über Mitgliederzuwachs von Eltern oder Ehemaligen würde sich der der Verein sehr freuen. Informationen über den Förderverein gibt das Büro der Kreismusikschule gerne unter Tel. 02681 - 812283 oder per E-Mail unter musikschule@kreis-ak.de

■ Veranstaltungen im Landschaftsmuseum Westerwald 2017



Auch für 2017 hat das Landschaftsmuseum Westerwald ein buntes Veranstaltungsprogramm für seine großen und kleinen Gäste vorbereitet.

Die derzeitige Ausstellung von Barbara Bathe „Wenn das Blatt sich wendet...“

mit Fotografien heimischer Pflanzen wird seine Betrachter noch bis Ende Mai in seinen Bann ziehen können.

Der Internationale Museumstag am 21. Mai wird im Westerwald wieder zu einem großartigen Familientag mit Handwerkervorführungen und vielen Angeboten zum Ausprobieren und Mitmachen. Der Westerwälder Flachstag Ende Juni hält viele Woll-, Flachs- und Handarbeitsprodukte für seine Gäste bereit. Allseits beliebt ist dabei wie in jedem Jahr der Wettbewerb „Wer spinnt den längsten Faden?“ Vor den Augen der Zuschauer fertigen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer einen bis zu 300 Meter langen Faden aus jeweils nur 10 Gramm Wolle!

Neben den saisonalen Gruppenangeboten der Museumspädagogik zu Ostern, der Erntezeit und Weihnachten lädt das Museum Erwachsene und Kinder an vier Sonntagen dazu ein, diese Programme kennenzulernen und selbst Hand anzulegen. Bereits heute schon stark nachgefragt sind die Kindergeburtstage im Landschaftsmuseum. Sie können sowohl in der Woche als auch am Wochenende durchgeführt werden. Fünf tolle Programm-Pakete stehen zur Auswahl, die den Kindern das Leben früher im Westerwald näher bringen.



Wegen der laufenden Baumaßnahmen eröffnet die neue große Sonderausstellung erst im September seine Pforten. Die Installationen und Objekte der „Kleinwagen - Wunderzeit“ werden dann im Gewölbekeller des Hofgartenhauses und zum ersten Mal auch im Museumsneubau bewundert werden können. Gedruckte Programme über alle Veranstaltungen können ab sofort an der Museumskasse kostenlos entgegen genommen werden. Auch der Museumsladen steht Interessenten täglich außer Montag von 10 - 17 Uhr ohne Kosten offen.

Landschaftsmuseum Westerwald, Leipziger Straße 1, Hachenburg, Tel. 02662-7456;

www.landschaftsmuseum-westerwald.de

■ Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz kritisiert unlautere Werbeschreiben

Die Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz warnt vor unseriösen Werbeschreiben der Firma Vodafone. Unter der Überschrift „DVB-T-Abschaltung erfordert Umstellung auf moderne TV-Versorgung“ führt sie Fernsehzuschauer in die Irre. In den amtlich aufgemachten Schreiben versucht sie, dringenden Handlungsbedarf vorzutäuschen, und verweist gleichzeitig auf „ihr hochleistungsfähiges Glasfaser-Kabelnetz“. „Wer Fernsehen über DVB-T schaut, benötigt keinen neuen Kabelvertrag, sondern lediglich einen DVB-T2-kompatiblen Fernseher oder ein entsprechendes Empfangsgerät“, informiert Michael Gundall, Fernsehexperte der Verbraucherzentrale. „Bereits bei der Einführung von DVB-T vor über zehn Jahren gab es ähnliche irreführende Werbung, damals noch unter dem Namen Kabel Deutschland.“

Das Werbeschreiben ist auch inhaltlich fehlerhaft. Gleich im ersten Satz ist von der Abschaltung des „analogen Fernsehdienstes DVB-T“ die Rede. „Analoges DVB-T gibt es nicht“, so Gundall. „Die Abkürzung DVB steht für ‚Digital Video Broadcasting‘. Beim Antennenempfang gibt es die analoge Übertragung schon seit 2008 nicht mehr.“ Im weiteren Schreiben ist von „neuen Möglichkeiten im Bereich des Fernsehens“ die Rede. Allerdings hinkt das Kabelfernsehen anderen Technologien hinterher. Während das Antennenfernsehen auf den modernen Standard DVB-T2 setzt, der ab dem 29.03.2017 in verschiedenen Regionen Deutschlands eingeführt wird, gibt es bei Vodafone noch nicht einmal einen Abschalttermin für das analoge Kabelfernsehen. Zudem sind im Kabelnetz von Vodafone einige öffentlich-rechtliche Sender wie tagesschau24, zdf.info oder one nur in Standardqualität zu empfangen. Über DVB-T2 gibt es diese Sender ab 29. März 2017 beim Antennenfernsehen bereits in hochauflösender Qualität (HDTV).

Fragen zur Einführung von DVB-T2 und auch zu anderen Fernsehempfangsarten beantwortet der Fernsehexperte der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz e.V. montags von 10 bis 16 Uhr am Infotelefon unter 06131/2848-888 oder per Email unter fernsehen@vz-rlp.de

DLR Westerwald-Osteifel

■ Fachtagung für Rinderhalter am 22.02.2017 in Koblenz-Arenberg

Der Futtermittelprüfungsring Rheinland-Pfalz Nord veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR) Westerwald-Osteifel am Mittwoch, 22.02.2017, auf dem Betrieb von Thomas Schneider, Eselsbacherhof, Auf dem Forst 33 a, 56077 Koblenz-Arenberg, von 13 bis 16.30 Uhr eine Fachtagung für Rinderhalter.

Auf dem Programm steht zunächst die Mitgliederversammlung des Futtermittelprüfungsring Rheinland-Pfalz Nord, u.a. mit Auszeichnung der besten Grassilagen in den einzelnen Landkreisen. Anschließend berichten Mitarbeiter des DLRs zum Thema „Shredlage - Was hat sie gebracht“.

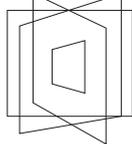
Im vergangenen Jahr hat ein neues Häckselverfahren von Maispflanzen Eingang in die Praxis gefunden.

Das DLR hat dies zum Anlass genommen, Erhebungen zum Siliervorgang von Shredlagen durchzuführen und insbesondere die Verdichtung dieser Silagen im Silo zu bestimmen.

Die Ergebnisse dieser Untersuchung werden vorgestellt. Anschließend erläutert Thomas Schneider, was ihm seine Shredlage konkret (Milchmenge, Milchinhaltstoffe) gebracht hat und ob es sich für ihn rechnet.

Ausklingend lädt der Futtermittelprüfungsring zu einer Stärkung. Alle Interessierten sind herzlich willkommen.

■ Öffnungszeiten der Öffentlichen Bücherei der Ev. Kirchengemeinde Altenkirchen



(im Untergeschoss der Kirche) Tel. 02681/70972

Internet:..... www.buecherei-ak.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Mittwoch.....von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Donnerstag durchgeh.von 9.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Freitag..... geschlossen

Kirchen u. Religionsgemeinschaften

■ Evangelische Kirchengemeinde Almersbach

Freitag, 03.02.2017, 18.00 - 19.00 Uhr, Kirche Oberwambach, Probe Projektchor und Power Station Band, 19.00 bis 21.30 Uhr Jugendtreff für Kinder und Jugendliche ab 11 Jahren, Gemeindehaus Oberwambach

Sonntag, 05.02.17 (Letzter So. n. Epiphania) -

Oberwambach (Prädikantin Sonntag)

10.00 Uhr Gottesdienst

Dienstag, 07.02.17, 15.00 Uhr Kirchlicher Unterricht der Katechumenen im Gemeindehaus Oberwambach

Mittwoch, 08.02.17, 15.00 Uhr Gemeindekreis 60 plus (Seniorenkreis) im Gemeindehaus in Oberwambach; es ist ein Fahrdienst mit Privatfahrzeugen eingerichtet. Bitte geben Sie im Gemeindeamt Bescheid, ob Sie abgeholt werden möchten.

Donnerstag, 09.02.17, 19.00 Uhr Presbyteriumssitzung, Pfarrsaal Almersbach

Freitag, 10.02.2017, 18.00 Uhr, in der Regel am 2. Freitag im Monat: Frauenabendkreis im Gemeindehaus in Oberwambach, nähere Informationen unter Tel. 5027; 19.00 bis 21.30 Uhr Jugendtreff für Kinder und Jugendliche ab 11 Jahren, Gemeindehaus Oberwambach

Gemeindeamt Bürozeiten

Gemeindeamt in Almersbach, Kirchweg 5, Öffnungszeiten: dienstags und freitags von 9.30 - 12.00 Uhr, Tel. 02681-2864; Sprechstunde Pfr. Triebel-Kulpe: donnerstags von 16.30 - 17.30 Uhr;

E-Mail: gemeindeamt@kirche-almersbach.de

Hausmeister Gemeindehaus Oberwambach: Edgar Schüler, Tel. 0171-2831790; Gemeindehaus Oberwambach, Kirchstr. 12 a, Tel. 02681-803963;

Homepage Kirchengemeinde: www.kirche-almersbach.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Altenkirchen

Gemeindebüro Altenkirchen, Stadthallenweg 16 (Frau Müller)

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. von 14 bis 16 Uhr

Tel. 02681/8008-40, Fax: 02681/8008-49

Email: ev.kirche.ak@t-online.de

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: www.evkgmak.de

Sonntag, 05.02.2017: 9.15 Uhr Gottesdienst im Altenheim, Zeidler, 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Zeidler

Montag, 06.02.2017: 9.00 Uhr Wirbelsäulengymnastik

Dienstag, 07.02.2017: 15.00 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Nordbezirk, Weber-Gerhards, 19.30 Uhr Kantorei

Donnerstag, 09.02.2017: 16.00 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Westbezirk, Zeidler, 19.30 Uhr Posaunenchor

Freitag, 10.02.2017: 9.00 Uhr Wirbelsäulengymnastik, 15.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe im Martin-Luther-Saal

Gospelchor Koblenz-Mitte



Geistliche Meditation und Gospelkonzert "I Smile"

Samstag, 11.02.2017, 17 Uhr

Evangelische Christuskirche Altenkirchen

■ Evangelische Kirchengemeinde Asbach-Kircheib

Hauptstraße 52 b (Eingang Schulstr.), Asbach; Gemeindebüro:
Tel. 02683 949340,

Mail: buero@evangelische-gemeinde.de

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag, 8.30 - 11 Uhr

Donnerstag, 02.02.: 17.30 Uhr Konfirmandenunterricht

Freitag, 03.02.: 9.45 Uhr Spielgruppe, 17.15 Uhr Kinderchor, 18.15
Uhr Jugendchor

Sonntag, 05.02.: Kircheib: 10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Montag, 06.02.: 14 Uhr Spielenachmittag

Mittwoch, 08.02.: 15 Uhr Seniorenkreis

Donnerstag, 09.02.: 18 Uhr Kirche und Kino „Das brandneue Testament“

Unsere Büchereiöffnungszeiten in Asbach:

Dienstags von 16 bis 19 Uhr, mittwochs von 10 bis 12 Uhr und don-
nerstags von 16 bis 18 Uhr

■ Evangelische Kirchengemeinde Birnbach

Freitag, 03.02.2017: Weyerbusch: 16.30 CVJM-Jungen-Jungschar,
20.00 Probe Posaunenchor

Sonntag, 05.02.2017: Weyerbusch: 10.00 Gottesdienst (Pfr. Turk),
anschl. Kirchen-Café, 10.00 Kindergottesdienst

Montag, 06.02.2017: Weyerbusch: 16.00 Krabbelgruppe

Dienstag, 07.02.2017: Weyerbusch: 14.30 Seniorenkreis, 17.00
Gemeindebücherei, 17.00 CVJM-Männerkreis - informeller Abend

Mittwoch, 08.02.2017: Weyerbusch: 17.30 - 19.00 Mädchen-Jung-
schar, 18.30 Frauenkreis, „Karneval - Passionszeit -Fastenzeit“,
Referentin: Ilse Sonnentag; Birnbach: 19.00 Meditatives Abendge-
bet in der Kirche

Donnerstag, 09.02.2017: Weyerbusch: 9.30 Krabbelgruppe „Die
Spieldase“; Flammersfeld: 18.30 - 20.00 Jugendgruppe für Jugend-
liche aus der Region

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet
unter <http://www.Kirchengemeinde-Birnbach.de>

■ Evangelische Gemeinschaft Helmeroth

„Glauben entdecken - Leben gestalten“

DONNERSTAG, 2.2.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 15.00
Seniorenose, Thema: „Wo ist nur die Zeit geblieben?“, 16.30 Uhr
Jungschar, 18.30 Uhr Teenagerkreis, 20.00 Uhr Bibelgespräch

FREITAG, 3.2.: Hohegrete (Erholungsheim): 17.00 Uhr Jungschar,
20.00 Uhr Jugendkreis

SONNTAG, 5.2.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 10.00 Uhr
Gottesdienst, Predigt: Florian Henn, gleichzeitig Kinderprogramm,
Hohegrete (Erholungsheim): 10.00 Uhr EC - Kindergottesdienst

MONTAG, 6.2.: Hohegrete (Erholungsheim): 19.30 Uhr Jugendbund
(14-tägig)

DIENSTAG 7.2.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 16.30 Uhr
Kindertreff, Sporthalle Wiedenhof: 19.00 Uhr Basketball, 20.00 Uhr
Volleyball

MITTWOCH, 8.2.: Hohegrete (Erholungsheim): 19.00 Uhr Teenagerkreis

DONNERSTAG, 9.2.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 16.30
Uhr Jungschar, 18.30 Uhr Teenagerkreis, 20.00 Uhr Bibelgespräch
Weitere Infos: www.gemeinschaft-helmeroth.de

Verschiedene Hauskreise zu Themen rund um das Christsein
(Näheres auf Anfrage).

Kontakt: Daniel Benne, 57612 Helmeroth, Höhenstraße 6, Tel.
02682-1770, E-Mail: Gott-liebt-Dich@goldmail.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Hilgenroth

Donnerstag, 02.02.2017: 15.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe, 16.15
Uhr Konfirmanden Unterricht

Sonntag, 05.02.2017: 10.00 Uhr Gottesdienst in Hilgenroth mit Pfr.
Volk und Katharina Würden-Templin mitgestaltet von der Kantorei
Hamm unter Leitung von Achim Runge

Montag, 06.02.2017: 20.00 Uhr Posaunenchor Kroppach

Dienstag, 07.02.2017: 16.00 Uhr Krabbelgruppe II, 16.15 Katechu-
menen-Unterricht

Mittwoch, 08.02.2017:

15.00 Uhr Frauenhilfe Thema: Jahreslosung 2017: „Ich schenke
euch ein neues Herz und lege einen neuen Geist in euch.“; 16.00
Uhr Krabbelgruppe I

Das Gemeindebüro ist dienstags und donnerstags von 8.30 Uhr bis
12.30 Uhr geöffnet. Tel. 02681 1720; Fax 02681 4602;

Email: hilgenroth@ekir.de

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet
unter www.kgm-hilgenroth.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Mehren

FREITAG, 03.02.17, 18.00 Uhr Nähkurs im Ev. Gemeindehaus;
19.00 Uhr Timeout-Teenkreis

SAMSTAG, 04.02.17, 19.30 Uhr Jugendhauskreis

SONNTAG, 05.02.17, 11.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. B. Melchert)

MONTAG, 06.02.17, 19.30 Uhr Frauenabendkreis im Landhaus
Mehren

DIENSTAG, 07.02.17, 15.00 Uhr Katechumenen Kurs, 16.30 Uhr
Konfirmanden Kurs (beide in Mehren)

MITTWOCH, 08.02.17, 14.30 Uhr Frauenhilfe

FREITAG, 10.02.17, 18.00 Uhr Nähkurs im Ev. Gemeindehaus;
19.00 Uhr Timeout-Teenkreis; 19.00 Uhr Bibellesekreis

Voranzeigen:

SONNTAG, 19.02.2017 - findet nach dem Gottesdienst ein Mit-
tagessen im Gemeindehaus statt. Interessierte mögen sich bitte
anmelden bei Lydia Becker, Tel. 02686/368 oder im Gemeindebüro.

Bekanntmachung MISSIONALE in Köln:

Samstag, 4. März 2017, 13.30 Uhr bis 19.00 Uhr; Thema: „Frisch
renoviert“; Informationen zu den Seminaren, dem Jugendfestival
und dem Kindertreff unter www.missionale.de

Wir fahren wieder gemeinsam mit dem Bus! 11.45 Uhr Treffpunkt
Wendeplatte Kirche Schöneberg, 12.00 Uhr Treffpunkt Gemein-
dehaus - Parkplatz Mehren

Anmeldungen bis spätestens 25.02.2017 in unseren Gemeindebü-
ros. Es entstehen für die Mitfahrenden keine Kosten!

Amtshandlung:

Trauerfeier: Heinz Röttger aus Giershausen, 89 Jahre

Trude Röttger geb. Kruse aus Giershausen, 82 Jahre

Kontakt:

Ev. Gemeindebüro Mehren, Mehrbachtalstr. 8, montags und don-
nerstags 10 bis 12 Uhr und mittwochs 16 bis 18 Uhr. Gemein-
desekretärin: Katja Mattern, Tel. dienstl. 02686/237, Fax dienstl.
02686/988281, E-Mail: mehren@ekir.de

Küsterin: Veronika Scholz; Auf dem Steinchen 7, 57638 Neiter-
sen, Tel. 02681/9448070; Jugendleiter: Olaf Otworowski, Tel.
0151/65864801, Kontakt: Pfr. Bernd Melchert, Tel. 02686/237 und
0160/92354178;

Homepage: <http://kirchengemeinde-mehren-schoeneberg.de/>

■ Evangelische Kirchengemeinde Schöneberg

FREITAG, 03.02.17, 10.00 Uhr Krabbelgruppe; Kontakt: Veronika
Scholz, Tel. 02681/9448070

SONNTAG, 05.02.17, 9.30 Uhr Gottesdienst mit anschl. Kirchenkaf-
fee

DIENSTAG, 07.02.17, 15.00 Uhr Katechumenen Kurs, 16.30 Uhr
Konfirmanden Kurs (beide in Mehren)

MITTWOCH, 08.02.17, 14.30 Uhr Frauenhilfe, Thema: Reisebericht
Rumänien (Referentin: Renate Walterschen). Kontakt: Renate Wal-
terschen, Tel. 02685/7242

DONNERSTAG, 09.02.17, 16.00 Uhr Gruppe für Kinder im Alter von
7 - 11 Jahren im Ev. Gemeindehaus Schöneberg. Kontakt: Jugend-
leiter Olaf Otworowski, Tel. 0151/65864801

FREITAG, 10.02.17, 10 Uhr Krabbelgruppe; Kontakt: Veronika
Scholz, Tel. 02681/9448070; 19 Uhr Teenkreis, Kontakt: Jugendleiter
Olaf Otworowski, Tel. 0151/65864801

Bekanntmachung MISSIONALE in Köln:

Samstag, 4. März 2017, 13.30 Uhr bis 19.00 Uhr; Thema: „Frisch
renoviert“; Informationen zu den Seminaren, dem Jugendfestival
und dem Kindertreff unter: www.missionale.de

Wir fahren wieder gemeinsam mit dem Bus! 11.45 Uhr Treffpunkt
Wendeplatte Kirche Schöneberg, 12 Uhr Treffpunkt Gemeindehaus
- Parkplatz Mehren.

Anmeldungen bis spätestens 25.02.2017 in unseren Gemeindebü-
ros. Es entstehen für die Mitfahrenden keine Kosten.

Amtshandlung:

Bestattung: 21.01.2017: Isa Schmidt geb. Herrmann aus Schöne-
berg, 82 Jahre

Kontakt:

Das Ev. Gemeindebüro, Hauptstr. 9, ist dienstags und mittwochs in der Zeit von 10 - 12 Uhr geöffnet. Gemeindegemeinschaft Katja Matern, Tel. 02681/2912, E-Mail: schoeneberg@ekir.de; Kontakt Küsterin Erika Zimmermann, Tel. 02681/5614; Kontakt Jugendleiter Olaf Otworowski, Tel. 0151/65864801; Kontakt Pfarrer Bernd Melchert, Tel. 02686/237, Mobil: 0160/92354178; Homepage: <http://kirchengemeinde-mehren-schoeneberg.de/>

■ **Evangelische Kirchengemeinde Wahlrod**

SONNTAG, 05.02.2017: 10 Uhr Gottesdienst in Wahlrod mit Pfrin. Kühmichel

DIENSTAG, 07.02.2017: 14 Uhr Frauenhilfe Berod. Thema: Jahreslosung 2017; es referiert Frau Gerlinde Reinhardt. 20 Uhr Bibelgesprächskreis in Berod

MITTWOCH, 08.02.2017: 14.30 Uhr Frauenhilfe Wahlrod

■ **Katholische Kirchengemeinde St. Jakobus und Joseph Altenkirchen**

Pfarrbüro Rathausstr. 9, 57610 Altenkirchen,

Tel. 02681/5267, Fax. 02681/70548;

E-Mail: buer0@wwkirche.de;

Informationen finden Sie auch im Internet unter

www.wwkirche.de

Pfarrsekretärinnen Anne Au und Ulrike Lang

Öffnungszeiten des Pfarrbüros sind: dienstags und mittwochs von 15 bis 17 Uhr und donnerstags jeweils von 10 bis 12 Uhr und 14 bis 15.45 Uhr

Kirche St. Jakobus Altenkirchen

Freitag, 03.02.17: 17.30 Uhr Rosenkranzgebet; 18.00 Uhr HI. Messe

Samstag, 04.02.17: 18.00 Uhr HI. Messe

Sonntag, 05.02.17: 10.30 Uhr HI. Messe

Mittwoch, 08.02.17: 9.30 Uhr Gottesdienst im Theodor Fliedner Seniorenzentrum; 17.30 Uhr Rosenkranzgebet; 18.00 Uhr HI. Messe

Kapellengemeinde St. Aloisius Beul

Samstag, 04.02.17: 16.30 Uhr HI. Messe

Kirche St. Joseph Weyerbusch

Sonntag, 05.02.17: 9.00 Uhr HI. Messe

Kirche Zur schmerzhaften Mutter Marienthal

Freitag, 03.02.17: 18.00 Uhr HI. Messe; anschl. Rosenkranzgebet

Sonntag, 05.02.17: 11.30 Uhr Rosenkranzgebet; 12.00 Uhr HI. Messe

Dienstag, 07.02.17: 18.00 Uhr HI. Messe; anschl. Rosenkranzgebet

■ **Friends of Jesus e.V. Altenkirchen**

Überkonfessionelle Jugend- und Erwachsenenarbeit, Hofstraße 3, 57610 Altenkirchen, www.friends-of-jesus.de

Begegnungscafé 'friends' (Hofstraße 3, AK):

In gemütlichem Ambiente Kaffeespezialitäten, warme und kalte Snacks u.v.m. genießen - schaut doch mal vorbei! **Öffnungszeiten:** Do 9 - 13 und Fr 12.30 - 22 Uhr (Fr ab ca. 16 Uhr Live-Musik).

MaMiMo:

An MamasMittwochsMorgen sollen Mütter von Kindern (bis ca. 3 Jahre) gestärkt und ermutigt werden - durch Gemeinschaft mit anderen Müttern, inspirierendem Austausch und eine besondere Liebe... die Liebe ihres Schöpfers, der ihr Herz am besten kennt. **Mittwochs 9.30 - 11 Uhr.**

Kids-Treff und Young Force:

Di., 07.02.2017, 17.15 - 18.45 Uhr. Bei Interesse: 02685/988070

Gottesdienste (Im Hähnchen 8, AK):

So., 12.02.2017, 10.30 Uhr

So., 26.02.2017, 10.30 Uhr - Gastsprecher Mike & Kay Chance

So., 12.03.2017, 10.30 Uhr

Büro-Zeiten:

Mo 15.30 - 18 Uhr, Mi 16 - 18 Uhr, Do 9 - 13 & 16.30 - 18 Uhr,

Tel. 02681/950890 oder: info@friends-of-jesus.de

■ **Ev.-Freikirchliche Gemeinde Wölmersen**

im Bund Ev.-Freik. Gemeinden in Deutschland (KdÖR)

Hauptstr. 29, 57635 Wölmersen

SAMSTAG, 04.02.2017, 19.30 Uhr Jugendtreff JU-ALL (ab 14 Jahre)

SONNTAG, 05.02.2017, 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst

MONTAG, 06.02.2017, 15.00 Uhr Seniorenkreis

DIENSTAG, 07.02.2017, 9.30 - 11.15 Uhr Krabbelgruppe „Rappelkiste“ (0 - 3 Jahre), Ansprechpartner: Selina Wüsch, Tel. 02681/8786258, 17.30 - 18.30 Uhr Bibelunterricht (12 - 14 Jahre), 20 Uhr Hauskreise

Mittwoch, 08.02.2017, 15.00 Uhr Hauskreis, 17.00 - 18.00 Kids-Treff (4-8 Jahre), 16.30 - 18.00 Uhr Jungchar (9 - 12 Jahre), 20.00 Uhr Hauskreise

FREITAG, 10.02.2017, 18.30 - 20.30 Uhr h7-Teentreff (13 - 15 Jahre)

-Anzeige-

**Ihr Partner für
Mietgeräte in der Region!**

**Rother Strasse 1, 57539 Roth
Telefon: 02682 964660**

B E Y E R
Mietservice KG



www.beyer-mietservice.de
kostenlose Miethotline ☎ 0800 092 99 70

Nähere Informationen zu allen Veranstaltungen erhalten Sie bei Pastor Christoph Legiehn, Tel. 02681 984 68 55 (Mail: christoph.legiehn@efg-woelmersen.de) und Michael Voigt, Tel. 02681 70942 oder www.efg-woelmersen.de

■ **Freier Bibelstudienkreis Gut Honneroth**

Heinestraße 10, 57610 Altenkirchen

Gottesdienst - samstags (Sabbat): 10 Uhr Bibelstudium und Kinderbibelstunde;

Nachmittagsveranstaltung nach Absprache; Interessierte sind herzlich willkommen!

Info-Tel. 02681/1399; www.lebendige-fische.de

■ **Christus Zentrum Altenkirchen**

Leuzbacher Weg 2

Ev. freie Pfingstgemeinde

Sonntags, 16.00 Uhr Gottesdienst

Jeden zweiten Sonntag im Monat mit Abendmahl

Jeden letzten Sonntag im Monat gem. Essen

Mittwochs, 19.00 Uhr Bibel- und Gebetsabend

Freitags, 19.30 Uhr Jugendtreff

Tel. Auskunft: A. Wesel, 0175-6066823

■ **Gemeinschaft der Siebenten-Tags-Adventisten**

Altenkirchen-Honneroth, Schillerstr. 1

Samstags (Sabbat): 9.30 Uhr Bibelgespräch (für Kinder in verschiedenen Altersgruppen); 10.30 Uhr Predigt; Info: Tel. 02681/70642

■ **Ev. Baptistengemeinde Altenkirchen**

Frankfurter Str. 42

Unsere regelmäßigen Gottesdienste finden statt:

Sonntag, 9.30 und 16.00 Uhr

■ **FeG Altenkirchen**

(Im Bund Freier evangelischer Gemeinden in Deutschland KdÖR)

Koblenzer Straße 4 (2. Stock)

Unser Gottesdienst findet am Sonntag, 5. Februar 2017, um 10.30 Uhr statt.

DIENSTAG: 9.30 Uhr: Frauenfrühstück; 18 Uhr: Power-Kids (Jungchargruppe 6 - 12 Jahre)

MITTWOCH: 10 Uhr: Eltern-Kind-Treff; 19 Uhr: Gemeindegebet (zweiwöchentlich in ungerader Woche)

FREITAG: 18.30 Uhr: Teeny; 20 Uhr: Jugendtreffen (19.30 Uhr Einlass)

SONNTAG: 9.45 Uhr: Sonntagmorgen-Gebet (bis 10.10 Uhr); 10.30 Uhr: Gottesdienst mit parallelem Kindergottesdienst (3 bis ca. 12 Jahre) und anschl. Stehcafé

Nähere Informationen zu unseren Veranstaltungen erhalten Sie bei Pastor Alex Breikreuz, Tel. 02681/9845404 oder unter www.feg-altenkirchen.de

■ **Evangelische freie Gemeinde (EFG) Altenkirchen**

Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen

Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:

Jeden **SONNTAG um 10.00 Uhr: Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst und anschl. Gemeinde-Café** (am ersten Sonntag im Monat mit Abendmahl, am vierten Sonntag im Monat mit Gemeinde-Mittagessen).

Sonntags um 18.00 Uhr: Lob- und Anbetungsgottesdienst mit Abendmahl (nur am dritten Sonntag im Monat)

MONTAG, 18.00 - 20.00 Uhr: **Jugendkreis** (ab 15 Jahre)

DIENSTAG, 19.30 Uhr: Hauskreis (Tel. 02681/70804)

MITTWOCH, 1./3. Mittwoch/Monat, 8.30 Uhr Gemeinsames Frühstück; 2./4. Mittwoch/Monat, 16.30 Uhr **Seniorenkreis**; 19.30 Uhr Hauskreis (Tel. 02681/3340)

DONNERSTAG, 17.00 - 19.00 Uhr Teen-Castle (11 - 14 Jahre, mit kostenlosem Abendessen); 18.00 Uhr **Frauensport** in der FEBA-Sporthalle; 20.00 Uhr Hauskreis (Tel. 02682/1508); Hauskreis (Info Glaubenskurs, Tel. 02681/9849866)

FREITAG, 16.00 - 18.00 Uhr: **Jungschar** (7 - 11 Jahre), 20.00 Uhr Hauskreis (Tel. 02681/987017), Hauskreis (14-tägig, Tel. 02682/67149) Die Kinder-, Teenager- und Jugendgruppen finden in den Ferien i. d. R. nicht statt. Stattdessen bieten wir ein besonderes Ferienprogramm an. Weitere Informationen zum Glauben an Jesus Christus und zur Gemeinde erhalten Sie bei Daniel Benne (Pastor), Tel. 02682/1770, Thomas Held (Gemeindefeiler), Tel. 02681/3340 und Hans-Günter Schmidts, (Stv. Gemeindefeiler), Tel. 02681/2868.

Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen, Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen, www.efg-altenkirchen.de, E-Mail: benne@egfd.de

■ **Ev. Christen Baptisten-Missionswerk**

Kölnstr. 11, 57635 Hasselbach, Tel. 02686-987532

Wir laden ganz herzlich zu unseren Veranstaltungen ein.

Mittwoch: Gebetskreis 19 Uhr

Freitag: 18.30 Uhr Gottesdienst mit paralleler Kinderstunde, Jungschar und Teeniekreis; 20.15 Uhr Jugendstunde

Sonntag: 9.30 Uhr Morgengebet, ab 10 Gottesdienst mit anschließendem Gemeindefeiler

■ **Mennoniten-Brüdergemeinde e.V.**

Am Kumphof 2, Altenkirchen

Wir laden Sie herzlich zu unseren regelmäßigen Zusammenkünften ein - kommen Sie uns besuchen!

Sonntag: Versammlung um 9.30 Uhr; Sonntagsschule um 15 Uhr (für Kinder von 4 bis 15 Jahren); Jugendstunde um 16.30 Uhr (für Jugendliche ab 16 Jahren)

Mittwoch: Bibelbetrachtung um 19 Uhr

Samstag: Gebetsstunde um 19 Uhr (Sommerzeit) bzw. um 18 Uhr (Winterzeit)

Weitere Informationen zu unserer Gemeinde erhalten Sie bei Eduard Giesbrecht (Gemeindefeiler), Tel. 02682/3058, und Viktor Reimer (stellv. Gemeindefeiler), Tel. 02681/9817327.

■ **Gemeinschaft der Baha'i Altenkirchen**

FREITAG, 19.30 Uhr: Gäste- und Infoabend - Möglichkeit, sich über die Baha'i-Religion, die jüngste Weltreligion (Körperschaft des öffentl. Rechts), zu informieren. Jeder ist herzlich willkommen!

- **Thema des Gästebands:** „Alle Menschen wurden erschaffen, eine ständig fortschreitende Kultur voranzutragen.“ (Baha'u'llah)

- **Kurs:** „Nachdenken über das geistige Leben“. Teilnahme noch möglich.

Alle Veranstaltungen finden statt im Baha'i-Kulturzentrum, Raiffeisenstr. 48, Kroppach. Nähere Informationen und Anmeldung unter Tel. 02681-9843702.

■ **Zelt der Begegnung e.V.**

Weierstr. 10 a, 57614 Alberthofen

Tel. 02684-850755 / Hauskreis: 02681-9823040

Freitag, 20 Uhr: Lobpreisabend

Samstag, 18 Uhr: Gottesdienst

Mittwoch, 19.30 Uhr: Hauskreis

Nach dem Gottesdienst essen wir zusammen. Wir freuen uns auf Sie / Dich. Herzlich willkommen.

■ **Christliches Beratungszentrum Westerwald e.V.**

Weierstr. 10 a, 57614 Alberthofen

CBZW ist das Werk des Zelt der Begegnung e.V.

Angebote des CBZW

Seelsorge, Eheseelsorge und Beratung, Begleitung von ehemaligen Strafgefangenen, Seelsorge bei Abhängigkeitserkrankungen, Depressionen und in anderen schwierigen Lebensphasen. Bitte kontaktieren Sie uns: Tel. 02681/8030201; Internet: www@cbzw.de; E-Mail: info@cbzw.de

■ **Neuapostolische Kirche Gemeinde Altenkirchen**

Sonntag, 05.02.2017: 9.30 Uhr Gottesdienst; 9.30 Uhr Vorsonntagsschule/Sonntagsschule

Montag, 06.02.2017: 19.30 Uhr Chorprobe Gem. Chor

Mittwoch, 08.02.2017: 20 Uhr Gottesdienst

Gäste sind stets willkommen! Kurzfristige Änderungen werden in den Gottesdiensten bekannt gegeben.

Aktuelle Anschrift: Finkenweg 16, Altenkirchen; Ansprechpartner: Lothar Kiel, Tel. 02688 8862

Aus Vereinen und Verbänden

■ **NABU-Handy-Sammelaktion wird in 2017 fortgesetzt**

Alte Handys verschenken, reparieren oder recyceln

Die Handy-Sammelaktion des Naturschutzbund (NABU) Rhein-Westerwald wird auch im Jahr 2017 weitergeführt. Im Rahmen des Projekts „Alte Handys für die Havel“ ruft der Naturschutzverein dazu auf, defekte Handys für einen guten Zweck zu spenden. Weltweit steigt der Konsum von Handys bzw. Smartphones, deren Herstellung und Entsorgung häufig mit menschenwürdigen Arbeitsbedingungen und Umweltschäden einhergehen, so der NABU. Da zu Weihnachten erfahrungsgemäß gerne Handys verschenkt werden, ruft der NABU im neuen Jahr dazu auf, alte Handys nicht einfach zu entsorgen oder ungenutzt in irgendeiner Schublade liegen zu lassen. Vielmehr sollen funktionstüchtige Geräte zur Weiternutzung verschenkt oder verkauft werden und defekte Geräte ggf. repariert, notfalls recycelt werden, um die darin enthaltenen Rohstoffe zu erhalten.

Insgesamt 15 Handy-Sammelboxen haben die NABU-Gruppen aus den Kreisen Altenkirchen, Neuwied, Westerwaldkreis sowie Koblenz aufgestellt, in die Altgeräte nach dem Löschen aller Daten gegeben werden können. Die Handys werden zur Weiternutzung wieder aufbereitet oder dem Recycling zugeführt. Die Aktion trägt damit zum Ressourcen- und Umweltschutz sowie gleichzeitig zur Finanzierung des größten Fluss-Renaturierungs-Projekts in Europa bei, denn für die Renaturierung der Havel erhält der NABU für jedes abgegebene Handy von seinem Kooperationspartner Telefónica Deutschland Group 1,60 €. Eine aktuelle Übersicht der Sammelstellen findet sich im Internet unter <https://www.nabu-rhein-westerwald.de/themen-und-projekte/aktionen/>

Handysammelstelle des NABU Altenkirchen: UNIKUM-Regional-laden, Bahnhofstraße 26, 57610 Altenkirchen

■ **Diakonisches Werk Altenkirchen**

Fachstelle für Suchtprävention und für Kinder aus suchtbelasteten Familien im Diakonischen Werk des Evangelischen Kirchenkreises Altenkirchen

Programm 1. Halbjahr 2017

- **1. Februar 2017**, 8.30 - 10 Uhr; Fachklinik Altenkirchen, Heimstraße 8; Öffentlicher Vortrag: „Schamprävention und Suchtverhalten“, Referent: Dirk Bernsdorff

- **15. Februar 2017**, 14 - 16 Uhr; Haus der Evangelischen Kirche, Stadthallenweg 16, Altenkirchen

Gruppe für Angehörige von Suchtkranken; Leitung: Dirk Bernsdorff
Weitere Termine: 22.03., 26.04., 17.05., 14.06., 19.07.

- **18. Februar 2017**, 14.30 - 18 Uhr; Haus Am Marktplatz 8, Westerbürg „Ich denk an mich!“

Seminar für Angehörige von suchtkranken und psychisch kranken Menschen. Kooperationsveranstaltung von Suchtberatung des Diakonischen Werkes des Westerwaldkreises und Fachstelle für Suchtprävention im Diakonischen Werk Altenkirchen.

Infos und Anmeldung bei: Christa Gerling, Tel. 02663/943032, Dirk Bernsdorff, Tel. 02681/800846; Spende für Getränke erbeten.

- **21. Februar 2017**, 9 - 17 Uhr; Kreisvolkshochschule Altenkirchen, Rathausstr. 12

Fortbildung; Hilfe für Kinder von psychisch kranken Eltern. Die Fortbildung richtet sich an Personen, die im beruflichen Alltag mit Kindern von psychisch kranken und suchtkranken Eltern arbeiten.

Bausteine der Fortbildung sind: Basiswissen über psychische Erkrankungen, die Situation psychisch kranker Erziehungspersonen, die Fachkräfte im Netzwerk, die Auswirkungen der Krankheit der Eltern auf die Kinder; ReferentInnen: Dr. med. Ralf Sachartshenko (ehemaliger Chefarzt St. Antonius-Krankenhaus Wissen), Gabi Sturm, Krankenschwester (Psychiatrie) und Kunsttherapeutin sowie Dirk Bernsdorff

Teil 2 der Fortbildung findet am 21. März 2017 statt. (im Haus der Ev. Kirche, Stadthallenweg 16, Altenkirchen); Teilnahmegebühr: jeweils 20 €

- **8. März 2017**, 8.30 - 10 Uhr; Fachklinik Altenkirchen, Heimstr. 8; Öffentlicher Vortrag: „Das innere Kind lieben lernen“; Referent: Dirk Bernsdorff

- **15. März 2017**, 19 - 21.30 Uhr; Haus Felsenkeller, Heimstraße 4, Altenkirchen, Vortrag: Alt WERDEN möchten alle. Wer möchte alt SEIN? Angesprochen sind Menschen, die sich persönlich und auch beruflich mit Fragen des Älterwerdens beschäftigen. Referent: Dirk Bernsdorff; Teilnahmekosten: 7 €

- **3. April 2017**, 19.30 Uhr; Hotel Glockenspitze, Altenkirchen Vortrag: „Die Schätze der Kindheit“; Referent: Dr. phil. Mathias Jung (Philosoph und Gestalttherapeut im Gesundheitszentrum „Dr. Max-Otto-Bruker-Haus“ in Lahnstein und Buchautor)

Teilnahmegebühr: 5 €; Anmeldung bei Dirk Bernsdorff, Tel. 02681/800846, e-mail: dirk.bernsdorff@diakonie-altenkirchen.de

- **4. April 2017**, 16 - 18 Uhr; St. Antonius-Krankenhaus Wissen, Tagesklinik, Gruppenraum. Treffen des Arbeitskreises „Hilfen für Kinder psychisch kranker Eltern in der Region Westerwald“
Infos und Anmeldung bei Dirk Bernsdorff, Tel. 02681/8008-46

- **25. April 2017**, 17.30 - 19.30 Uhr; Mehrgenerationenhaus Mit-tendrin, Wilhelmstraße, Altenkirchen. Filmveranstaltung: „Drei Tage wach“; Ein Dokumentarfilm über Partykultur und Drogenkonsum von jungen Menschen
Leitung: Dirk Bernsdorff, Ulf Ochsenfeld

- **24. Mai 2017**, 8.30 - 10 Uhr; Fachklinik Altenkirchen, Heimstraße 8. Öffentlicher Vortrag: „Aus dem stillen Leiden den Weg zum eigenen Leben (wieder)finden“. Die Situation der Angehörigen von Suchtkranken; Referent: Dirk Bernsdorff

- **30. Mai 2017**, 19 - 21 Uhr; Haus der Ev. Kirche, Stadthallenweg 16, Altenkirchen. Öffentlicher Vortrag und Gespräch im Rahmen der Vortragsreihe „Vom Sinn unserer Gefühle“
Thema heute: Wut; Referent: Dirk Bernsdorff

Weitere Informationen erhalten Sie beim Diakonischen Werk des Evangelischen Kirchenkreises Altenkirchen, Stadthallenweg 16, 57610 Altenkirchen, durch Dirk Bernsdorff, Lehrer, Suchttherapeut, Psychodramaleiter, Präventionsfachkraft, Tel. 02681/8008-46, dirk.bernsdorff@diakonie-altenkirchen.de; Homepage: www.diakonie-altenkirchen.de

■ Badminton-Club Altenkirchen



U19-Mannschaft des BCA holt Silber und qualifiziert sich für Endrunde

Nachdem sich im Dezember 2016 zunächst die U15-Mannschaft für die Endrunde der Rheinlandmeisterschaften qualifiziert hatte, gelang dies nun auch der U19-Mannschaft des Badminton Club Altenkirchen. An ihrem letzten Wettkampftag, Samstag, 21. Januar, sicherten sich die Altenkirchener durch einen deutlichen 4:1 Sieg gegen die SG Betzd./Gebhards./Katzw. Silber in der Gesamtwertung und somit den Einzug ins Finale. Sowohl Weisgerber/Wencker im Herrendoppel als auch Schmidt/Klassen im Damendoppel gewannen deutlich in zwei Sätzen, gefolgt von soliden Zweisatzsiegen im Mixed (Wencker/Klassen) und im Herreneinzel. Einzig im Dameneinzel unterlag Deborah Schmidt letztlich knapp im dritten Satz zu 18.

In der zweiten Begegnung an diesem Tag reichte es gegen den TuS Bad Marienberg nur für ein 2:3. Die einzelnen Spiele gestalteten sich hier schon deutlich enger, sodass sich letztlich drei der fünf Partien über drei Sätze erstreckten. Während dies den Altenkirchenern im Herrendoppel und Mixed zum Sieg verhalf, gingen Dameneinzel und -doppel sowie das Herreneinzel an die Gegner. Obgleich dies eine Verbesserung im Vergleich zur Hinrunde darstellt, mussten sich die Altenkirchener nach einigen sehr knappen Spielen also den starken Marienbergern geschlagen geben.

Somit haben sich beide Jugendmannschaften des BCA für ihre jeweilige Endrunde qualifiziert, welche am 4.2. (U15) und 5.2. (U19) stattfindet. Der BCA wird, sobald der Austragungsort feststeht, darüber an anderer Stelle informieren.

Jahreshauptversammlung am 10. März 2017

Der Badminton Club Altenkirchen lädt alle Mitglieder zur diesjährigen Jahreshauptversammlung in das Restaurant „Westerwälder Hof“ (Galgenberg 3, 57612 Helmenzen) ein. Die Versammlung wird am 10. März um 19.30 Uhr stattfinden. Jugendliche und Erwachsene erhalten hier - wie immer - die Gelegenheit, ihre Meinung sowie Lob und Kritik zu verkünden und können Einfluss auf die Gestaltung des Vereinslebens nehmen. Der BCA freut sich über zahlreiches Erscheinen, explizit sind auch Jugendliche und Neumitglieder aufgerufen, an der Versammlung teilzunehmen. Für Fragen und Anregungen stehen der 1. Vorsitzende Nicky Abegunewardene (mobil: 0160 4465158) oder die Pressewartin Laura Hähn (mobil: 0151 24007371) zur Verfügung.

Tagesordnung: 1 Begrüßung; 2. Wahl des Versammlungsleiters; 3. Geschäftsbericht; 4. Sportbericht; 5. Kassenbericht; 6. Bericht der Kassenprüfer; 7. Entlastung des Vorstands; 8. Wahl eines Vorstands; 9. Festsetzung des Aufnahme- und Mitgliedsbeitrags; 10. Planung/Vorschläge für Veranstaltungen; 11. Verschiedenes

■ Super Bowl LI im SRS SportPark



SRS e.V. überträgt in Zusammenarbeit mit dem Sport und Seminarhotel Glockenspitze am 05.02.2017 das große Finale der Amerikanischen Football Profiligen (NFL), den Super Bowl, zwischen den Atlanta Falcons und den New England Patriots. Weltweit ist dieser Event eins der größten Sportereignisse und für die Amerikaner gleicht es einem nationalen Feiertag. Wer den Super Bowl gerne gemeinsam mit anderen Sportbegeisterten in toller Atmosphäre genießen möchte, hat dieses Jahr dazu Gelegenheit, dies im Bistro Maracana auf der der

ren Sportbegeisterten in toller Atmosphäre genießen möchte, hat dieses Jahr dazu Gelegenheit, dies im Bistro Maracana auf der der

Schnelle Hilfe bei Abfluss- und Rohrverstopfung!

Kanal-Service GmbH

Schmidt & Hassel

1974



Weyerbusch

☎ 0 26 86 / 95 25 - 0

Glockenspitze zu tun. Dort wird das Spiel live und im Originalton auf Leinwand gezeigt. Für alle hungrigen wird es leckeres amerikanisches Essen, wie Burger und Chicken Wings geben. Los geht es bereits um 22.30 Uhr mit den erfolgreichen Cheerleadern „Heavenly Force“. Der Eintritt ist kostenlos und Spaß ist garantiert.

■ Großes Damentennis im Februar

Die Ak ladies open garantieren einen sportlich-attraktiven Winter
Vom 11. - 19. Februar 2017 finden die *AK ladies open* im Westerwald statt. Damit wird in Altenkirchen bereits zum vierten Mal um Weltranglistenpunkte gekämpft.

„Keine Topfavoritin darf sich sicher fühlen und keine Qualifikantin ist chancenlos. Das Teilnehmerinnenfeld hält garantiert einige Überraschungen parat.“



Weniger überraschend sind die gewohnt hochklassigen sportlichen Möglichkeiten im und rings um das Sport- und Seminarzentrum Glockenspitze. Die tragen auch in diesem Jahr dazu bei, dass sich die Spielerinnen und der Betreuerstab wohlfühlen, sich ganz auf den Sport konzentrieren können und Ihnen einen wahren Sportleckerbissen bieten werden. Veranstaltet werden die *AK ladies open* vom Welt-Tennisverband, der christlichen Non-Profit Sportorganisation SRS e.V., der ASG Altenkirchen und der Tennisschule LOB.

Wie bereits in den vergangenen Jahren sind gerade am Finalwochenende die

Tickets heiß begehrt. Wer noch die Halbfinale am Samstag oder das Finale am Sonntag schauen möchte muss sich beeilen, beide sind schon fast ausverkauft. Tickets gibt es im SRS Sportpark auf der Glockenspitze oder im Internet unter www.ticket.ak-ladies-open.de

Kleiner Tipp:

Bei den Qualifikationsmatches vom 11.02. bis 13.02. ist der Eintritt frei. Eröffnet werden die *AK ladies open* mit einer kleinen Zeremonie am Samstag, 11.02., um 10 Uhr.

Weitere Infos finden sie auf der Seite www.ak-ladies-open.de

■ Neue Arbeit e.V. Altenkirchen

Unterstützung über den Tag

Neue Arbeit e.V. in Altenkirchen bietet neben vielen anderen Maßnahmen auch für psychisch kranke Erwachsene die Möglichkeit, ihren Tag zu strukturieren, indem sie die Tagesstätte besuchen. Diese bietet den Besuchern die Gelegenheit, sich in verschiedenen Angeboten auszuprobieren und neue soziale Kontakte aufzubauen. Gerade die Integration und Interaktion in der Gruppe zu erleben, kommt im häuslichen Umfeld oft zu kurz. Doch ist diese Interaktion ein Spiegel unserer Persönlichkeit, und gerade dies sollte auch bei psychisch Kranken nicht zu kurz kommen, um einen Weg zu finden, Zugang zur Erkrankung zu erhalten.

Doch auch für die Angehörigen und interessierten Freunde bietet die Tagesstätte Unterstützung und Hilfe an - und das nicht nur in Form der Schaffung von Freiräumen.

Und wer fragt nach mir? Diese oder ähnliche Fragen werden sich die meisten Angehörigen bereits gestellt haben. Viele gehen in der Unterstützung bis zur völligen Aufopferung und Erschöpfung, bevor sie sich Rat und Hilfe holen.

Die Beantwortung dieser oder ähnlicher Fragen ist nicht einfach, doch hierbei stehen Ihnen die Mitarbeiter der Tagesstätte gerne zur Verfügung. Es ist ein schmaler Grat zwischen Verantwortung des Angehörigen und der Selbstbestimmung des Erkrankten und schwierig die richtige Balance zu finden. Diesen schmalen Grat muss jedoch niemand alleine gehen. Neben dem dauerhaften Angebot der persönlichen Beratung wird hierzu einmal im Jahr ein Angehörigenabend veranstaltet. Dieser soll den Einstieg in die vielen Fragen und Möglichkeiten des Austauschs bieten. Die Gestaltung findet in Kooperation mit der Fachstelle „Hilfe für die Seele“ und der Kontakt- und Beratungsstelle des Caritasverbandes Altenkirchen sowie der Tagesstätte Neue Arbeit e.V. statt.

-Anzeige-

Alten- & Pflegeeinrichtung



HAUS TANNENHOF

Gemeinsam statt einsam...

... im Zentrum des Naherholungsgebietes „Kroppacher Schweiz“
Schauen Sie einfach mal rein!
Wir bieten...

- < Versorgung und Betreuung in allen Pflegestufen
- < Gerontopsychiatrische Fachabteilung
- < Abteilung für Schwerstpflege
- < Aufnahme mit Tieren nach Absprache möglich
- ... in familiärer und entspannter Atmosphäre.

Kontakttaufnahme: Sozialdienst
Haus Tannenhof GbR, Kragweg 2, 57629 Heimborn-Ehrlich
Telefon: 0 26 88/95 14 – 20, www.haustannenhof.de

Heimborn-Ehrlich

Der nächste Termin ist **der 16.02.2017** in den Räumlichkeiten der Tagesstätte (Kumpstr. 25). Angehörige und Interessierte sind **ab 18 Uhr** herzlich dazu eingeladen.

■ **Waldbauverein Altenkirchen**

Lehrfahrt 2017 vom 23. - 28.07.2017 an die Ostsee

Das Waldgebiet des Jahres 2016, der Küstenwald von Usedom, ist eines der vielen ausgesuchten Ziele der diesjährigen Lehrfahrt an die Ostsee des Waldbauvereins Altenkirchen.

Der Bund Deutscher Forstleute hat dem Küstenwald von Usedom diesen Titel verliehen, man hier in besonderer Weise versteht, den hohen Besucherdruck sowie die wichtige Aufgabe des Küstenschutzes in Einklang mit Naturschutz und der forstlichen Nutzung zu bringen. Vom 23. - 28. Juli wird außer Usedom auch die Insel Rügen und der Darß erkundet.

Die Teilnehmerzahl der Lehrfahrt 2017 ist begrenzt. Die Buchungsbestätigungen erfolgen in der Reihenfolge der Anmeldungen. Kosten: 525 Euro pro Person im Doppelzimmer. Einzelzimmeraufpreis: 87 Euro.

Anmeldung in der Geschäftsstelle des Waldbauvereins, Auf dem Molzberg 2 in 57548 Kirchen unter der Tel.-Nr. 02741/9372294 oder per Fax mit der Nummer 02741/9721425 oder per Email: info@wbv-altenkirchen.de

Weitere Informationen zur Fahrt und zum Waldbauverein Altenkirchen finden Sie auf der Homepage:

www.wbv-altenkirchen.de

■ **MGV 1880 Altenkirchen e.V.**

Einladung zur Mitgliederversammlung 2017

Die Mitgliederversammlung 2017 des MGV 1880 Altenkirchen e.V. findet am Freitag, 10. März 2017, ab 17 Uhr im Landgasthof „Westerwälder Hof“, Zum Galgenberg 3 in 57612 Helmenzen statt.

Hierzu laden wir Sie herzlich ein und bitten um zahlreiches Erscheinen.

Tagesordnung: 1. Begrüßung, 2. Anträge, 3. Jahresberichte des Schriftführers: 3. a) Verlesen des Vorjahresprotokoll, 3. b) Geschäftsbericht 2016, 4. Bericht des Kassierers, 5. Bericht der Kassenprüfer, 6. Antrag auf Entlastung des Vorstands, 7. Wahlen: 7. a) Wahl des 1. Vorsitzenden, 7. b) Wahl des 1. Kassierers, 9. Termine, 11. Verschiedenes.

Zu dieser Tagesordnung wird allen Mitgliedern die Gelegenheit gegeben, Anträge und/oder Diskussionsvorschläge zu unterbreiten. Diese sollten bis spätestens 2. März 2017 dem Vorsitzenden Dietmar Hering, Rehhardt 47, 57612 Helmenzen vorliegen, (Tel. 02681-4264; Fax 02681-70698).

■ **ASG Altenkirchen**

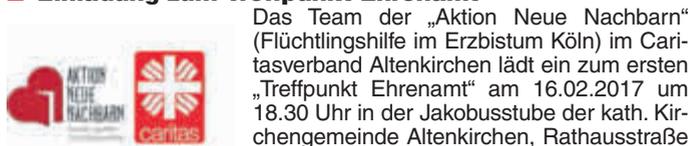
Winter- und Sportabzeichenwanderung der ASG Breitensport-Abteilung am 5.3.2017



Die Winter-/Frühlingswanderung der Breitensportabteilung der ASG Altenkirchen findet am Sonntag, 5. März statt. Start ist um 10.30 Uhr am Parkplatz Sportzentrum Glockenspitze. Wir wandern Richtung Eichelhardt. Nach einem Imbiss im Bürgerhaus am Sportplatz Eichelhardt, Beginn ca. 12.15 Uhr, geben wir die Sportabzeichen 2016 aus.

Am Anmeldung wird gebeten bis Dienstag, 28. Februar, bei den Übungsleitern der Sportgruppen / bei Gaby Sauer, Tel. 02681-6474 / bei Jürgen Janke, Tel. 02688-524 bzw. Email jejanke@t-online.de

■ **Einladung zum Treffpunkt Ehrenamt**



Das Team der „Aktion Neue Nachbarn“ (Flüchtlingshilfe im Erzbistum Köln) im Caritasverband Altenkirchen lädt ein zum ersten „Treffpunkt Ehrenamt“ am 16.02.2017 um 18.30 Uhr in der Jakobusstube der kath. Kirchengemeinde Altenkirchen, Rathausstraße 7. Seit fast zwei Jahren bewähren sich viele

engagierte HelferInnen dabei, geflüchtete Menschen auf vielfältige Weise zu unterstützen. Die Erfahrung zeigt, dass der Bereich Flüchtlingshilfe einem starken Wandel unterliegt. Häufig gelang es den Ehrenamtlichen und den geflüchteten Menschen, Beziehungen aufzubauen und gelebte Integration zu erfahren. Nicht selten mussten aber auch Enttäuschungen hingenommen werden, etwa wenn Familien, entgegen all' unseren Bemühungen, abgeschoben wurden.

Dennoch, es geht weiter!

Wir wollen im „Treffpunkt Ehrenamt“ Raum bieten, Erfahrungen auszutauschen, sich „Frustr“ von der Seele zu reden und gemeinsam sowie bedürfnisorientiert Themen finden zu können, um sie zu vertiefen. Im Fokus sollen dabei Problemlösungen und die Entwicklung von Projekten stehen. Sollten Sie Interesse haben, sich als „Sprachpate“ zu engagieren, geflüchtete alleinstehende Personen oder solche mit Familie zu unterstützen und beim Sichten, Ordnen und Ausfüllen von Formularen und Anträgen behilflich zu sein, Menschen zu Arztbesuchen, bei Ämtergängen usw. zu begleiten oder bei der Entwicklung und Durchführung eines Projekts mitzuwirken, so würden wir uns über Ihre Teilnahme am „Treffpunkt Ehrenamt“ herzlich freuen!

Bei Rückfragen stehen wir Ihnen gerne unter der Tel.-Nr. des Caritasverbandes Altenkirchen 02681/2056 und unter 0175/4902981 zur Verfügung.

■ **Förderverein DRK-Krankenhaus**

Der Vorstand des Fördervereins des DRK-Krankenhauses Altenkirchen konnte in seiner ersten Sitzung zu Beginn des neuen Jahres mit Befriedigung feststellen, dass sich die Gesamtsituation des Altenkirchener Krankenhauses im letzten Jahr stabilisiert hat. Es sei der erklärte gemeinsame Wille von Krankenhausträger und Landesregierung, dass das Verbundkrankenhaus Altenkirchen-Hachenburg an beiden Standorten eine Zukunft haben soll. Diese klare Haltung hat der medizinischen und wirtschaftlichen Entwicklung auch am Standort Altenkirchen gutgetan.

Und dies sei nicht zuletzt durch eine noch engere und bessere Zusammenarbeit zwischen beiden Häusern erreicht worden. Es sei, so der Vorsitzende Dr. Alfred Beth, immer die Meinung des Fördervereins gewesen, dass kein Standort nur seine eigenen Interessen sehen dürfe. Maßgebliches Kriterium müsse bei strukturellen Entscheidungen immer das Wohl der Patienten und die Wirtschaftlichkeit des Gesamthauses sein.



Dr. Frank Hostmann, Hans-Jürgen Lenski und Dr. Alfred Beth

Der Vorstand dankte allen, die im vergangenen Jahr durch ehrenamtliche Aktivitäten und durch Spenden dem Förderverein geholfen haben, seinen Aufgaben gerecht zu werden. Der Vorstand freut sich sehr, dass nach 2015 auch in diesem Jahr am 24. Juni im Stadion auf der Glockenspitze erneut ein Benefiz-Fußballturnier stattfinden wird. Ein besonderer Dank gilt den Initiatoren Dr. Frank Hostmann, Hans-Jürgen Lenski und deren Helfer.

Nach Auffassung des Vorstands sind aber alle Bemühungen von Geschäftsleitung und Förderverein nur wenig erfolgreich, wenn die politischen Rahmenbedingungen es vor allem kleineren Krankenhäusern im ländlichen Raum schwierig machen, wirtschaftlich erfolgreich zu arbeiten. Hier bestehe, so betonten Beth und der Kaufmännische Direktor Jürgen Ecker übereinstimmend, noch politischer Handlungsbedarf.

Es ist der Wunsch des Vorstands zu Beginn des Jahres, dass auch im neuen Jahr viele Menschen in Altenkirchen und Umgebung das Krankenhaus als Zeichen der Verbundenheit durch ihre Mitgliedschaft im Förderverein unterstützen. Mitte des Jahres ist wegen Zeitablaufs der Vorstand des Fördervereins neu zu wählen. Laut Beschluss des Vorstands soll die Mitgliederversammlung am 13. Juni stattfinden.

■ LandFrauenverband Frischer Wind e.V. Bezirk Altenkirchen

Vortrag zur Arbeit des Weißen Rings



Der LandFrauenverband Bezirk Altenkirchen lädt ganz herzlich ein zu einem Vortrag von Herrn Lichtenthäler zur Arbeit des Weißen Rings am Freitag, 10. Februar 2017 um 15 Uhr im Wöschhoisjen in Busenhausen. Er berichtet über die Arbeit dieser Hilfsorganisation, die auch im Westerwald vielen Betroffenen in unterschiedlichen Notsituationen beisteht und helfen kann. Die anschließende Diskussionsrunde gibt

Gelegenheit zum Fragen stellen, und der Nachmittag klingt mit einem gemütlichen gemeinsamen Kaffeetrinken aus. Alle Interessierten (auch Männer) sind willkommen. Wir bitten um Anmeldung bis zum 6. Februar 2017 bei Anka Seelbach, Tel. 02681/3788.

■ DRK-Kreisverband Altenkirchen e.V. Neujahrsempfang der DRK-Ausbilder in Erster-Hilfe

Der DRK Kreisverband Altenkirchen hatte zum 13. Neujahrsempfang der Ausbilder in Erster-Hilfe in den DRK-Lehrsaal in der Altenkirchener Kreisgeschäftsstelle eingeladen.



Nach der Begrüßung durch den Kreisgeschäftsführer Alfons Lang und den Kreisverbandsarzt Harald Pietsch zog der Ausbildungsbeauftragter Jörg Gerharz Bilanz über das vergangene Jahr. Er bewertete die Ausbildungszahlen des vergangenen Jahres positiv und verzeichnete sogar einen kleinen Anstieg.

Mit rund 3800 Teilnehmern im Bereich Aus- und Fortbildung der Ersten-Hilfe stehe der DRK-Kreisverband Altenkirchen im Landvergleich im oberen Drittel, so Gerharz.

Außerdem hob er besonders die im Sommer stattgefundene Einweisungsveranstaltung für Ausbilder im Bereich Erste-Hilfe am Kind sowie die im Herbst erfolgte Sanitäterausbildung hervor. In seiner Ansprache konnte Jörg Gerharz fünf neue Erste-Hilfe Ausbilder begrüßen: Gabriele Sauer, Andrea Kilian, Wotan Engels, Marcus Wengenroth sowie Alexandra Redel verstärken ab sofort das Team in der Ausbildung.

■ Imkerverein Altenkirchen e.V. Imkerstammtisch - jetzt auch im Winter

Flugloch mit Mäuseschutz



Der Imkerstammtisch findet am Mittwoch, 8. Februar 2017, um 19 Uhr im Haus Felsenkeller in Altenkirchen statt. Monatsthema: Arbeiten im Frühjahr.

Neben den Vereinsmitgliedern sind auch alle an der Imkerei Interessierten herzlich willkommen. Flugloch mit Mäuseschutz

■ Förderverein Freiwillige Feuerwehr Löschzug Berod e.V.

Einladung zur Jahreshaupt-/Mitgliederversammlung

am Samstag, 18. Februar 2017, um 19.00 Uhr im Feuerwehrhaus in Berod. Alle Mitglieder des Fördervereins laden wir hiermit recht herzlich ein.

Tagesordnung: 1. Begrüßung und Bericht des 1. Vorsitzenden; 2. Bericht des Schriftführers; 3. Bericht des Kassierers; 4. Bericht der Kassenprüfer; 5. Aussprache zu den Berichten; 6. Neuwahlen der Kassenprüfer; 7. Neuwahlen zum Vorstand; 8. Aktivitäten 2017; 9. Verschiedenes

Anträge müssen in schriftlicher Form bis spätestens 10.02.2017 beim 1. Vorsitzenden abgegeben werden. Um einen zügigen Ablauf zu gewährleisten, bitten wir um pünktliches und nüchternes Erscheinen. Während der Sitzung stehen alkoholfreie Getränke zur Verfügung. Im Anschluss wird ein Imbiss gereicht.

■ Singgemeinschaft Busenhausen Einladung Jahreshauptversammlung

Unsere diesjährige Jahreshauptversammlung findet - wie angekündigt - am Mittwoch, 8. Februar, ab 20.00 Uhr im Wöschhoisjen in Busenhausen statt.

Auf der **Tagesordnung** stehen folgende Punkte: 1. Begrüßung; 2. Jahresbericht; 3. Kassenbericht der Kassenprüfer; 4. Entlastung des Vorstands; 5. Neuwahlen; 6. Termine für 2017; 7. Verschiedenes Alle Mitglieder - auch unsere passiven - sind ganz herzlich eingeladen. Wir bitten um rege Teilnahme.

■ Westerwaldverein Fluterschen e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

am Samstag 18.02.2017, 19.30 Uhr, Vereinslokal „Landgasthof Koch“, Fluterschen



Tagesordnung: 1. Begrüßung und Eröffnung; 2. Genehmigung der Tagesordnung; 3. Gedenken der Verstorbenen; 4. Ehrungen für Mitgliedschaft; 5. Jahresberichte: a) 1. Vorsitzender, b) Schriftführer (Protokoll der JHV 2016), c) Kassiererin, d) Wanderwart, e) Wegewart; 6. Aussprache zu den Berichten; 7. Bericht der Kassenprüfer und Antrag

auf Entlastung des Vorstands; 8. Neuwahlen: 1. Vorsitzende/r, 2. Vorsitzende/r, Schriftführer/in / 1. Kassierer/in, 2. Kassierer/in, Wegewart/in, Wanderwart/in, 2 Kassenprüfer/innen für die Geschäftsjahre 2017/2018; 9. Beschlussfassung über eingebrachte Anträge (diese sind spätestens bis 11.02.2017 beim Vorstand einzureichen); 10. Veranstaltungen und Termine 2017; 11. Verschiedenes. Der Vorstand würde sich über eine rege Beteiligung an der Jahreshauptversammlung freuen.

■ Frauenchor Niedererbach hatte Jahreshauptversammlung Teilneuwahlen und Ehrungen



Zur Jahreshauptversammlung begrüßte die 1. Vorsitzende Manuela Schmitz viele aktive und passive Mitglieder und bedankte sich für ihr Kommen. Schnell ging man zur Tagesordnung über.

Den Jahresbericht verlas die erste Schriftführerin Angelika Magalhaes und erinnerte an die Aktivitäten des Chors im Jubiläumsjahr 2016 (60-jähriges Bestehen). Im April war der Partnerchor Vrouwenkoo „Con Brio“ aus Etten/NL 2 Tage zu Gast, mit denen die Sängerinnen aus Niederbach seit über 40 Jahren freundschaftliche Kontakte pflegen. Mit ihnen und dem MGV Niedererbach gestaltete man unter der Gesamtleitung von Chorleiter Tobias Hellmann ein großes Jubiläumskonzert in der Christuskirche in Altenkirchen. Zum Programm mit den Gästen gehörte auch die anschließende Feier im Bürgerhaus, ein gemeinsames Frühstück am nächsten Morgen und eine Führung durch die Kreisstadt Altenkirchen, womit der Besuch zu Ende ging. Die Jubiläumsfeierlichkeiten setzten die Frauen aus Niedererbach im September dann mit einem gelungenen Herbstfest fort, das sie gemeinsam mit dem Jugendblasorchester Mehrbachtal gestalteten. Abgeschlossen wurde das Jahr durch die Mitgestaltung des Gedenkgottesdienstes des Altenkirchener Hospizvereines. Mit der Weihnachtsfeier ging das Geschäftsjahr zu Ende.

Eine besondere Ehrung erfuhren zwei aktive Sängerinnen des Chors: Christel Walkenbach für 60 Jahre aktives Singen im Chor und Ursula Räder für 50 Jahre. Dafür überreichte die 1. Vorsitzende Manuela Schmitz ihnen Ehrenurkunden und -nadeln des Chorver-

bandes Rheinland Pfalz. Der Frauenchor bedankte sich mit Blumen für die langjährige Treue. Eine zufriedenstellende Kassenlage ergab sich aus dem Bericht der 1. Kassiererin Desiree Halber, dessen Korrektheit von den Kassenprüfern bestätigt wurde.



Bei den anstehenden Neuwahlen traten die 2. Vorsitzende Sabine Herrmann und die Kassiererin Desiree Halber nicht mehr zur Wahl an. Die Neuwahlen ergaben folgende Besetzung des Vorstands: 2. Vorsitzende - Corina Kölschbach; 1. Kassiererin - Beatrix Bley; 2. Kassiererin - Janine Kohl; 2. Schriftführerin - Mathea Bieler. Erfreulicherweise übernahmen noch mehr junge Frauen Ehrenämter: Pressewart ist jetzt Isa Beutgen, Janina Bitzer und Lena Ebner führen die Vereinschronik und und Maja Löhr ist 2. Notenwart. Als Kassenprüfer wurden Heidi Müller und Liane Buss-Marenbach gewählt. Der Frauenchor freut sich über die Veränderungen und kann deshalb positiv ins neue Jahr blicken. Für das Jahr 2017 plant der Chor am 07.05. einen Ausflug nach Brühl mit angeschlossenen Freundschaftssingen und am 09.12. ein Adventskonzert in der ev. Kirche Altenkirchen. Weitere Anlässe sind auch Auftritte bei der Seniorenfeier, am Maiabend, Sängereisen und bei verschiedenen familiären Anlässen.

■ ‚Alaaf, Helau‘ und ‚Mammelzen Radau‘



... heißt es am Montag, 20. Februar 2017, wenn die Generation 60+, im Dorfgemeinschaftshaus in Mammelzen Fastnacht feiert. Unser Alleinunterhalter Micha begrüßt uns ab 17 Uhr mit stimmungsvoller Fastnachtsmusik. Einlass ist ab 16.30 Uhr. Wir freuen uns auf die Tänze der Tanzgarde Erbachtal, die in mehreren Auftritten ihre Minis, die Funken mit dem Funkenmariechen und die Tanzgarde präsentieren. Es darf Tränen gelacht werden bei den Büttensreden von Tim, Walli, Carmen und Willi. Durch das Programm führt oos Clown Karl. Außerdem wird geschunkelt und gelacht was das Zeug hält!. Im Eintritt von 9 € ist ein Essen (Kartoffelsalat mit Würstchen und Brot) enthalten. Getränke (alkoholisch und nichtalkoholisch) kosten 1 €/Glas oder Flasche. Damit es recht bunt wird, freuen wir uns über schöne Kostüme und viele Teilnehmer. Alle Einwohnerinnen und Einwohner aus Mammelzen und den umliegenden Orten sind herzlich eingeladen, bei uns mitzuschunkeln, zu lachen und ganz viel Spaß zu haben.

Damit wir besser planen können, bitten wir um **Anmeldung bis 12. Februar 2017** bei Anneli Lang (Tel. 5252) oder Marliese Wendel (Tel. 2526).

■ HCE Narrenfahrplan 2017



- **Sonntag, 19.02.2017**
Kinderkarneval "Stadt der Tiere" 14.11 Uhr; Eintritt frei!
- **Donnerstag, 23.02.2017**
Altweiber Kaffee 15.11 Uhr; Eintritt: 5€
- **Freitag, 24.02.2017**
Traditionelle Sitzung "Unter dem Meer" 19.11 Uhr;
Vorverkauf: 13 € / Abendkasse: 15 €
- **Samstag, 25.02.2017**
Karnevalsparty 19.11 Uhr;

Vorverkauf: 10 € / Abendkasse: 12 €

Alle Veranstaltungen finden im barrierefreien, beheizten Festzelt am Bürgerhaus Obererbach statt.

Kartenvorverkauf bei A. Wessler, Tel. 02682-6587, und D. Pritz, Tel. 02681-2387, und bei allen aktiven Mitgliedern der Hobby-Carnevalisten Erbachtal.

Weitere Infos unter www.hc-erbachtal.de

Ein Anruf genügt, um bei dem närrischen Treiben der Erbacher Carnivalisten dabei zu sein.

■ Weihnachtsfeier für die Dorfgemeinschaft Oberwambach

Wie auch in den vergangenen Jahren, hatten der MGV „Eintracht“, der Frauenchor sowie die Jugendfreunde Oberwambach zu einer gemeinsamen Weihnachtsfeier mit der Dorfgemeinschaft am 10.12.2016 in die Ev. Kirche zu Oberwambach eingeladen. Die Vorsitzenden der Vereine konnte eine reiche Besucherschar begrüßen. Besondere Grüße gingen an den Hausherrn Pfarrer Triebel-Kulpe sowie an Ortsbürgermeister Ramseger. Die beiden Chöre unter Leitung von Angelika Schneider machten den Auftakt mit ein paar flotteren Weihnachtsliedern.



Danach präsentierten sich der Kinder- und Jugendchor, betreut und geleitet von der Jugendleiterin der Ev. Kirchengemeinde Almersbach, Brigitta Ludwig, u.a. mit dem bekannten Lied „In der Weihnachtsbäckerei“.

Die beiden Chöre sangen zum Abschluss noch ein gemeinsames Weihnachtslied, bevor der Nikolaus kam, der von den Kindern schon sehnsüchtig erwartet wurde. Da der Nikolaus in diesem Jahr bei uns viele Kinder beschenken durfte, hatte er recht viel zu tun. Dem einen oder anderen kleinen Erdenbürger war der Nikolaus doch nicht so recht geheuer. Aber die Sehnsucht nach der zu erwartenden Tüte war doch größer als die Angst vor'm Nikolaus. Die Mütter und Omas mussten dann doch manchmal den nötigen Beistand geben.



Nachdem alle Kinder beschenkt waren, wurde noch gemeinsam das Lied „O du Fröhliche“ gesungen. Danach wanderte die ganze Schar zu einem gemütlichen Beisammensein ins Vereinslokal Daryoush, wo man noch ein paar schöne Stunden zusammen verbrachte.

■ Dorfgemeinschaft Sörth - Gemischter Chor

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die diesjährige Jahreshauptversammlung findet am Samstag, 04.02.2017, um 20 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Sörth statt.

Anträge zur Mitgliederversammlung sind laut Satzung 8 Tage vor dem 04.02.2017 beim Vorstand einzureichen.

Alle Mitglieder sind hiermit recht herzlich eingeladen. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

■ Verkehrs- und Bürgerverein Weyerbusch e.V.

Einladung zur ordentlichen Vereinsversammlung

Hiermit ergeht die Einladung zur nächsten ordentlichen Vereinsversammlung am **Montag, 13. Februar 2017, 19.30 Uhr, im Restaurant Murgana in Weyerbusch, Wilhelm-Stöber-Platz 4.**

Tagesordnung: 1. Eröffnung und Begrüßung der Mitglieder; 2. Entgegennahme von Anträgen zur Tagesordnung; 3. Feststellung der

Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder; 4. Jahresbericht des Vorsitzenden mit Gedenken an verstorbene Mitglieder, anschl. Aussprache; 5. Bericht des Ausschusses Naturschutz in der Gemarkung Weyerbusch; 6. Bericht des Kassenwartes mit anschließender Aussprache; 7. Bericht der Kassenprüfer und Antragstellung auf Entlastung des Vorstands; 8. Neuwahl des Vorstands und des vereinsinternen erweiterten Vorstands; 9. Neuwahl der Kassenprüfer; 10. Beschlussfassung über bis zum Beginn der Versammlung eingegangene schriftliche Anträge und über Arbeitsvorhaben; 11. Verschiedenes

■ SSV Weyerbusch



Winterwanderung der AH Ü60 rund um den Asberg

Das winterliche Kaiserwetter nutzten die Altherren Ü60 des SSV Weyerbusch zu einer Zwischenwanderung.

Auf Teilstücken des Westerwaldsteigs und des Weyerbuscher Atemwegs erreichte man die höchste Erhebung des ehemaligen Amtes Weyer-

busch, den Asberg (334m). Hier hatten fleißige Helfer eine kleine Jause vorbereitet.

Der Ehrenvorsitzende des Verkehrs- und Bürgervereins Weyerbusch Lothar Müller ließ es sich nicht nehmen, der Wandergruppe einen Einblick in den „Fernsichttisch“ zu geben.

Das Postkartenwetter erlaubte einen sensationellen Blick in alle Richtungen. Gut gestärkt setzte man die Wanderung, an der Thorhecke vorbei, Richtung Hemmelzen fort. Seinen Abschluss fand ein herrlicher Wintertag im Hotel Heisterholz.



■ Fan-Club „Wäller Teufel“ on tour Winterwanderung bei optimalen Bedingungen

Der Altenkirchener FAN-Beauftragte Jürgen Geisbüsch konnte zahlreiche Mitglieder zur traditionellen Winterwanderung bei herrlichen äußeren Bedingungen begrüßen.

Erstmals fand die Wanderung mit der gebürtigen Pfälzerin Marlen auch unter weiblicher Beteiligung statt. Unter der bewährten Wander-Leitung von Heinz Müller („Bomber“) führte die Route auf Schuster's Rappen vom Hotel Hormann in Hachenburg aus durch die schneebedeckten-malerischen, heimischen Wälder bis nach Alpenrod. Hier war in „Jöckel's Hütte“ der rustikale Mittagstisch gedeckt.

Die treuen Mitglieder Erwin Kind, Ottmar Pritzer und Gerhard Hain bekamen einen „Fritz Walter-Erinnerungswimpel“ überreicht. In geselliger Runde ließen die „Wäller Teufel“ die rundum gelungene Winter-Veranstaltung ausklingen. Der nächste Fan-Treff ist am Donnerstag, 2. Februar 2017, 19 Uhr.



FAN-Beauftragter Jürgen Geisbüsch (Mitte) freute sich über die große Resonanz mit erstmaliger weiblicher Beteiligung bei der diesjährigen Winterwanderung.

Schul- und Kindergartennachrichten

■ Die Berufsbildenden Schulen Wissen und Betzdorf-Kirchen beraten

Die Berufsbildende Schule Betzdorf-Kirchen und die Berufsbildende Schule Wissen informieren über ihre Schulformen und Abschlüsse. Interessierte Eltern, Schülerinnen und Schüler sind herzlich willkommen am Donnerstag, 02.02.2017, in der Zeit von 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr (Wissen) bzw. 17:00 Uhr bis 20:00 Uhr (Kirchen) an einem Informationsabend teilzunehmen.

Die Veranstaltungen finden zeitgleich an beiden berufsbildenden Schulen statt. Dabei steht jeweils auch ein Vertreter der anderen Schule zur Beratung zur Verfügung.

Anmeldeschluss für das Schuljahr 2017/18 ist der **1. März 2017**. Zur direkten Anmeldung für einzelne Schulformen müssen die entsprechenden Zeugnisse mitgebracht werden.

Berufsbildende Schule Wissen

Anmeldung zum Schulbesuch 2017/18

Hachenburger Str. 47, 57537 Wissen

Tel.: 02742 9337-0, Fax: 02742 9337-37

E-Mail: sekretariat@bbs-wissen.de

Internet: www.bbs-wissen.de

Berufliches Gymnasium (3 Jahre, Vollzeitform)
Wirtschaft

Berufsoberschule I (1 Jahr, Vollzeitform)

Wirtschaft und Verwaltung

Duale Berufsoberschule (2 Jahre, Teilzeitform)

Fachschulen (Vollzeitform)

Bildungsgang Sozialwesen (3 Jahre):

Fachrichtung Sozialpädagogik (Erzieher)

Bildungsgang Altenpflege (3 Jahre)

Bildungsgang Altenpflegehilfe (1 Jahr)

Fachschulen (Teilzeitform)

Bildungsgang Wirtschaft (2 bzw. 4 Jahre):

Fachrichtung Kommunikation und Büromanagement

Bildungsgang Sozialwesen (3 bzw. 4 Jahre):

Fachrichtung Sozialpädagogik (Erzieher)

Fachrichtung Heilpädagogik

Fachrichtung Organisation und Führung

Höhere Berufsfachschulen (2 Jahre, Vollzeitform)

Zweijähriger höherer Bildungsgang für

- Organisation und Office-Management

- IT-Systeme

- Hauswirtschaft

- Sozialassistenten

Berufsfachschulen I (1 Jahr, Vollzeitform)

- Gesundheit und Pflege

- Ernährung und Hauswirtschaft/Sozialwesen

- Gewerbe und Technik (Holztechnik)

- Wirtschaft und Verwaltung

Berufsfachschulen II (1 Jahr, Vollzeitform)

(aufbauend auf der BF I im entsprechenden Schwerpunkt)

Berufsvorbereitungsjahre (1 Jahr, Vollzeitform)

(Anmeldung durch die abgebenden Schulen)

Berufsschule (duale Ausbildung)

(Anmeldung durch die Ausbildungsbetriebe)

Die Anträge müssen bis: 1. März 2017

in der Berufsbildenden Schule Wissen, Hachenburger Str. 47, 57537 Wissen eingegangen sein. Es gilt **nicht** das Datum des Poststempels.

Anträge sind im Büro der BBS Wissen erhältlich bzw. unter www.bbs-wissen.de herunterzuladen.

Berufsbildende Schule

Betzdorf-Kirchen

Anmeldung zum Schulbesuch 2017/18

Auf dem Molzberg 14, 57548 Kirchen

Tel.: 02741-95970, Fax: 02741-959733

E-mail: verwaltung@bbs-betzdorf-kirchen.de

Internet: www.bbs-betzdorf-kirchen.de

Berufliches Gymnasium (3 Jahre, Vollzeitform)

Technik

- Metalltechnik

- Umwelttechnik

Berufsoberschule I (1 Jahr, Vollzeitform)

Technik

Duale Berufsoberschule (2 Jahre, Teilzeitform)

Fachschule Technik (4 Jahre, Teilzeitform)

- Maschinentechnik - Maschinenbau

- Mechatronik

Höhere Berufsfachschule (2 Jahre, Vollzeitform)

Zweijähriger höherer Bildungsgang

- IT-Systeme (Schwerpunkt Systemintegration)

Berufsfachschule - mit berufsqualifiziertem Abschluss - Maßschneider/-in (3 Jahre, Vollzeitform)

Berufsfachschule I (1 Jahr, Vollzeitform)

- Elektrotechnik
- Fahrzeugtechnik
- Metalltechnik
- Ernährung und Hauswirtschaft/Sozialwesen
- Gesundheit/Pflege

Berufsfachschule II (1 Jahr, Vollzeitform)

(aufbauend auf der BFI im entsprechenden Schwerpunkt)

Berufsvorbereitungsjahre (1 Jahr, Vollzeitform)

(Die Anmeldung erfolgt durch die abgebenden Schulen)

Berufsschule (duale Ausbildung)

(Die Anmeldung erfolgt durch die Ausbildungsbetriebe)

Die Anträge müssen bis: 1. März 2017

in der Berufsbildenden Schule Betzdorf-Kirchen, Auf dem Molzberg 14, 57548 Kirchen eingegangen sein. Es gilt **nicht** das Datum des Poststempels.

Anträge sind im Büro der BBS Betzdorf-Kirchen erhältlich bzw. unter www.bbs-betzdorf-kirchen.de herunterzuladen.

■ Gemeinsame Orientierungsstufe Wissen

Anmeldung für die Klassenstufe 5

Mittwoch, 15.02.2017, bis Mittwoch, 01.03.2017

Wo?: Sekretariat der **Marion-Dönhoff-Realschule plus**, Pirzenthaler Str. 46, 57537 Wissen

Wann?: Mo - Fr von 7.30 - 13 Uhr

Hinweis:

Am 24.02.2017 bleibt unsere Schule geschlossen. Selbstverständlich können Sie Ihr Kind an diesem Tag am Kopernikus-Gymnasium anmelden.

oder

Wo?: Sekretariat des **Kopernikus-Gymnasiums**, Pirzenthaler Str. 43, 57537 Wissen

Wann?: Mo - Do von 8 - 15.30 Uhr und Fr von 8 - 13 Uhr

Hinweis: Am 27. und 28.02. (Karneval) ist das Sekretariat am Kopernikus-Gymnasium **nicht** besetzt.

Selbstverständlich können Sie Ihr Kind an diesen Tagen vormittags an der Marion-Dönhoff-Realschule anmelden.

Wichtig: Bringen Sie zur Anmeldung bitte eine Kopie des letzten Halbjahreszeugnisses sowie die Durchschläge des Empfehlungsschreibens mit.

■ Anmeldetermine für die neuen Fünftklässler an der August-Sander-Schule, Realschule plus und FOS Altenkirchen stehen fest



Die Anmeldetermine für die Klassen 5 stehen jetzt schon fest:

Die Anmeldetermine für Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 5 an der Realschule plus und FOS sind in der Zeit vom Mittwoch, 15. Februar, bis Dienstag, 21. Februar 2017.

Mittwoch, 15.2.2017: 8.30 - 12 Uhr, 14 - 17 Uhr

Donnerstag, 16.2.2017: 8.30 - 12 Uhr, 14 - 17 Uhr

Freitag, 17.2.2017: 8.30 - 12 Uhr

Montag, 20.2.2017: 8.30 - 12 Uhr, 14 - 17 Uhr

Dienstag, 21.2.2017: 8.30 - 12 Uhr, 14 - 17 Uhr

Falls Eltern Fragen haben, besteht die Möglichkeit unter Tel. 02681/2084 oder a.becker@rsplus-altenkirchen.de Kontakt zur pädagogischen Koordinatorin Anke Becker aufzunehmen.

■ Kursvorschau

der Kreisvolkshochschule Altenkirchen



Arabisch für Einsteiger

Donnerstag, 02.02.2017,

18 bis 20 Uhr - 12 Termine

Harun Alexander Abu-Shukur - 60 €

Vorbereitungskurs auf die amtsärztliche Überprüfung

„Heilpraktiker/in für Psychotherapie“

Freitag, 03.02.2017, 18:30 bis 21:30 Uhr - 12 Termine

Sabine Wolff-Judaschke - 990 €

Einsteigerkurs

„Das Apple iPhone /iPad- viel mehr als ein Handy“

Samstag, 04.02.2017, 8 bis 15 Uhr - 1 Termin

Frank Runkler - 30 €

Fortbildung für ErzieherInnen „Betreuung von Kleinkindern auf der Basis der Kleinkindpädagogik von Emmi Pikler“

Montag, 06.02.2017, 9 bis 17 Uhr - 10 Termine

Gabriele Martens - 330 €

Englisch Network Now Starter für Anfänger mit geringen Vorkenntnissen - A1

Dienstag, 07.02.2017, 11 bis 12:30 Uhr - 12 Termine

Irene Gagelmann - 60 €

Deutsch als Zweitsprache für Interessenten mit guten Vorkenntnissen - A2/B1

Dienstag, 07.02.2017, 18:30 bis 20 Uhr - 12 Termine

Dr. Georg Friesdorf - 60 €

Standardtanz- und lateinamerikanische Tänze für Anfänger

Dienstag, 07.02.2017, 20 bis 21:30 Uhr - 10 Termine

Victor Scherf - 180 €

Vorbereitungskurs auf die amtsärztliche Überprüfung „Heilpraktiker/in für Psychotherapie“

Mittwoch, 08.02.2017, 18:30 bis 21:30 Uhr - 20 Termine

Sabine Wolff-Judaschke - 990 €

Malerei und Zeichentechnik von A - Z

Mittwoch, 08.02.2017, 19 bis 21 Uhr - 8 Termine

Margarita Gerber - 100 €

Bildgestaltung in der Fotografie

Mittwoch, 08.02.2017, 19:30 bis 21 Uhr - 3 Termine

Martin Fandler - 30 €

Schriftentdecker - Kinder auf dem Weg zur Schrift

Donnerstag, 09.02.2017, 9 bis 16:30 Uhr - 2 Termine

Siglinde Czenkusch - 100 €

Erweiterungs- und Kompaktkurs

„Tabellenkalkulation mit Excel“

Donnerstag, 09.02.2017, 17:45 bis 21 Uhr - 2 Termine

Werner Zapatka - 40 €

Vortrag „Schmerztherapie - verschiedene Möglichkeiten, dem körperlichen Schmerz zu entkommen“

Donnerstag, 09.02.2017, 19:30 bis 21 Uhr - 1 Termin

Heiko Christmann - 5 €

Workshop „Wege zum kreativen Acrylbild - frei - ausdrucksstark - individuell“

Samstag, 11.02.2017, 11 bis 16 Uhr - 1 Termin

Volker Vieregge - 35 €

Computerkurs für Einsteiger

„Erste Begegnung mit Computer und Maus“

Montag, 13.02.2017, 16 bis 18 Uhr - 4 Termine

Kitja Müller - 40 €

Englisch für leicht Fortgeschrittene - A2.1

Dienstag, 14.02.2017, 9:30 bis 11 Uhr - 12 Termine

Gambhira Heßling - 60 €

English - Network 3 for intermediate Learners

Dienstag, 14.02.2017, 9:30 bis 11 Uhr - 12 Termine

Irene Gagelmann - 80 €

Meditation entdecken - Meditation und Entspannung

Dienstag, 14.02.2017, 19 bis 20 Uhr - 8 Termine

Judith Marie Huppert - 48 €

Motorsägenkurs-Basis Schulung für Brennholzseltbewerber - sicher Arbeiten mit der Motorsäge

Mittwoch, 15.02.2017, 8 bis 17 Uhr - 1 Termin

Cornelia Lück-Aschenbrenner Forstamt Altenkirchen - 87,45 €

Zumba

Mittwoch, 15.02.2017, 16:45 bis 17:45 Uhr - 10 Termine

Lisa Graben - 40 €

Englisch für Fortgeschrittene - A2/B1

Mittwoch, 15.02.2017, 19:30 bis 21 Uhr - 12 Termine

Gambhira Heßling - 80 €

Crashkurs „Tipps und Tricks für die schriftliche und mündliche Prüfung Heilpraktiker/in in der Psychotherapie“

Donnerstag, 16.02.2017, 11 bis 19 Uhr - 4 Termine

Sabine Wolff-Judaschke - 390 €

Grundlagenkurs „Alte Schriften - Kann das Sütterlinschrift sein?“

Donnerstag, 16.02.2017, 16 bis 17:30 Uhr - 6 Termine

Ulrich Braun - 36 €

Aufbaukurs

„Alte Schriften - Kann das Sütterlinschrift sein?“

Donnerstag, 16.02.2017, 17:30 bis 19 Uhr - 6 Termine

Ulrich Braun - 36 €

Programmieren lernen mit Python

Freitag, 17.02.2017, 18 bis 19:30 Uhr - 10 Termine

Stefan Farmbauer - 100 €

Besser Fotografieren - Kamera & Technik

Freitag, 17.02.2017, 18:30 bis 21:30 Uhr - 2 Termine

Olaf Pitzer - 30 €

Energy-Abende 2017 - Bilanz ziehen

Freitag, 17.02.2017, 19 bis 21:30 Uhr - 5 Termine

Kornelia Becker-Oberender - 30 €

Vertiefungskurs „Das Apple iPhone / iPad- viel mehr als ein Handy“

Samstag, 18.02.2017, 8 bis 15 Uhr - 1 Termin

Frank Runkler - 30 €

Workshop „Regeneratives Yoga“

Samstag, 18.02.2017, 14 bis 16:30 Uhr - 1 Termin

Nadine Böskens - 20 €

Schnupper- und Infoabend „Zilgrei“

Montag, 20.02.2017, 18 bis 19:30 Uhr - 1 Termin

Bianca Geimer - 6 €

Fortbildung für ErzieherInnen „Hilfen für Kinder von psychisch kranken Eltern“

Dienstag, 21.02.2017, 9 bis 17 Uhr - 2 Termine

Dirk Bernsdorff - 40 €

Das neue Programmheft der Kreisvolkshochschule ist im Rathaus und in der Kreisvolkshochschule zu erhalten.

Nähere Informationen und Anmeldungen: Geschäftsstelle der Kreisvolkshochschule Altenkirchen, 02681-812212 oder kvhs@kreis-ak.de

Wissenswertes

-Anzeige-

Herbert Knebels Affentheater bei Sparkassen-Gala in Betzdorf

Am Mittwoch, 22. März 2017, findet die nächste öffentliche Zusatzauslosung der rheinland-pfälzischen PS-Sparkassenlotterie im Geschäftsgebiet der Sparkasse Westerwald-Sieg statt. Losbesitzer und PS-Sparer wissen, was das bedeutet: Geldgewinne bis zu 50.000 Euro sowie Reisegutscheine und Autogewinne in Verbindung mit einem tollen Showhighlight. Nachdem Kaya Yanar 2015 über 850 Besucher im Forum in Bad Marienberg begeisterte, präsentiert die Sparkasse Westerwald-Sieg bei der PS-Gala im März in der Stadthalle in Betzdorf ab 19.30 Uhr das Comedyensemble Herbert Knebels Affentheater. Unmittelbar davor können Interessierte ab 18.30 Uhr die öffentliche Ziehung der Gewinnnummern der Lotterie in der Stadthalle live miterleben.



Seit über 20 Jahren begeistert Komiker Uwe Lyko als Ruhrpott-Rentner Herbert Knebel mit seinem Affentheater die Zuschauer der Bundesrepublik – live auf der Bühne, im Fernsehen und im Radio. Die vier Jungs der bekanntesten Rentnerband Deutschlands sind über die Jahre aber die Alten geblieben und machen sich auf der Bühne wie gewohnt zum Affen. „Das aktuelle Programm „Männer ohne Nerven“ hält neben brüllend komischen Klassikern auch jede Menge neue Geschichten bereit, die den Besuchern die Tränen in die Augen treiben werden“, so die vielversprechende Ankündigung des Ensembles. Karten für diese PS-Gala sind in den Geschäftsstellen der Sparkasse Westerwald-Sieg in Betzdorf, Kirchen, Herdorf, Wissen, Daaden, Hachenburg, Bad Marienberg und Altenkirchen sowie über das Online-Ticket-Portal www.Reservix.de erhältlich. Durch die Förderung der Sparkasse können die Karten zu einem vergünstigten Preis von 17 Euro angeboten werden.

Mit der Teilnahme an der PS-Sparkassen-Lotterie winken nicht nur attraktive Preise, auch regelmäßiges Sparen ist damit möglich. Der monatliche Losbetrag beträgt 5 Euro. Davon werden 4 Euro gespart und 1 Euro bildet den Gewinneinsatz. PS-Los-Besitzer haben monatlich die Chance auf attraktive Geldgewinne und Sachpreise. Neben den zwölf Monatsauslosungen können in der jährlichen Zusatzauslosung weitere Extra-Gewinne in Form von Geld- und Sachpreisen erspielt werden. Ein Dauerauftrag sichert die Teilnahme an allen Ziehungen.

Von jedem Losbetrag fließen monatlich 25 Cent in einen Spendentopf, der von der Sparkasse zur Unterstützung gemeinnütziger und sozialer Projekte in der Region verwendet wird. Lose können bequem von zuhause über die Homepage der Sparkasse Westerwald-Sieg oder direkt in deren Geschäftsstellen erworben werden. Tipp: PS-Lose eignen sich auch als Geschenk.

Wichtige Information für unsere

Leser und Interessenten.



Mitteilungsblatt der VG Altenkirchen.

Anzeigen-Annahmeschluss

beim Verlag Montag, 9.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Redaktions-Annahmeschluss

bei der Verwaltung
Donnerstag, 18.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Privat- und Familienanzeigen nimmt entgegen:

Tabak - Zeitschriften - Lotto
Carmen Stangier
Marktstraße 11, Altenkirchen, Telefon: 02681/5321

Sie erreichen uns:

Montag bis Freitag 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Telefon-Verzeichnis: 02624/911 -

Anzeigenannahme Familienanzeigen	Tel. 110
Annahme private Kleinanzeigen	Tel. 111
Rechnungserstellung	Tel. 211
Redaktionelle Beiträge	Tel. 191
Zustellung	Tel. 143

E-Mail-Verzeichnis

Anzeigenannahme anzeigen@wittich-hoehr.de	Redaktion mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de
Rechnungswesen buchhaltung@wittich-hoehr.de	Zustellung zustellung@wittich-hoehr.de

Ihre Ansprechpartner für Geschäftsanzeigen u. Prospektwerbung



Henry Kleinke
Gebietsverkaufsleiter
Mobil 0171/4960181
h.kleinke@wittich-hoehr.de



Elke Müller
Verkaufsinendienst
Tel. 02624/911-207

Alle Infos zum Mitteilungsblatt der VG Altenkirchen unter archiv.wittich.de/401



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

LINUS WITTICH Medien KG - Rheinstraße 41, 56203 Höhr-Grenzhausen

LW-flyerdruck.de

Ihre Online-Druckerei mit den fairen Preisen.

LW-flyerdruck.de

Suchen absolut sorgfältige Reinigungskraft in Hasselbach. Wöchentl. Arbeitszeit ca. 20 Std. Tel.: 0170/5251917

Suche eine Haushalts- und Pflegehilfe für meine pflegebedürftige Frau. 1-2 Wochenenden im Monat und nach Absprache für jeweils ca. 4 Staden. Tel.: 02686/1668

Suche Haushalts- und Pflegehilfe für meine pflegebedürftige Frau, 1-2 Wochenenden im Monat und nach Absprache für jeweils ca. 4 Stunden. Tel.: 02686/1668

KFZ-MARKT

Ankauf aller Gebrauchtwagen und Motorschaden, Unfallschaden. Tel.: 0152/59377715, 02631/9393582

Ankauf v. allen Gebrauchtw., auch m. Motorschaden, viele km, o. TÜV. Tel.: 06430/929396, Hahnstätten o. 0177/8087371

Suche Gebrauchtw. aller Art, Unf. + Motorsch. u. ohne TÜV, zahle bar. Tel.: 02661/916443 od. 0171/9326380 Ali Jaber

Top Mazda Premacy Van, 2. Hand, Mod. 2001 (08/02), 74 kW, gr. Plak., TÜV 04/18, Alu, ABS, ZV, eFH, ca. 157 Tkm, 8-fach bereift, Klima, grünmet., 1.600 €. Tel.: 0171/3114259

Achtung Höchstpreise! Kaufe Pkw, Lkw, Baumaschinen und Traktoren in jedem Zustand, sof. Bargeld. Tel.: 02626/1341, 0178/6269000

Top VW Golf IV, 1. Hand, 55 kW, gr. Plak., Mod. 99 (8/98), TÜV neu, 164 Tkm, 5-trg., Stereo, ABS, scheckh.-gepfll., blau, top gepfl., 1.400 €. Tel.: 0171/3114259

Top VW-Passat-Kombi-TDI "Comfort", 2. Hand, 81 kW, Diesel, Bj. 2000, TÜV neu, 261 Tkm, alle Insp., AHK, Klima, ZV, ABD, eFH, 8-fach bereift. silber-met., sehr gepfl., 2.600 €. Tel.: 0171/3114259

Z.E Auto-Export, Achtung Ankauf zu Höchstpreisen! PKW/LKW/Busse/Geländewagen, aller Art, in jedem Zustand, sofort Bargeld, bitte alles anbieten. Tel.: 0261/9888378, 0172/6526269 auch WE

Top Mazda 626 Lim., 2. Hand, 66 kW, gr. Plak., Bj. 99, TÜV 1/18, AHK, Klima, ZV, eFH, ABS, 212 Tkm, Alu, M+S, platinmet., top gepfl., kl. pot. Mä., 1.300 €. Tel.: 0171/3114259

Top Renault Twingo "Liberty", 43 kW, grüne Plak., Bj. 97, TÜV 9/2018, 178 Tkm, gr. Faltdach, Stereo, 8-f. ber., schwarz, sehr guter Zust., 1.300 €. Tel.: 0171/3114259

SONSTIGES

Lidstraffung ohne OP Purebeau Fibroblast, 290 €. Tel.: 02623/9650200 www.elfi-blum.de

Massive Eichentische zu verkaufen, verschiedene Größen. Tel.: 02294/415

Brennholz in 25, 33, 50 cm, ab 47 €, Meter gespal. ab 53 € oder Stammholz LKW-Länge 4/6m. Tel.: 06435/5158

Ankauf alter und moderner Münzen und Medaillen gegen Barzahlung. Tel.: 02634/1076

Gebr. Kühlschrank gesucht. H 84, B 54, T 54. Tel.: 0171/4538782

Spezialbaumfällung & Co. J. P. Schwinn, Gartenpflege & Forstbetrieb. Tel.: 0151/21478659

Alters- und körpergerechter Umbau, Sanierung und Wartung des ganzen Hauses seit 1995. Tel.: 0170/2721779

Baumfällungen mit Entsorgung u. Entfernen von Hecken/Sträuchern, Häckselarbeiten und Baggerarbeiten, fachgerecht mit modernen Maschinen. Tel.: 0151/18329965 agrar-meurer.de

Am 09. Februar werde ich
80 Jahre alt.

*Diesen Tag möchte ich nur im Kreise meiner Familie verbringen.
Über einen von Herzen kommenden Kartengruß würde ich mich freuen.*

Helga Nieth
Mehren

Am 11. Februar 2017 feiere ich meinen **85. Geburtstag.**

Wer mir gratulieren möchte, ist ab 15.00 Uhr herzlich ins Hotel "Im Heisterholz" nach Hemmelzen eingeladen.
Bitte keine Hausbesuche.

Emmy Glimm
Birnbach, im Februar 2017

80

*Der Tag ist vorüber, der Geburtstag vorbei.
Ich danke euch allen, die ihr wart dabei.
Ich dank' für die Grüße, die Wünsche, die Gaben,
die große Freude und Spaß gemacht haben.
Auch allen, die an mich aus der Ferne gedacht,
sei hiermit ein herzliches DANKE gesagt.*

Marianne Graben
Schöneberg, im Januar 2017

Erscheint zusätzlich kostenlos im Internet unter wittich.de

Verschlafen Sie doch einfach Ihre Zahnbehandlung!



Dr. Andreas Schmidt
Fachzahnarzt für Oralchirurgie, alle Kassen

Sanfte Träume beim Zahnarzt? Sie kennen das, Spritzen, Bohrer, Zangen und Meißel, der Zahnarztstuhl wird zur Folterbank! Schweißausbrüche, Übelkeit, Angstattacken und die bange Frage: „Wie lange noch?“

Mit den neuesten Anästhesietechniken wird die Zahnbehandlung ein Kinderspiel.

Das Medikament wird verabreicht und sanft schlummern Sie ein. Keine lästigen Bohrgeräusche, keine Spritzenangst, die Zahnbehandlung wird einfach verschlafen.

So einfach kommen auch Sie schmerzfrei und sanft zu schönen Zähnen!

Wo dieses neueste Verfahren angewendet wird? In den Aurelia-Kliniken in Kaub am Rhein!



Aurelia Kliniken

www.aurelia-kliniken.de · Infos unter: **06774/918200**





Nachruf

Im vergangenen Jahr verstarben unsere langjährigen Mitglieder und Freunde

**Ehrensützenmeister
Manfred Grollius**

und

Ernst Lichtenthäler

Wir werden ihnen stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Schützenverein Leuzbach-Bergenhäuser 1924 e. V.
im Januar 2017

Nachruf

Der VdK Ortsverband Weyerbusch trauert um seinen Kassenverwalter

Bernd Krüger

der am 19.01.2017 im Alter von 52 Jahren verstorben ist.

Seit 2009 hat Bernd Krüger viele Jahre als Kassenverwalter und Mitglied im Vorstand maßgeblichen Anteil am Erfolg und Ansehen des Sozialverbandes VdK.

Bis zuletzt und weit über das normale Maß hinaus hat er sich seinen Aufgaben gestellt und seine Schaffenskraft und seine Ideen mit großer Freude, Elan und Enthusiasmus in den Dienst seiner Gemeinschaft gestellt. Er war ein verlässlicher Partner für unsere Mitglieder und für die Mitarbeiter der Finanzabteilung im Kreisverband Altenkirchen.

Wir verlieren mit Bernd Krüger einen überaus engagierten Kassenverwalter und guten Freund.

Wir verneigen uns in Dankbarkeit

Der Sozialverband VdK Rheinland-Pfalz e. V- Ortsverband Weyerbusch

Eines Morgens wachst du nicht mehr auf,
die Vögel aber singen, wie sie gestern sangen.
Nichts ändert diesen neuen Tageslauf. –
Nur du bist fortgegangen – du bist nun frei,
unsere Tränen wünschen dir Glück.

Goethe

Nachruf

Wir betrauern den Tod unserer im Jahr 2016 verstorbenen Ehrenmitglieder:

**Manfred Jung, Berod
Werner Kölbach, Berod
Karl Heinz Fuchs, Wahlrod**

Wir werden uns stets in Dankbarkeit an sie erinnern und ihr Andenken in Ehren halten.

SC Union Berod / Wahlrod



**Jung für Alt und
Alt für Jung**

Die Erfahrung kommt vom „Senior“, die neuen Erkenntnisse sowie die Energie vom „Junior“.

Jederzeit für Sie da

☎ 0 26 81 / 30 55



**Bestattungshaus
Bernd Müller & Sohn**

www.bestattungshaus-arbeiter.de

Leuzbacher Weg 16 -18 • 57610 Altenkirchen



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Traueranzeigen aufgeben:

- ✓ Anzeige online buchen und gestalten:
wittich.de/trauer
- ✓ per E-Mail:
anzeigen@wittich-hoehr.de
- ✓ per Telefon:
02624 9110
- ✓ per Telefax:
02624 911115
- ✓ oder wenden Sie sich direkt an Ihr Bestattungsunternehmen



BEILAGENHINWEIS

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Sandro Marrazza** bei.

Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Friedrich Mies GmbH & Co. KG** bei.

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **KODI** bei.

Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Mein Schnäppchenparadies GmbH** bei.

Wir bitten unsere Leser um Beachtung.



Stellenmarkt

Aktuell

Anzeige aufgeben:
wittich.de/anzeigen



Krise als Chance

Scheitern gehört für viele Menschen zum Berufsleben dazu: Das Projekt fährt vor die Wand, die Umstrukturierung kostet den Job, es wird gemobbt, vielleicht kommen gesundheitliche Probleme wegen Erschöpfung und Überlastung dazu oder man gerät in die oft zitierte Sinnkrise. „Scheitern sollte man nie als Versagen, sondern als Erfahrung mit wichtigen Erkenntnissen und als Chance für einen Neuanfang sehen“, erklärt Bernd Sieslack. Der 64-Jährige coacht Menschen in Krisensituationen. Wer eine berufliche Sack-

gasse oder einen Karriereknick erlebe, solle sich Zeit zum Nachdenken nehmen und gut beraten lassen, damit der Neustart erfolgreich in Angriff genommen werde. Die Krise zu verdrängen sei keine nachhaltige Lösung: „Die persönliche und berufliche Entwicklung wird blockiert, daher sollte man sich besser den Problemen offen und ehrlich stellen.“ Schamgefühle, in einer Krise externe Hilfe anzunehmen, seien fehl am Platz. Mehr Informationen gibt es unter www.wertschaetzung.net.

djd 57202

Fa. Willi Welker - Das Handwerkerhaus

Meisterbetrieb für Fliesen & Plattenverlegung seit 1991
 Fachbetrieb für Wasser- und Brandschadensanierung
 Leckortungen an Wasserleitungen
 Verleih von Kondensrockner
 Wir kommen auch für Kleinigkeiten

Suche für gelegentliche Arbeiten Fliesenleger, Maurer und Verputzer

Altenkirchener Straße 8, 57639 Neitzert
Telefon 02684 - 74 98

Hochqualifiziert und stark gefragt

Warum suchen Unternehmen Fachkräfte über Personaldienstleister und nicht über den freien Stellenmarkt? „Über uns kommen die Unternehmen in Kontakt mit Mitarbeitern, die sie auf dem freien Markt unter Umständen gar nicht gefunden hätten“, so Ilona Poschwatta vom Personaldienstleister expertime. Inso-

fern sei der Weg über den Personaldienstleister eine Option zur Rekrutierung neuer Mitarbeiter neben anderen Rekrutierungswegen. Die Erfolgsquote ist hoch: Bei expertime etwa werden 40 Prozent der überlassenen Arbeitnehmer vom Kundenunternehmen irgendwann fest übernommen.

djd 55111p



Macht Spaß. Macht Sinn.

Die Natur schützen mit dem NABU. Mach mit!

www.NABU.de/aktiv

**Wir suchen ab sofort
 eine **Kassenkraft** zur
Aushilfe (Schichtdienst)!**

Telefonische Bewerbung unter: 02683/98630 (Frau Schmitz)

**Rasthaus und Motel Fernthal GmbH
 53577 Neustadt/Wied**

Umschulung zum/-r
Friseur/-in

Beginn: 27.02.2017
 • Vollzeit: 2-jährige Umschulung
 • Teilzeit: 3-jährige Umschulung

Die Umschulungen enden mit erfolgreich abgeschlossener Kammer-Prüfung. Bildungsgutscheine werden anerkannt!

Ansprechpartnerin: Nadine Pfeifer
 Tel.: 02741 93981-0
 E-Mail: nadine.pfeifer@daa.de

Deutsche Angestellten-Akademie
 Steinerother Straße 1/1 a
 57518 Betzdorf

info.betzdorf@daa.de · www.daa-betzdorf.de

Zur Verstärkung und Entlastung unseres bestehenden Teams suchen wir

Examinierte Pflegefachkräfte (m/w) in Teilzeit

Wir bieten:

- Leistungsgerechte Entlohnung nach dem Haustarif
- ein harmonisches, kollegiales Team
- kontinuierliche Fortbildungen
- angemessene Zeit für Sie in der Pflege, ohne Zeitdruck
- Zusatzvergütungen, die wir Ihnen gerne im persönlichen Vorstellungsgespräch näherbringen

Wir setzen bei Ihnen voraus:

- Eine abgeschlossene, 3-jährige Qualifikation zur Pflegefachkraft
- hohe Fachlichkeit und Empathie beim Patienten
- den Wunsch nach kollegialem Umgang
- Loyalität und Zuverlässigkeit
- Führerschein Klasse B

Gerne können Sie uns schon vorab auf www.ambulanter-pflegedienst-fauna.de besuchen und sich einen kleinen Eindruck von uns verschaffen. Wir würden uns freuen, wenn Sie uns Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen zur Verfügung stellen würden. Die Unterlagen senden Sie bitte auf den üblichen Zugangswegen an:

Ambulanter Pflegedienst fauna e.V.
 Saynstr. 6
 57610 Altenkirchen
fauna-ak@web.de



Stellenmarkt

Aktuell

Anzeige aufgeben:
wittich.de/anzeigen



Wir suchen Kraftfahrer Kl. CE (40t)
für Nahverkehr und Fernverkehr.
SLN GmbH 0171-4827868

Hausmeister/ Stallhelfer gesucht

für unterschiedliche Arbeiten rund um Haus und
Pferdestall in Isert. Hilfe bei Versorgung der Pferde
wäre angenehm, ist aber nicht Bedingung.

Telefon 0170/ 8005771 täglich 18 - 20 Uhr

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir
einen/eine

PHYSIOTHERAPEUT/IN

für Voll-/Teilzeit

Zusatzqualifikation MLD erwünscht,
nicht zwingend notwendig

Bewerbungen an:

Praxis für Krankengymnastik
Claudia Roth

Bismarckstr. 22 · 56470 Bad Marienberg
Tel.: 026 61 / 38 30



KREIS ALTENKIRCHEN

Die Kreisverwaltung Altenkirchen
sucht zum nächstmöglichen
Termin eine/n



Schulhausmeister/in

für die Integrierte Gesamtschule in **Horhausen**.

Es handelt sich um eine unbefristete Vollzeitstelle (46 Wochenstunden).

Aufgabengebiete sind insbesondere die Kontrolle der Gebäude und Außenanlagen, Instandhaltungs- und Wartungsarbeiten, die Kontrolle des Reinigungspersonals, Schadensaufnahme und selbstständige Durchführung kleinerer Reparaturen. Zudem gehören die Pflege der Außenanlagen und der Winterdienst mit zum vielfältigen Aufgabebereich.

Gesucht wird eine fachlich qualifizierte und verantwortungsbewusste Persönlichkeit. Wir erwarten eine hohe Einsatzbereitschaft und körperliche Belastbarkeit, Flexibilität und Teamfähigkeit sowie ein vorhandenes fachübergreifendes technisches Geschick.

Einstellungsvoraussetzung ist eine abgeschlossene Ausbildung im Bauhandwerk (z. B. als Tischler/in, Anlagenmechaniker/in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik, Elektroniker/in für Energie- und Gebäudetechnik) und die Fahrerlaubnis der Klasse B (PKW). Die Bereitschaft, auch am Wochenende Dienst zu leisten, wird vorausgesetzt.

Wir bieten eine verantwortungsvolle und selbstständige Tätigkeit mit Entgelt nach Entgeltgruppe 5 TVöD. Wenn Sie Fragen haben, können Sie sich vorab bei Frau Brenneke (Tel. 02681/812074) informieren. Die Kreisverwaltung Altenkirchen ist als familienfreundlicher Arbeitgeber zertifiziert. Informationen über den Landkreis Altenkirchen finden Sie im Internet unter www.kreis-altenkirchen.de.

Aussagefähige Bewerbungsunterlagen werden bis zum **13. Februar 2017** erbeten an:



Kreisverwaltung Altenkirchen
- Zentrale Dienste -
57609 Altenkirchen



Wegen Erweiterung unseres Betriebes suchen wir
2 Taxifahrer/innen in Festeinstellung
2 Aushilfsfahrer/innen auf 450 €-Basis
1 Telefonist/in in Teilzeit

57627 Hachenburg, Tel. 02662-939390

Klassische Meetings bevorzugt

Videokonferenzen können persönliche Meetings nicht ersetzen – das ist das Ergebnis des Randstad Arbeitsbarometers. Die entsprechende Online-Umfrage wird in insgesamt 33 Ländern vierteljährlich durchgeführt. In Deutschland wurden 400 Arbeitnehmer zwischen 18 und 65 Jahren aus unterschiedlichen Branchen befragt. Die Randstad Gruppe ist mit durchschnittlich

rund 57.000 Mitarbeitern und 500 Niederlassungen in rund 300 Städten der führende Personaldienstleister in Deutschland. Neben der klassischen Zeitarbeit gehören zum Portfolio unter anderem die Geschäftsbereiche Professional Services, Personalvermittlung, HR Lösungen und Inhouse Services. Mehr Informationen unter www.randstad.de.

djd 55073pn

Profis m/w für 40 to Kipper-LKW ab sofort gesucht!

Wir suchen Sie zur Verstärkung unseres erfolgreichen Teams!

Wir bieten Ihnen:

- eine der modernsten LKW-Flotten der Region
- übertarifliche Bezahlung plus viele Zusatzvergütungen
- regelmäßige Arbeitszeiten und Einsatz im regionalen Gebiet
- teamorientierte Zusammenarbeit mit Fahrerkollegen und Disposition

Wir suchen motivierte Profis m/w:

- mit Führerschein der Klasse CE, die ihren Beruf gerne ausüben
- mit Erfahrung auf LKW, idealerweise auf Kipper-LKW
- die die deutsche Sprache beherrschen
- für die leichte, körperliche Betätigung, wie LKW abplanen, kein Problem ist

Interessiert? Dann bewerben Sie sich bitte telefonisch oder per Mail:

Quick GmbH Co. KG
Jennifer Siebenhaar
Industriepark Nord 18
53567 Buchholz-Mendt
Tel.: 02683/9787 - 11

jennifer.siebenhaar@quick-baustoffe.de



Wir stellen kurzfristig ein

- **Heizungsmonteur/Helfer m/w**
- **Sanitärmonteur/Helfer m/w**
- **Elektromonteur/Helfer m/w**
- **Heizung-Sanitärobermonteur m/w**
- **Elektroobermonteur m/w**

Bewerbung Sie sich unter:

u.hehl@gtech-online.com

Tel.: 0160 - 94946233

Bleichstr. 19, 56249 Herschbach

www.gtech-online.com



Vecoplan®



LÖSUNGEN GEMEINSAM ENTWICKELN

Sie möchten Ihre Talente und Ihr Können sinnvoll einsetzen? Sie möchten sich beruflich entwickeln und dabei die Welt ein Stück weit besser machen? Als Pionier und international führender Spezialist für Entsorgungs- und Recycling-Technologien bieten wir Ihnen dazu alle Möglichkeiten. Helfen Sie uns, Kunden weltweit mit wegweisenden Maschinen und Anlagen zu begeistern.

Wir suchen zum schnellstmöglichen Eintritt in Teil- oder Vollzeit befristet einen

LOHN-/ GEHALTSBUCHHALTER (m | w)

Ihre Aufgaben

- Pflege und Prüfung der abrechnungsrelevanten Daten nach steuer- und sozialversicherungsrechtlichen Kriterien
- Pflegen der Zeiterfassungsdaten
- Vollständige und termingerechte Abwicklung der Lohn- und Gehaltsabrechnungen für ca. 370 Mitarbeiter
- Betreuung und Beratung der Mitarbeiter und Kollegen in steuer- und sozialversicherungsrechtlichen Fragen
- Durchführung des Melde- und Bescheinigungswesens
- Erstellung von Auswertungen und Statistiken für das monatliche Reporting
- Kontrolle und Koordinierung der Buchungen im Bereich Personalkosten

Wir wünschen uns

- Kaufmännische Ausbildung
- Mehrjährige Berufserfahrung in der Personalabrechnung
- Sehr gute Kenntnisse im Sozialversicherungs- und Lohnsteuerrecht
- Gute Anwenderkenntnisse in Lohnsoftware, idealerweise in Sage Lohn XXL
- Sicherer Umgang mit MS Office
- Zuverlässigkeit, Flexibilität und selbstständige Arbeitsweise
- Teamfähigkeit

Freuen Sie sich auf

- Eine umfassende Einarbeitung
- Respekt, Freundlichkeit, Offenheit im Umgang miteinander
- Erstklassige soziale Leistungen und Arbeitsbedingungen
- Weiterbildung über interne und externe Schulungen
- Einen sicheren Arbeitsplatz in einem wachsenden Unternehmen

Interesse geweckt? Fragen?

Rufen Sie uns unter: 02661.62 67-290 an oder bewerben Sie sich direkt per Mail (gerne mit Gehaltsvorstellung und möglichem Eintrittstermin): kariere@vecoplan.de

You name it,
we solve it!



Stellenmarkt Aktuell

Kurz und knapp

In einer Kurzbewerbung sind Bewerbungsunterlagen enthalten, welche die Motivation für das Jobgesuch darlegen bzw. die der Identifikation dienen. Eine Kurzbewerbung besteht aus folgenden Unterlagen: dem Bewerbungsschreiben, dem tabellarischen Lebenslauf sowie dem Bewerbungsfoto. Nicht enthalten sind

alle Bewerbungsunterlagen, welche die Qualifikationen des Bewerbers belegen. Diese Vorgehensweise soll bewirken, dass der angeschriebene Arbeitgeber sich ein kurzes Bild über den Bewerber machen kann und danach selbst entscheidet, ob sein Interesse so groß ist, dass er die vollständigen Unterlagen nachfordert.



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Foto: © Fotolia, mokeeb1

Mobiler Zeitungszusteller m/w

für Urlaubs- und Krankheitsvertretung auf Dauer gesucht.

In den Verbandsgemeinden Hachenburg, Altenkirchen und Flammersfeld suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt mobile Zeitungszusteller.

Ihr Aufgabengebiet beinhaltet das Abholen der Zeitungen bei dem erkrankten oder in Urlaub befindlichen Zusteller und die Zustellung in dessen Verteilgebiet.

Das jeweilige Verteilgebiet wird Ihnen von Seiten unseres Verlages mitgeteilt. Das macht den Besitz eines PKWs, Handys, PCs und einen Internetanschluss nötig, da die Verteilbezirke per Mail an Sie gesendet werden. Sie sind dienstags bis freitags für uns tätig.

Der ideale Bewerber:

Rüstige (Früh-) Rentner oder Hausfrauen (als Nebenjob oder als Ferienjob möglich).

Vergütung:

Auf 450-€-Basis (zzgl. 0,30 € pro gefahrenem Kilometer)

Wir stellen Ihnen einen Zeitungswagen sowie ein PKW-Navigationsgerät zur Verfügung.

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung per Mail oder Post an:

vertrieb@wittich-hoehr.de

oder per WhatsApp **0171 6474125**

LINUS WITTICH Medien KG

Rheinstr. 41, 56203 Höhr-Grenzhausen, z. Hd. Andreas Knopp

Weißenfels

Baumaschinen GmbH

BAUKRANE · SERVICE

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams zu sofortigem oder späterem Eintritt einen/eine **Servicetechniker/in für Turmdrehkrane**

Weitere Infos unter:

www.Weissenfels-Baumaschinen.de

Bewerbungen bitte per E-mail oder telefonisch

Info@weissenfels-Baumaschinen.de

Tel. 02683/4819

Fortbilden, um Karriere zu machen

Eine regelmäßige Weiterbildung bietet in der modernen Arbeitswelt viele Vorteile. Besonders Fachkräfte, die sich weiterentwickeln möchten, profitieren von einem strukturierten Fortbildungskonzept.

Dabei eignet sich eine Weiterbildung nicht nur für Akademiker – in nahezu jeder Branche profitieren Arbeitnehmer von einer Weiterqualifizierung. Der Arbeits-

platz wird sicherer, das Selbstbewusstsein wird gesteigert, es bieten sich bessere Berufsperspektiven – und nicht zuletzt bessere Gehaltschancen. Für eine effektive Weiterbildung ist eine gute Planung unverzichtbar. Zunächst sollte man sich über die eigenen Ziele und Möglichkeiten im Klaren sein, hier hilft oft eine Beratung bei den entsprechenden Stellen.

**KREIS
ALTENKIRCHEN**



Die Kreisverwaltung des Landkreises Altenkirchen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

**LANDKREIS
ALTENKIRCHEN**

Schulsekretär/in

für das Schulsekretariat des **Kopernikus-Gymnasiums Wissen**.

Es handelt sich um eine zunächst für die Dauer von zwei Jahren befristete Teilzeitstelle mit einer wöchentlich zu leistenden Arbeitszeit von ca. 16 Stunden, wobei die Schulferien überwiegend arbeitsfrei sind. Eine dauerhafte Beschäftigung wird angestrebt.

Wir suchen eine verantwortungsbewusste Kraft zur Verstärkung des dortigen Teams. Entsprechend hohe Einsatzbereitschaft und Belastbarkeit, Flexibilität und Teamfähigkeit werden vorausgesetzt. Neben schreibtechnischen Fertigkeiten erwarten wir einen sicheren Umgang mit den MS-Office-Produkten und Datenbanken, gute kommunikative Fähigkeiten und Geschick im Umgang mit Menschen.

Einstellungsvoraussetzung ist eine abgeschlossene Ausbildung im Büro- oder Verwaltungsbereich.

Wir bieten eine verantwortungsvolle und selbstständige Tätigkeit mit Entgelt nach Entgeltgruppe 5 TVöD. Wenn Sie Fragen haben, können Sie sich vorab bei Frau Brenneke (Tel. 02681/81-2074) informieren. Die Kreisverwaltung Altenkirchen ist als familienfreundlicher Arbeitgeber zertifiziert. Unter www.kreis-altenkirchen.de finden Sie nähere Informationen über den Landkreis Altenkirchen.

Aussagefähige Bewerbungsunterlagen werden bis zum **13. Februar 2017** erbeten an:



**Kreisverwaltung Altenkirchen
- Zentrale Dienste -
57609 Altenkirchen**



Anzeige aufgeben:
wittich.de/anzeigen



— WIR SUCHEN —

**eine/einen flexible/n PKA, ex. Pflegekraft
oder Krankenschwester/-pfleger**

für nachmittags auf Teilzeit (ca. 25 Std.)
sowie auf 450-€-Basis.

Blisterzentrum Westerwald · z. Hdn. Herrn Spitzer
Hornisterstraße 11 · 57647 Nistertal · 02661 91765-30



Die Verbandsgemeinde Hachenburg
sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

**eine/n technische/n Beschäftigte/n
für die Bauverwaltung**

Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie auf der Internetseite der Verbandsgemeinde Hachenburg unter www.hachenburg-vg.de/stellenanzeigen.
Senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Lichtbild, Zeugniskopien etc.) bis zum **14.02.2017** an die



Verbandsgemeindeverwaltung Hachenburg
Gartenstraße 11 · 57627 Hachenburg
Telefon: 02662 801-0
E-Mail: info@hachenburg-vg.de

Info unter
[www.hachenburg-vg.de/
stellenanzeigen](http://www.hachenburg-vg.de/stellenanzeigen)

Wir suchen
SIE !!!



**Auch 2017 werden
wir weiter wachsen!**

Als Verstärkung für unsere
1-zu-1-Versorgungen in Altenkirchen
suchen wir ab sofort

**3-jährig exam. Pflegefachkräfte
in Vollzeit, Teilzeit oder als Minijob**

für die individuelle Krankenpflege intensivpflegebedürftiger
und beatmeter Menschen.

Wir bieten Ihnen einen zukunftssicheren Arbeitsplatz,
der es Ihnen ermöglicht, ohne Zeitdruck Patienten mit
Professionalität und Empathie pflegen zu können.

Auf Ihre Bewerbung freut sich:

**Caspere Marchese (Pflegedienstleitung)
AWI GmbH**



AWI
Ambulante Weaning und
Intensivversorgung GmbH

Hohenzollernstr. 162
56068 Koblenz
02 61 / 97 34 91 30
Mobil: 01 51 / 20 75 38 05
bewerbung@awi-pflege.de



Duales Studium
2017
oder Ausbildung

**Die Kreisverwaltung Altenkirchen
sucht für 2017 Nachwuchskräfte:**

**Bachelor of Arts
(Duales Studium für den
Zugang zum dritten Einstiegsamt)**

Sie haben Interesse an einer vielseitigen praktischen
Tätigkeit in Kombination mit einem Bachelorstudium?
Sie verfügen über eine gute Allgemeinbildung, sind
motiviert, kontaktfreudig, aufgeschlossen, serviceori-
entiert und teamfähig?

Dann sollten Sie sich bei uns **bis zum 16. Februar
2017** bewerben! Für Fragen steht Ihnen Frau Brenn-
cke (Tel. 02681/81-2074) gerne zur Verfügung. Nähe-
re Infos zum Dualen Studium, den Einstellungsvo-
raussetzungen und die Kreisverwaltung als Ausbil-
dungsbetrieb gibt es unter www.kreis-altenkirchen.de



Aussagekräftige Bewerbungs-
unterlagen bitte an:

Kreisverwaltung Altenkirchen
Zentrale Dienste
57609 Altenkirchen

bewerbung@kreis-altenkirchen.de



FERIENHÄUSER IM FERIENPARK LENZ

MECKLENBURG-VORPOMMERN - DAS LAND DER TAUSEND SEEN



... Unser schönster Urlaub ...
Baden, Wandern, Reiten, Strand, Sonne,
Boot fahren, Angeln, Kanutour, Picknick,
Tierpark, Spielplatz und sooo viel mehr!




JETZT BUCHEN
www.traumurlaub-see.de

Mobil.: 0178-5319513 • Tel.: 039931-543679
www.traumurlaub-see.de • info@ferienkontor-mv.de

Seit über 30 Jahren
Anwaltskanzlei
Wigbert Emde
Straf-, Verkehrs-, Unfall-, Arbeits-, Sozialrecht
in Kooperation mit Assessorin jur.
Anke Schneider-Hüsch
Familien-, Erb-, Vertrags-, Zivilrecht

Kruppstraße 1
57518 Betzdorf/Sieg

Tel. 0 27 41 / 16 52 oder 2 53 27
WigbertEmde@t-online.de

fly RIVIF.de

Rhein-Mosel-Flug GmbH & Co. KG
Flugplatz – 56333 Winnigen
Telefon 0 26 06 / 8 66

Rundflug individuell
Sie bestimmen Ihre Flugroute und die Anzahl der
Gäste. Fliegen Sie alleine, zu zweit oder zu dritt
mit Ihrem Piloten.

Flugdauer: ca. 30 Minuten
1 Pers. 139 € 2 Pers. 229 € 3 Pers. 285 €

Flugdauer: ca. 20 Minuten
1 Pers. 89 € 2 Pers. 149 € 3 Pers. 180 €

ab 89 €

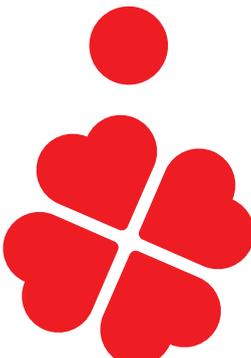
Geschenktipp: Rundflug-Gutschein
für eine, zwei oder drei Personen



Sparkassen-Finanzgruppe
Abbildungen beispielhaft, Abdruck
mit Genehmigung der BMW AG



Gewinnen ist einfach.



Wenn man weitere Gewinnchancen auf attraktive Preise
bei der Zusatzauslosung hat.

Am 22. März warten Gewinne im Gesamtwert von ca. 700.000 Euro
auf Sie. Ob BMW 4er Cabrio, BMW X1, Reisegutschein oder
Geldpreis – nutzen Sie jetzt die Chance auf Ihren Traumgewinn.

Sparen, gewinnen, Gutes tun
- Ein Los für alles!

PS – die Lotterie der Sparkasse.

ps-sparen.de

Annahmeschluss in der Geschäftsstelle ist der **1. März 2017**. Die Teilnahme ist ab 18 Jahren möglich. Spielen
kann süchtig machen. Informationen zur Spielsucht, Prävention und Behandlung erhalten Sie unter www.bzga.de
de und bei jeder Sparkasse. Gewinnchance 1:1,9 Mio.



Erleben Sie Urlaub mal anders - in Egloffstein

(staatl. anerkannter
Luftkurort)



Pauschalangebote

13. - 17.04.2017 Oster-Pauschalangebot
Osterbrunnenfahrt, Burgführung, fränkischer
Heimatabend, historischer Ortsrundgang
Ü/F, p.P. ab 130,00 €

**04. - 07.05.2017 „Zur Kirschblüte ins
Kirschenland Fränkische Schweiz“**
Kirschblütenwanderung, Kaffee und Kuchen
im Kirschgarten, Besichtigung der Kirschen-
anlage, einer Landbrauerei, Burgführung und
fränkischer Heimatabend
Ü/F, p.P. ab 109,00 €

**03. -10.10.2017 Wanderwoche
„Herbstromantik in der Fränkischen Schweiz“**
mit geführten Tageswanderungen, Fränkische-
Schweiz-Rundfahrt, Burgführung, Besuch einer
Landbrauerei und des Mühlenmuseums
Ü/F, p.P. ab 199,00 €

Ob Sie Ihren Urlaub sportlich aktiv gestalten wollen oder lieber
erholsam und beschaulich: Der staatlich anerkannte Luftkurort
Egloffstein ist dafür der rechte Platz.

Mächtig überragt von der 1000-jährigen Burg Egloffstein liegt der
kleine Markt Flecken im idyllischen Trubachtal, einer lieblichen,
mit Obstbäumen reich geschmückten Landschaft, die von mar-
kanten Fels- und Waldhängen eingerahmt ist. In der Talauie kö-
nnen Sie Ihren Füßen nach einer schönen Wanderung eine pri-
ckelnde Kneipp-Kur gönnen. Egloffstein und seine Nachbarorte
bieten das richtige Ambiente für ausgedehnte Wanderungen,
Nordic-Walking aber auch für ruhige Spaziergänge.

Wir bitten Sie, uns Ihren Prospekt mit
umfangreichen Informationen über den
Luftkurort Egloffstein zu schicken.

Name: _____
Straße: _____
PLZ/Ort: _____

Tourist-Information Egloffstein
Felsenkellerstraße 20
91349 Egloffstein
Telefon: 0 91 97 / 2 02 • Fax: 0 91 97 / 62 54 91
E-Mail: egloffstein@trubachtal.com
www.trubachtal.com



**Sind Sie alt, gebrechlich oder wollen
einfach nicht mehr alleine sein?**

Dann können Sie gerne bis zu 4 Wochen in einer
Seniorenwohngemeinschaft in 57612 Kroppach,
56242 Marienrachdorf, 56249 Herschbach,
56244 Ewighausen zur Probe wohnen.

Pflege in allen Pflegegraden rund um die Uhr.

Oder sind Sie selber gewillt in der Pflege
zu arbeiten, dann bewerben Sie sich bei einem
jungen und expandierenden Team.

Tel. 0 26 26 / 9 24 87 43

Wenn Sie Fragen haben, einfach melden.
Wir helfen Ihnen gerne weiter.



www.keramik-tierfiguren.de

Handwerkliche Qualität aus eigener Herstellung und Schlachtung

„Für die närrische Zeit“

Unsere Angebote
vom 02.02. bis 02.03.2017



Deftiger **Krustenbraten**kg **7,99 €**

NEU NEU NEU
Waldpilz-Geschnetzelteskg **7,99 €**

Für eine kräftige Suppe
Suppenfleisch m. Kn.kg **5,99 €**

Saftiger **Fleischkäs** 100 g **0,89 €**

Kesselfrische **Fleischwurst** 100 g **0,89 €**

Würzige **Hausmacher Blut- u.
Leberwurst** im Natur- u. Kunstdarm 100 g **0,79 €**

- Hauseigene Schlachtung
- Täglich frische Fleisch- und Wurstwaren
- Heimische Spezialitäten

**Feurige Currywurst
mit Soße
100 g 0,99 €**

Fleischermeister Jörg Wirths

Marktstraße 41 · 57537 Wissen Siegener Str. 17 · 57612 Eichelhardt
Tel.: 02742-2163 · Fax: 02742-5175 Tel.: 02681-6054 · Fax: 02681-9830552

www.metzgerei-joerg-wirths.de



- Anzeige -

Wenn Motorträume wahr werden

KFZ-WERKSTATT FÜR ALLE MARKEN

- Kfz-Reparatur
- Inspektion
- Klimageservice
- HU/AU
- Zylinderkopf- & Motoreninstandsetzung
- Getriebebspülung
- Zahnriemenservice

Redhead Zylinderkopf / Motorentechnik

Fiersbacher Straße 14, 57635 Hirz-Maulsbach
02686 988 75 05 / www.redhead-zylinderkopftechnik.de



Schutz vor Salzfraß

Der Winter ist für die Autolackierung eine besonders harte Zeit. Denn die Kombination verschiedener mechanischer Belastungen und jahreszeitlicher Umwelteinflüsse kann den Lack angreifen und erfordert deshalb vom Besitzer eine besondere Pflege und Aufmerksamkeit. „Die meist aus vier Schichten bestehende Autolackierung ist zwar insgesamt nur so dünn wie ein menschliches Haar, doch bei entsprechender Pflege sehr widerstandsfähig“, erklärt Michael Bross, Geschäftsführer des Deutschen Lackinstituts in Frankfurt am Main. „Knackige Kälte kann dem Lack nichts anhaben. Aber Streusalz, Split oder Granulat auf verschneiten Straßen können der Lackierung gefährlich werden.“ Scharfkantige Salzkristalle und andere Partikel werden während der Fahrt vom Vordermann

oder von einem Streufahrzeug gegen die Karosserie geschleudert und verursachen kleine Einschläge in der Lackierung. „Vor Beginn des Winters sollten Roststellen aufgespürt und repariert werden, am besten in einer professionellen Werkstatt. Ein erfahrener Fahrzeuglackierer kennt die oftmals versteckten rostanfälligen Bereiche und kann sie meist schnell wieder in Schuss bringen. Eine aufpolierte Schicht Hartwachs macht den Lack zudem unempfindlicher gegen Streusalz und Salzwasser.“ Besonders behutsam sollte der milchig-graue Film behandelt werden, der sich nach einer winterlichen Autofahrt oftmals auf dem Lack bildet, denn er besteht aus getrockneter Salzlauge und Eiskristallen. Er sollte auf keinen Fall mit einem Handbesen entfernt werden. *spp-o*



Reifen MOLLY GmbH

57632 Giershausen
-schnell-gut-günstig-

Alle PKW-, LKW- und Landwirtschaftsreifen und Batterien.

Tel.: 0 26 85 / 10 91 oder 10 92
info@reifen-molly.de

www.reifen-molly.de



Michael Klein

- KFZ-Meisterbetrieb
- Reparaturen aller Art
- Unfallinstandsetzung
- Transporter XXL Service
- Dekra/TÜV-Abnahme/AU
- EU-Neufahrzeuge

Wir beraten Sie gerne

57627 Hachenburg · Saynstraße 44
Telefon 02662/51 93 · Telefax 02662/505 06
www.autodienst-klein.de

- **Leistungssteigerung**
bis zu 30% mehr Leistung
bis zu 15% weniger Verbrauch
(Diesel u. Benzin)
- **Fahrzeugemblem-Türlicht**
beim Öffnen leuchtet Ihr Emblem am Boden



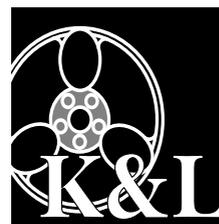
Foto: Thaut Images/fotolia.com/Deutsches Lackinstitut/spp-o

Hellwach durch die Nacht

Leistungsstarke Beleuchtungsanlagen sind nicht nur in der dunklen Jahreszeit von Bedeutung. Unter hellem LED-Licht-Einfluss reagieren Fahrer um 20 Prozent schneller, fühlen sich wacher und bleiben länger leistungsfähig. Das haben Schlafforscher und das Fraunhofer Institut für Arbeitswissenschaft und Organisation herausgefunden. Wenn Nachtarbeit und Überstunden anstehen, sind Zusatzscheinwerfer nicht nur bei Geländewagen-Fahrern beliebt. Zusätzliche Arbeitsscheinwerfer verbessern die Sicht und erhöhen bei Bergungsarbeiten und im Rettungseinsatz die Produktivität. Speziell in der Agrarwirtschaft bei der Feldbearbeitung und bei Silofahrten leisten sie gute Dienste. Die bessere Ausleuchtung des Arbeitsbereiches erhöht vor

allem die aktive Sicherheit im Nahbereich. Jeder zweite Landwirt ist heute bereits älter als 45 Jahre. Und die Anpassungsfähigkeit der Augen an die Dunkelheit nimmt mit steigendem Alter stark ab, 40-Jährige sehen deutlich schlechter als 20-Jährige. Im Auftrag eines Landmaschinen-Magazins wurden kürzlich zehn LED-Arbeitsscheinwerfer neuester Baureihen vom TÜV getestet, wobei der Ultra Beam LED II von Hella als echtes Allround-Talent in den Einzelprüfungen bezüglich Lichtausbeute, Lichtverteilung und Energieeffizienz Pluspunkte sammeln konnte. Lob gab es für die Qualitätsmerkmale, (Wasser-) Dichtigkeit und die elektromagnetische Verträglichkeit, sodass das Modell als einer der Testsieger abschnitt. *trd/spp-o*

Pflegen Sie Ihren Wagen – umso länger haben Sie Spaß an ihm.



Kfz-Meisterbetrieb Autoservice GbR

Inh. Joachim Kurzawa & Edgar Lobitz
Auf der Kornbitze 2 · 57632 Flammersfeld
Telefon: 0 26 85-81 06 · Fax 0 26 85-98 69 46

- TÜV*- und Abgasuntersuchung
- Inspektions- und Reifenservice
- Unfallinstandsetzung
- PKW-Klima-Service
- Fahrzeugelektronik
- Auspuff-/Bremsendienst
- Computer-Achsvermessung

* durch einen Sachverständigen der GTÜ





Unfallursache Ablenkung

Über die Hälfte der Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer in Deutschland (51 Prozent) sind der Meinung, dass die Unfallursache Ablenkung am wirkungsvollsten durch härtere Strafen, etwa erhöhte Bußgelder und Punkte in Flensburg, bekämpft werden kann. Dies ergab eine repräsentative Befragung, die im Auftrag des Deutschen Verkehrssicherheitsrates (DVR) im November 2016 vom Marktforschungsinstitut Ipsos bei 2.000 Personen über 14 Jahren durchgeführt wurde.

An zweiter Stelle bei den Maßnahmen rangieren verstärkte Überwachung und gezielte Kon-

trollen des Handyverbotes durch die Polizei (43 Prozent). Auf Platz drei folgt verstärkte Aufklärung in Schulen und Fahrschulen (34 Prozent). Die technische Blockierung elektronischer Geräte während der Fahrt sowie verstärkte Verkehrsaufklärung und Öffentlichkeitsarbeit wurden mit jeweils 29 Prozent genannt. Ein Viertel der Befragten (26 Prozent) sprach sich dafür aus, das bestehende Handyverbot auch auf andere technische Geräte, wie zum Beispiel Tablets oder E-Book-Reader, auszuweiten. Diesbezügliche Pläne verfolgt auch Bundesverkehrsminister Alexander Dobrindt.

Vorsicht bei Räumfahrzeugen

Sobald der erste Schnee fällt und die Wege glatt werden, sind Räum- und Streufahrzeuge unterwegs und viele Menschen sind wieder damit beschäftigt, den Schnee vor dem Haus zu räumen und bei Glatteis zu streuen. Nach Paragraph 35 Straßenverkehrs-

Ordnung genießen Räumfahrzeuge Sonderrechte. In vielen Fällen hat der Autofahrer, der das Räumfahrzeug trotz Sichtfahrgebot zu spät erkennt oder dessen Breite falsch einschätzt, das Nachsehen und muss seinen Schaden (größtenteils) selber tragen.

REIFEN-ARENA
BERATUNG · VERKAUF · MONTAGE
Wiedstraße 42 · 57610 Altenkirchen
Telefon: 02681 - 9447 22-2
www.reifen-arena.net

Autohaus bell
Zum Drahtzug 2
57645 Nister/Hbg.
Tel.: 02662/95640
Fax: 02662/956433
mail: info@autohaus-bell.de
web: www.autohaus-bell.de

Autosattlerei Schmautz
Innen- / Sonderausstattungen
Oldtimerrestauration
Motorradsitzbänke
Cabriooverdecke
Lederlenkräder
Polsterarbeiten
Traktorsitze
Reparaturen...
...und vieles mehr

Karsten Schmautz
Höllburg 5
57632 Orfgen
Tel.: 02685 / 986966
Mobil: 017647677646
autosattlerei-schmautz@online.de

24-STUNDEN-ABSCHLEPPDIENST 0 26 81 / 7 00 70

Autohaus **RAMSEGER** GmbH
57636 MAMMELZEN · SIEGENER STR. 81

Fliegende Eisbrocken auf Straßen und Autobahnen

Eisige Temperaturen bergen einige Risiken im Straßenverkehr. Eine große Gefahr stellen fliegende Eisplatten von vorausfahrenden Lastwagen dar.

Was aber ist, wenn es dadurch zu Unfällen kommt? Die Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz gibt Hinweise, die allen Beteiligten in solch einer Situation helfen können.

„Vor Fahrtantritt sollten Auto- und LKW-Fahrer grundsätzlich immer auch das Dach von Schnee und Eis befreien“, rät Versicherungsexperte Michael Wortberg, der Verbraucherzentrale.

Doch welche Versicherung tritt ein, wenn es dennoch zu einem Unfall kommt? Grundsätzlich ist laut Wortberg die Kfz-Haftpflichtversicherung des Verursachers für alle Personen- und Sachschäden bei einem solchen Unfall zuständig. „Im Einzelfall kann es sein, dass die Versicherung

beim Unfallverursacher Regress nimmt, wenn sie ihm einen bedingten Vorsatz vorwirft, weil er in Kenntnis der Gefahr, diese in Kauf genommen hat und losgefahren ist“, weiß der erfahrene Verbraucherschützer

Was tun, wenn der Unfallverursacher weiterfährt, weil er zum Beispiel das Geschehen gar nicht bemerkt hat?

In diesem Fall sollte der Geschädigte den Schaden bei seiner Kaskoversicherung einreichen. Falls das Kennzeichen bekannt ist, sollte auch die die Polizei benachrichtigt werden.

Ist der Halter nicht zu ermitteln, können sich Geschädigte auch an die Verkehrsofferhilfe wenden, falls es bei einem solchen Unfall zu Personenschäden gekommen ist.

Weitere Informationen sind unter www.verkehrsofferhilfe.de zu finden VZ-RLP

Ob Umzug, Unfall, Panne ... **TAG UND NACHT**
02662/1234

... hilft in jedem Falle!

- ABSCHLEPPDIENST
- ÖLSPURBESEITIGUNG
- AUTOVERMIETUNG:
- PKW, Busse, Transporter, LKW
- KRANSERVICE

Hachenburg · Koblenzer Str. 1
www.am-mueller.de

KAROSSERIEBAU KESSELER

- Karosserie- und Fahrwerkstuning
- komplette Unfallreparatur
- Oldtimer-Restauration
- Fahrzeuglackierung

57614 Breibach · Auf der Rotbitz 21
Telefon 0 26 81 / 73 22 · www.karosseriebau-kessler.de

Wenn Motorträume wahr werden

Mike Janke, LL.M.

Rechtsanwalt
 Fachanwalt für Verkehrsrecht
 Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht



- Erbrecht
- Familienrecht
- Arbeitsrecht
- Steuerrecht

Nottorstr. 6-8 | 57627 Hachenburg
 Tel.: 026 62 - 94 94 530 | www.fachanwalt-hachenburg.de

REIFEN + AUTOSERVICE

Hofer

KFZ Meisterbetrieb

Riesiges Reifenangebot ab Lager zu günstigen Preisen!

Reifenservice für PKW • SUV • Transporter • Bike • LKW • Traktor

- Aluräder aller Marken • Autoteileservice • Rädereinlagerung
- Reifenservice für viele Leasingflotten • Computerachsvermessung
- KFZ-Meisterwerkstatt • Reparatur / Wartung aller Marken
- 3 x wöchentlich HU im Haus ➔ auch für Bike + Transp.
- Inspektion n. Herstellervorg. • Diagnose / Elektrik • Zahnriemen
- Bremse • Schalldämpfer • Ölservice • AHK • Klimageservice
- Fahrwerk • Tieferlegung • Leihwagen • Kauf- u. Reparaturfinanzierung

REIFEN HÖFER GMBH

Am Hochbehälter 12 • 57586 Weitefeld
 Telefon 0 27 43 / 21 90 • Telefax 0 27 43 / 46 68
www.reifen-hoefer.de
 Öffnungszeit: 7.30 – 12.00 u. 13.00 – 17.30 Uhr – Sa. 8.00 – 12.00 Uhr, Büro durchgehend.

Fahren bei Eis und Schnee – Übung macht den Meister

Schnee, Eis, Glätte und Nässe – die typischen Winterwittersymptome auf dem Asphalt bringen früher oder später jeden Autofahrer zum Rutschen. Zwar sind meistens die Autos selbst technisch gut auf den Winter vorbereitet, die meisten Fahrer jedoch weniger. Ein paar Übungen auf einem verlassenen Fahrstreifen oder Parkplatz und das Einprägen ein paar wichtiger Verhaltensregeln im Extremfall vermindern das Risiko allerdings deutlich. Je mehr Gefühl er für sein eigenes Auto hat, desto besser reagiert der Fahrer in gefährlichen Situationen. Das gilt vor allem für das Fahrverhalten bei Glätte. Daher rät der TÜV Süd, am Anfang jeder Wintersaison, wenn der erste Schnee gefallen ist, einen sicheren verlassenen Parkplatz oder Fahrstreifen zu suchen und sich dort etwas mit seinem Fahrzeug auszutoben. Wer spürt, wie das Lenkrad in Schleudersituationen reagiert und sich die Blechmasse bewegt, reagiert sicherer, sollte es im Ernstfall geschehen. Obligatorisch dabei: ein Bremstest, um zu spüren, wie die Reifen auf Glätte reagieren. Bei der Fahrt selbst ist die wichtigste Regel: So vorausschauend wie möglich fahren. Dazu gehört,

bei vermutlicher oder vorhandener Glätte den Abstand zum Vordermann deutlich zu reduzieren. Je höher die Geschwindigkeit, desto mehr Distanz. Wer vorher etwas geübt hat, kann selbst ganz gut einschätzen, wie lang der Bremsweg in der Situation ist. Genauso sacht, wie man für einen größeren Abstand zum Vordermann vom Gas runter gehen sollte, sollte man bei Rutschgefahr reagieren. Hektische Lenkbewegungen erhöhen das Risiko, die Kontrolle über das Fahrzeug zu verlieren. Dasselbe gilt für zu starke Bremsreaktionen und Beschleunigungen. Den besten Grip bekommen Reifen, die untertourig unterwegs sind. Verlieren die Reifen die Haftung, rät der TÜV Süd, vorsichtig vom Gas zu gehen bis sie wieder Halt bekommen. In den Kurven raten Experten, die Geschwindigkeit schon davor zu verringern. Nimmt man sie dann mit einer ruhigen Geschwindigkeit und gleichmäßiger Lenkbewegung, sind sie sicher zu absolvieren. Allerdings sollte vor allem bei der Fahrt durch eine Kurve ein Bremsvorgang vermieden werden oder – falls notwendig – so maßvoll wie möglich durchgeführt werden. *djd 57123pn*

Restalkohol im Blut – Hände weg vom Steuer

Nicht nur in der Weihnachtszeit oder an Silvester gilt: Wer ausgiebig feiern will, sollte im Optimalfall einen autofreien Tag danach einplanen. Wer mit Restalkohol erwischt wird, riskiert seinen Führerschein. Und wieviel Promille am Morgen danach noch im Blut unterwegs sind, wird oft unterschätzt. Wer nachhaltig sicher sein möchte, dass die feuchtfröhliche Feier nicht zur negativen Erinnerung wird, sollte auch am Tag danach noch angemessen reagieren. Und im Optimalfall einen autofreien Tag einplanen. Zwar wird der Alkohol im Blut in den Stunden nach dem Genuss konsequent abgebaut. Die Garantie, dass am nächsten Morgen nichts mehr davon übrig ist, hat man jedoch nicht immer. Die Grundregel lautet: In jeder Stunde baut der menschliche Körper 0,1 von den dort angesammelten Promillewerten wieder ab. Doch genauso wie die Verträglichkeit hängt

auch der Abbau von Faktoren wie Größe, Gewicht, Tagesform oder Ernährung ab. Zudem reagiert jeder Mensch anders auf Alkohol. Er fühlt sich vielleicht schon perfekt ausgerollt und fit, obwohl dies nicht wirklich der Fall ist. Wer sich dann hinters Steuer setzt und erwischt wird, ist dran. Ist die gesetzliche Grenze von 0,5 Promille überschritten, liegt eine Ordnungswidrigkeit vor. Mehr als 1,1 Promille gelten sogar als Straftat. Fahranfänger unter 21 Jahren dürfen sich mit Alkohol im Blut überhaupt nicht hinter das Steuer setzen. Zwar gibt es online einige Plattformen, um den Restalkohol im Blut zu berechnen. Diese ersetzen jedoch keine gründliche Blutuntersuchung und bergen immer ein gewisses Risiko. Wer wirklich sicher sein will, lässt das Auto einfach stehen – zumal frische Luft zu schnuppen nach einer durchzechten Nacht sowieso gut tut. *djd 57128pn*

MIT SORGLOS-PREISERSPARNIS BIS ZU 2.060,- €!

Inklusive 4 Jahre Garantie*

Sorglos-Option: Wartung und Inspektion-Paket² ab mtl. 15,99 €

VOLKSWAGEN SORGLOSSTART 2017

Z.B. VW Polo Trendline 1,0 l 44 kW (60 PS), Berganfahrassistent, el. Fensterheber, Multifunktionsanzeige, Airbag Fahrer/Beifahrer, Multi-Kollisionsbremse, Reifenkontrollanzeige, Tagfahrlicht, ZV mit FB u.v.m.

UPE³ € **14.050,-** Barpreis € **11.990,-** mtl. Rate⁵ € **129,-** OHNE ANZAHLUNG

Kraftstoffverbrauch l/100 km, innerorts 6,4; außerorts 4,2; kombiniert 5,0; CO₂-Emission, kombiniert 114 g/km. Effizienzklasse C.

1) 4 Jahre Garantie, maximal 40.000 km 2) Sorglos-Option: Wartungs- und Inspektions-Paket ab mtl. 15,99 € z.B. für Golf Trendline. Alle erforderlichen Wartungs- und Inspektionsarbeiten gemäß Herstellervorgaben, die bei sachgemäßem Gebrauch des Fahrzeuges erforderlich werden (nicht eingeschlossen sind z.B. Verschleiß- und Fristenarbeiten, z.B. Zahnriemenwechsel). Nähere Informationen erhalten Sie bei uns. 3) Preisersparnis gegenüber der Preisempfehlung des Herstellers inkl. Überführungskosten. 4) Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers inkl. Überführung. 5) Anzahlung: 0,- €; Nettodarlehensbetrag: 11.693,88 €; Sollzinssatz (gebunden) 2,59%; effektiver Jahreszins 2,59%; Gesamtbetrag 6.192,- €; Laufzeit 48 Monate; 10.000 km pro Jahr. Leasing-Angebot inkl. Selbstabholung Wolfsburg, ohne Zulassung. Nur gültig für Privatkunden mit Inzahlungnahme Ihres Gebrauchten (ausgenommen Audi, Porsche, Skoda, Seat) mit mind. 4 Monate Haltedauer auf Ihren Namen. Leasing-Angebote der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als unabhängiger Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Abschluss des Leasing-Vertrags nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Bonität vorausgesetzt. Abb. zeigt Sonderausstattung. Irrtum, Änderung und Zwischenverkauf vorbehalten.

sturm. Altenkirchener Autozentrale Sturm GmbH
 57610 Altenkirchen
 Tel. 02681-9580-0 
www.autozentrale-sturm.de Volkswagen



Motor warmlaufen lassen ist verboten

Die Unsitte ist nicht auszurotten: In der kalten Jahreszeit wird früh morgens der Wagen gestartet, und während der Besitzer gemütlich das Garagentor schließt, sich von Mutti verabschiedet oder die Scheiben säubert, läuft der Motor minutenlang im Stand. Das macht unnötigen Lärm und bringt nicht viel! Der Wagen wird dadurch nicht schneller warm. Die Heizung kommt nicht flotter

auf Touren. Die Scheiben tauen nicht früher ab. Und vor allem ist es verboten: Wenn ein genervter Nachbar zum Telefonhörer greift und den Störfried anzeigt, droht dem ein Verwarnungsgeld von immerhin zehn Euro. In ihrer Nachtruhe gestörte Betroffene beschwerten sich allerdings immer wieder, dass das für diese Lärmbelästigung viel zu wenig sei. *adac*

Kleiner Koreaner in neuem Design



Foto: Kia

Der Kia Rio geht jetzt in der vierten Generation an den Start. Der Koreaner präsentiert sich in neuem Design und etwas größeren Abmessungen: 15 Millimeter sind es in der Länge auf jetzt 4,06 Meter; gleichzeitig ist er minimal flacher, während der Radstand um 10 Millimeter auf 2,58 Meter zulegt. Sowohl C-Säule als auch Heckscheibe stehen steiler, insgesamt wirken die Proportionen jetzt ausgewogener. Dazu trägt auch die begradigte Schulterlinie bei. Ein Kritikpunkt am Vorgänger war die schlechte Übersichtlichkeit: Hier hat Kia reagiert und die C-Säulen verschlankt, um die toten Winkel zu reduzieren. Neben der tieferen Fensterunterkante wandert ein zusätzliches Fenster in die hinteren Türen und die Außenspiegel wurden versetzt. In Europa wird der Kia Rio ausschließlich als Fünftürer angeboten und ist zum Marktstart in neun Außenfarben sowie mit 15 bis 17 Zoll großen Leichtmetallfelgen in drei verschiedenen Designs erhältlich. Das gute Platzangebot blieb nahezu unverändert. Der Laderaum hat sich auf 325 Liter vergrößert. Neu ist hier ein doppelter Ladeboden. Auffälliges Element im Cockpit, dessen

Mittelkonsole sich deutlich zum Fahrer hin neigt, ist der Sieben-Zoll-Touchscreen bei Ausrüstung mit Navigation. Standard ist ein 3,8-Zoll-TFT-Display, es gibt aber auch einen Fünf-Zoll-Touchscreen. Bei einer Ausrüstung mit Navi sind Android Auto und Apple CarPlay dabei, mit deren Hilfe man Apps oder die Spracherkennung seines Smartphones nutzen kann. Interessant: Als erstes Auto seiner Klasse bietet der Rio einen USB-Anschluss im Fond. In Sachen Sicherheit bekommt der neue Kia Rio das sogenannte ADAS-System. Es beinhaltet neben einem Spurhalteassistenten auch eine autonome Notbremung mit Fußgängererkennung. Möglich macht es die Kombination aus Fernbereichs-Radar und Kamerasystem. Herzstück der neuen Antriebspalette ist ein 1,0-Liter-Turbo-Direkteinspritzer mit drei Zylindern, der wahlweise 100 oder 120 PS leistet und weniger als fünf Liter verbraucht. Darunter rangieren zwei günstigeren Vierzylinder-Saugbenziner mit 1,2 und 1,4 Litern Hubraum, die 84 und 100 PS leisten. Dazu kommen zwei Dieselversionen mit 70 und 95 PS.



Der neue Kia Rio. Dein Leben. Deine Regeln.



Abbildung zeigt kostenpflichtige Sonderausstattung.

Der neue Kia Rio 1.2 Attract, 62 kW / 84 PS
für € 11.590,-



The Power to Surprise

Premierentag am 11.02.2017 ab 19.00 Uhr ¹

Vom Design über die Fahrleistungen bis hin zur Ausstattung: Der neue Kia Rio beweist Charakter. Überzeugen Sie sich davon bei unserer Premiere.

- live "DJ Oaks"
- kleine Snacks
- spannende Präsentation
- leckere Cocktails
- spektakuläre Lichteffekte
- eisgekühltes Bier

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 6,0; außerorts 4,1; kombiniert 4,8. CO₂-Emission: kombiniert 109 g/km. Energieeffizienzklasse: B. Nach dem vorgeschriebenen Messverfahren (VO/EG/715/2007 in der aktuellen Fassung) ermittelt.

Gerne unterbreiten wir Ihnen Ihr ganz persönliches Angebot. Besuchen Sie uns und erleben Sie den neuen Kia Rio bei einer Probefahrt.

Autohaus Siegel GmbH
Gartenweg 2 · 57539 Bruchertseifen
Telefon 02682-516

*Max. 150.000 km. Gemäß den gültigen Garantiebedingungen. Einzelheiten erfahren Sie bei uns und unter www.kia.com/de/kaufen/7-jahre-kia-herstellergarantie
¹ Außerhalb der gesetzlichen Öffnungszeiten keine Beratung, kein Verkauf und keine Probefahrten.



... diese Woche

Karneval

knackig-frisch

kg 1.20 Euro

Angebot gültig bis 08.02.2017

Verkaufstelle Altenkirchen
Kölner Str. /Einfahrt ALDI
Di-Fr 9-18h - Sa 9-12.30 h

Hofladen:
Zum Appelhof 3,
51570 Windeck-Herchen

www.appelhof.de

LW-flyerdruck.de

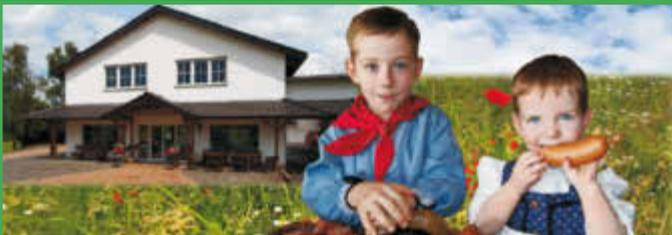
Ihre Online-Druckerei mit den fairen Preisen.

Von A wie Aufkleber bis Z wie Zeitung, bestimmt ist auch für Sie das passende Produkt dabei!

www.lw-flyerdruck.de

info@lw-flyerdruck.de

09191 7232-88



Wochenangebot von Mi. 08.02. – Di. 14.02.2017

Krakauer gekocht mild geräuchert	100 g	0,89 €
Pfefferbeißer mild geräuchert mit Buchenholzsägem.	100 g	0,99 €
Frühstücksfleisch vom Schwein, herzhaft & lecker	100g	1,09 €
Hähnchenbrust gefüllt mit Blattspinat	1 kg	8,90 €
Kastenbraten Italia Schweinemedallions mit Schinken in Tomatensauce	1 kg	9,90 €
Jungbullen Gyros küchenfertig vorbereitet	1 kg	14,90 €

Täglich wechselnder Mittagstisch
Menüplan unter: www.hehlinger-hof.com
Solange Vorrat reicht – Keine Haftung für Druckfehler



Bauernhofmetzgerei
A. und F. Schuster
Inhaber Franka Mörtter
57614 Wahlrod
Telefon 02680 8774 · Fax 02680 1355
E-Mail: info@hehlinger-hof.com

ANZEIGE

Blähbauch Völlegefühl Bauchweh

Morgens war der Bauch noch schön flach, doch nach dem Mittagessen sieht man aus wie eine schwangere Auster. Ist das unangenehm...



Statistisch gesehen haben Frauen etwa doppelt so oft einen Blähbauch wie Männer

Ein aufgeblähter Bauch ist für viele Frauen bittere Realität und stört das gesamte Wohlbefinden. Auch die begleitenden Bauchkrämpfe und Blähungen sind zwei Dinge, die keine Frau in ihrem Alltag haben will. Schon die heilige Hildegard von Bingen wusste: Erste Hilfe leisten wertvolle bittere Heilpflanzen. Genau die gibt es heute im speziellen Verdauungs-Medikament Gasteo aus der Apotheke.

bereits vorhandene Gase zügig abtransportiert. Die Nahrung wird besser und schneller verdaut. Besondere krampflösende Arzneipflanzen in Gasteo (7,85 €, 20 ml, rezeptfrei in Apotheken) beseitigen gleichzeitig das belastende Bauchweh. Blähbauch ade!

**Das spürt man:
Das wirkt, das hilft!**



Gasteo gilt durch seinen hohen Gehalt an bitteren Heilpflanzen als echter Geheimtipp bei Blähungen, Bauchweh und Völlegefühl.

Die Wirkung beginnt auf der Zunge

Die bitteren Heilpflanzen in Gasteo helfen schon im Mund und setzen ihre Wirkung über den gesamten Magen-Darm-Trakt fort. Bauchspeicheldrüse und Leber werden zur Arbeit angespornt. Der Darm wird angeregt, die Entstehung von Blähungen minimiert und

Traditionelles pflanzliches Arzneimittel, zur Linderung von leichten Verdauungsbeschwerden (z. B. Völlegefühl, Blähungen), sowie leichten krampfartigen Beschwerden im Magen-Darm-Trakt. Traditionelles Arzneimittel, das ausschließlich auf Grund langjähriger Anwendung für das Anwendungsgebiet registriert ist. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

Marken-Hörgeräte
zum Schäfer-
Nulltarif*

* zzgl. der gesetzl. Zuzahlung von 10 €/Hörgerät



Elegantes Miniaturdesign mit volldigitaler Technik.
Für Nullkommanix*. Jetzt gibt es keine Ausrede mehr.

SCHÄFER HÖRGERÄTE

Frankfurter Straße 4
57610 Altenkirchen
Tel. 02681 / 989038

fly RIVIF.de

Rhein-Mosel-Flug GmbH & Co. KG
Flugplatz - 56333 Winnigen
Telefon 0 26 06 / 8 66

Rundflug individuell

Sie bestimmen Ihre Flugroute und die Anzahl der Gäste. Fliegen Sie alleine, zu zweit oder zu dritt mit Ihrem Piloten.



ab **89 €**

Alle Arbeiten rund um den Öltank **TUV NORD**

über 40 Jahre

- Tankschutz
- Tankreinigung
- neue Tankanlagen
- Kunststoff-Innenhüllen
- Demontage u. Stilllegung von Tankanlagen



02735 3065

Bahnhofstr. 15 · 57290 Neunkirchen · www.tankschutz-beel.de

TOLLE AKTIONSPREISE



HABAKUK Zeit zum Spielen.
www.habakuk.de

Ranzenparty Samstag 11.2.2017

NEUE Ranzenmodelle präsentiert von: **LEO** Schlingel Center · Koblenz gepäckausgabe



11- 18 Uhr
Meistere den Parcour und hol dir einen kleinen Gewinn
Sehtest
Richtig bewegen
Gleichgewichtstraining
Sportrudern
Spiele

Den Parcour bilden:



Lindenstraße 70 - 57627 Hachenburg Tel. 02662 947 888 0 - www.habakuk.de

LBS IMMOBILIEN

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?

Nutzen Sie die Kompetenz des Marktführers¹ für Ihren Erfolg!

Ich berate Sie gerne!



Bezirksleiter Immobilien
Majed Mostafa



LBS Immobilien GmbH
Büro Wilhelmstrasse 20, 57610 Altenkirchen
Tel. 02681 95703, Mobil 0170 9324486

¹ Die LBS Immobilien GmbH ist Marktführer auf dem Gebiet der Wohnimmobilienvermittlung in Rheinland-Pfalz.
* Laut immobilien manager, Ausgabe 9/2016, ist die S-Finanzgruppe „Deutschlands größter Makler für Wohnimmobilien“.

Unternehmen der S Finanzgruppe · www.lbs.de/Immobilien

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.



Eintritt frei!

Rückentag

Sonntag, 5. Februar 2017
Sportclub OPTIMUM Altenkirchen
10 bis 15 Uhr

- Faszientraining
- WIRBELSÄULENGYMNASTIK
- FIVE-RÜCKENTRAINING
- KRAFTTRAINING

five Rücken- & Gelenkzentrum

SPORTCLUB OPTIMUM ALTENKIRCHEN
Tel.: 0 26 81 . 989 777
www.sportclub-optimum.de

Das Optimum für meinen Körper.



OPTIMUM
SPORT CLUB



Werner Schumann

Steuerberater/Landw. Buchstelle

Raiffeisenstr. 10 57632 Flammersfeld

Tel.: (02685) 7777 Fax: 7940

info-schumann@t-online.de

www.steuerberater-schumann.de

Zertifizierter betriebl. Bonitäts-Analyst

- Existenzgründungs- und Gestaltungsberatung
- Umwandlung – Nachfolge – Schenkung – Erbschaft
- Personen- und Kapitalgesellschaften

Genau prüfen lohnt sich

Einige Zeit nach Abgabe der Steuererklärung flattert der Steuerbescheid ins Haus. Natürlich ist es wichtig, was unterm Strich rauskommt: Erstattung oder Nachzahlung. Dennoch sollte das Augenmerk nicht allein dieser abschließenden Position gelten. Wichtig ist es, sich beim Lesen des Bescheides im eigenen Interesse Zeit zu lassen und ihn sorgfältig zu prüfen. Der Teufel

steckt oft im Detail. Abweichungen von der Steuererklärung sind keine Seltenheit, aber leider nicht immer offensichtlich. Nehmen Sie deshalb Ihren Steuerbescheid genau unter die Lupe. Sollte der Steuerbescheid tatsächlich einen Fehler enthalten, muss man dies nicht hinnehmen, sondern kann schriftlich Einspruch einlegen. Dabei sind unbedingt die Fristen zu beachten.

Was zählt zu den Steuerberatungskosten?

Steuerberatungskosten sind Aufwendungen, die im sachlichen Zusammenhang mit einem Besteuerungsverfahren stehen. Zu den Steuerberatungskosten zählen zum Beispiel Aufwendungen für die mündliche oder schriftliche Beratung durch einen Steuerberater in betrieblichen/beruflichen Steuerangelegenheiten sowie für die Erstellung der betreffenden Steuerformulare, Aufwendungen für steuerliche

Gutachten, für die Hilfeleistung bei der Buchführung und bei der Aufstellung von Bilanzen und Einnahme-Überschuss-Rechnungen sowie für die Beantwortung der sich dabei ergebenden Rechtsfragen, für die Mitarbeit bei durchgeführten Betriebs- und Außenprüfungen durch das Finanzamt, sowie die Begleitung eines evtl. Rechtsbehelfsverfahrens und Beiträge an Lohnsteuerhilfevereine.

Kilometerpauschale

Berufspendler dürfen die einfache Entfernung zur Arbeit pauschal mit 30 Cent pro Kilometer steuerlich absetzen. Der Abzug gilt ab dem ersten Kilometer. Der Fiskus erkennt bei einer 5-Tage-Woche 220 bis 230 Fahrten an,

bei einer 6-Tage-Woche 260 bis 280 Fahrten (ohne Urlaubs- und Krankheitstage). Wer 15 Kilometer zurücklegt, kommt bereits auf 1035 Euro und überschreitet damit die Arbeitnehmerpauschale von 1000 Euro.



Foto: Sturm/Pixelio

Erkundigen Sie sich eingehend, was Sie alles steuerlich absetzen können.

Anpassungsbedarf bei Minijobs prüfen

Steuerzahler, die im Betrieb oder im Privathaushalt einen Minijobber beschäftigen, sollten unbedingt nachrechnen, ob durch die neue Regelung die Minijobgrenze von 450 Euro pro Monat überschritten wird. Geht der Minijobstatus verloren, sind Meldungen an die Krankenkassen und das Finanzamt erforderlich. Zum 1. Januar 2017 steigt der gesetzliche Mindestlohn von 8,50 Euro auf 8,84 Euro pro Stunde. Nur wenige Branchen, Minderjährige und Auszubildende sind von dieser Regelung ausge-

nommen. Der Mindestlohn gilt auch für Minijobs! Seit Anfang des Jahres kann ein Minijobber nur noch gut 50 Stunden pro Monat arbeiten, wenn der Mindestlohn von 8,84 Euro die Stunde gezahlt wird. Das sind zwei Stunden weniger als bisher. Bei Minijobbern, die zum Mindestlohn beschäftigt sind, sollte daher zum Jahreswechsel die monatliche Arbeitszeit überprüft werden, denn durch die Anhebung des Stundenlohns kann die 450-Euro-Grenze schnell überschritten werden.

Mehr für den Umzug

Für beruflich bedingte Umzüge lässt sich im kommenden Jahr mehr zurückholen, weil die Umzugskostenpauschale angehoben wird. Allerdings nicht zum 1. Januar, sondern erst zum 1. Februar 2017. Für Ledige erhöht sie sich von 746 Euro auf 764 Euro, Verheiratete und Lebens-

partner bekommen das Doppelte. Es kommt nicht darauf an, wann die Möbel eingeladen werden. Entscheidend ist der Tag, an dem der Umzug endet. Kommen die Möbel am 31. Januar 2017 in den Transporter und werden am 1. Februar 2017 ausgeladen, gibt es die höheren Beträge.

Rechtsberatung · Steuerberatung



SEIDEL & PARTNER

Rechtsanwälte mbB

Ihre kompetenten Partner in
Rechtsberatung und Steuerberatung

0 26 62 / 930 930

Koblenzer Straße 10-12 · 57627 Hachenburg
Fax: 0 26 62 / 930 93-30 · E-Mail: info@seidel-und-partner.de

In Zusammenarbeit mit Klaus Seidel Haus- und Immobilienverwaltung

www.seidel-und-partner.de



- Anzeige -

Fitnessstudio: Beiträge von der Steuer absetzen

Mehr Sport gehört wahrscheinlich zu den beliebtesten Vorsätzen für das neue Jahr. Was viele nicht wissen: Die Beiträge für ein Fitnessstudio lassen sich unter bestimmten Voraussetzungen von der Steuer absetzen.

Übergewicht reduzieren, das Rauchen aufgeben oder Rückenschmerzen lindern: Sport hilft gegen etliche schlechte Angewohnheiten und Beschwerden. Viele Menschen nutzen das Angebot eines Fitnessstudios, um sich körperlich zu bewegen. Wer das aufgrund einer Krankheit tut, kann seinen Mitgliedsbeitrag steuerlich absetzen. Zwei Bedingungen müssen dafür erfüllt sein. Erste Voraussetzung: Sport lindert oder heilt die Krankheit: Steuerlich absetzbar sind die Kosten für ein Fitnessstudio dann, wenn das dortige Angebot aus gesundheitlichen Gründen genutzt wird: Der Sport muss für die Linderung oder Heilung einer Krankheit – zum Beispiel bei einem Bandscheibenvorfall – erforderlich sein. Das Finanzamt verlangt ein entsprechendes Attest des zuständigen Arztes.

Für ein solches amtsärztliches Attest ist zunächst ein Attest des Hausarztes nötig. Hat der Hausarzt ein solches Attest ausge-

stellt, steht ein Termin beim zuständigen Gesundheitsamt mit dem Amtsarzt an. Bestätigt dieser die Diagnose des Hausarztes, wird auch die amtsärztliche Bescheinigung ausgestellt.

Ganz wichtig: Das Attest des Amtsarztes muss vorliegen, bevor die Mitgliedschaft bei einem Fitnessstudio abgeschlossen wird. Zweite Voraussetzung: Ein Arzt oder Heilpraktiker leitet das Training an: Das zuständige Finanzamt akzeptiert die Kosten für ein Fitnessstudio nur, wenn das Training dort „nach genauer Einzelverordnung und unter Verantwortung eines Arztes, Heilpraktikers oder einer sonst zur Ausübung der Heilkunde zugelassenen Person“ stattfindet, wie die Richter des Bundesfinanzhofs in ihrem Urteil vom 14. August 1997 festgelegt haben. Der Sport muss also regelmäßig unter Aufsicht einer fachkundigen Person erfolgen. Sind beide Voraussetzungen erfüllt können die Beiträge für das Fitnessstudio als außergewöhnliche Belastung abgesetzt werden.

Übrigens: Übernimmt die Krankenkasse den Mitgliedsbeitrag für das Fitnessstudio, dürfen die Kosten nicht in der Steuererklärung eingetragen werden.

(Quelle: Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.)

Wohnungsüberlassung an Tochter steuerlich nicht anerkannt

Wird eine Wohnung einem unterhaltsberechtigten Kind nicht gegen Geld überlassen, sondern im Rahmen der elterlichen Unterhaltungspflichten zum Bewohnen zur Verfügung gestellt, liegt nach Auffassung des Finanzgerichts Düsseldorf (Urteil vom 20.05.15; -Az.: 7 K 1077/14 E) kein steuerlich anzuerkennendes Mietverhältnis vor. Nach Angaben der Wüstenrot Bausparkasse AG, einer Tochter des Vorsorge-Spezialisten Wüstenrot & Württembergische (W&W), könnten somit die Kosten für diese Wohnung nicht steuermindernd als Werbungskosten berücksichtigt werden.

Im entschiedenen Fall besuchte die Mieterin bei Abschluss des Mietvertrags noch das Gymnasium und im Anschluss daran die Universität. Ihr stand Unterhalt zu. Der jungen Frau wurde im Rahmen ihrer Unterhaltsansprüche eine Mietwohnung aus dem Besitz eines Elternteils zum Be-

wohnen zur Verfügung gestellt. Zwar war im Mietvertrag eine unbare Mietzahlung – also per Überweisung – für diese Wohnung vereinbart; tatsächlich floss aber kein Geld vom Konto der Tochter auf das des Elternteils. Vielmehr sollte die zu zahlende Miete mit den bestehenden Unterhaltsansprüchen verrechnet werden, so die Darlegung vor Gericht.

Dem Finanzgericht war die hier gewählte Vorgehensweise einer unbaren Verrechnung für eine steuerliche Anerkennung zu wenig. Nach Ansicht des Gerichts müssen zur steuerlichen Anerkennung Mietverträge unter Familienangehörigen einem gängigen Mietverhältnis unter Fremden vergleichbar sein. Der hier geschlossene Mietvertrag halte jedoch diesem Vergleich nicht stand. Wesentlich sei dabei insbesondere, dass die vereinbarte Überweisung der Miete in der Praxis nicht stattgefunden habe.



Steuerberatung Kalbitzer

Karl-Paul Kalbitzer
Steuerberater
vereidigter Buchprüfer

Dr. Jens Kalbitzer
Steuerberater

Ludwig-Jahn-Straße 7
57610 Altenkirchen
Tel. 02681/9547-0
Fax 02681/9547-23

kanzlei@stb-kalbitzer.de
www.stb-kalbitzer.de

Automatisierte Bearbeitung

In den nächsten Jahren wird weiter automatisiert: Finanzbeamte sollen nur noch bei Auffälligkeiten eine Steuererklärung von Hand prüfen. Zudem werden stichprobenartig einige Steuererklärungen manuell nachgeprüft. Künftig soll es auch möglich sein, Erklärungen oder – falls angefordert – Belege, eingescannt elektro-

nisch dem Finanzamt zu senden. Mit Einwilligung des Steuerzahlers (oder seines Steuerberaters) gibt es auch die Steuerbescheide nicht mehr auf Papier. Vieles wird aber voraussichtlich erst einmal beim Alten bleiben: Verwaltung und Ämter sollen die Änderungen schrittweise bis zum Jahr 2022 umsetzen.

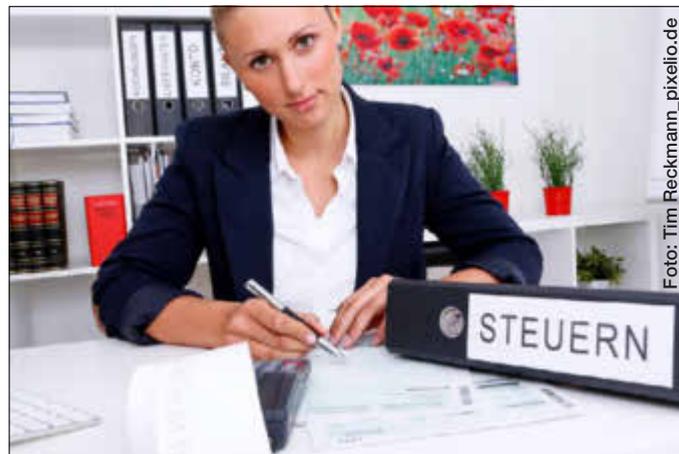


Foto: Tim Reckmann_pixelio.de



Neben der klassischen Steuerberatung für Freiberufler, Gewerbetreibende, Gesellschaften aller Rechtsformen sowie Privatpersonen helfen wir Ihnen auf den Gebieten:

- Finanz- und Lohnbuchhaltung
- Jahresabschlüsse
- Steuererklärungen insbesondere Einkommen- & Körperschaftsteuer
- Erbfolge-, Nachlassberatung
- Betriebswirtschaftliche Beratung
- Konzeption von Existenzgründungen
- Finanzierungsberatung
- Rechtsformwechsel
- Betriebsaufgabe oder -veräußerung

StB Hartmut Hähn Fon +49 2681 878 960
Mühlengasse 5-7 Fon +49 2681 2020 www.steuerberater-haehn.de
57610 Altenkirchen Fax +49 2681 3161 info@steuerberater-haehn.de

STEINSTRASS & PARTNER
Rechtsanwälte & Fachanwälte



Rechtsanwalt
Heinz H. Schneider
FA für Familienrecht
ADAC-Vertragsanwalt



Rechtsanwalt
Bernd Koch
FA für Arbeitsrecht
FA für Familienrecht



Rechtsanwalt
Jochen Alfes
FA für Arbeitsrecht
FA für Verkehrsrecht



Rechtsanwalt
Clemens Storbeck
FA für Miet- und
Wohnungseigentumsrecht



Rechtsanwalt
Christian Klein
FA für Arbeitsrecht
Wirtschaftsmediator (CVM)



Rechtsanwalt
Sven Bromba
FA für Strafrecht
Dipl. Finanzwirt (FH)



Rechtsanwältin
Sabine Drews
FA für Familienrecht

Über unsere Fachanwaltsgebiete hinaus vertreten wir Sie in allen Rechtsangelegenheiten kompetent außergerichtlich und gerichtlich.

Wilhelmstraße 18 · 57610 Altenkirchen · Telefon: 0 26 81 / 98 33 - 0 · Fax: 0 26 81 / 98 33 - 55

Rathausstraße 23 · 57537 Wissen · Telefon: 0 27 42 / 91 11 20 · Fax: 0 27 42 / 91 11 21

Holzgasse 6 · 51570 Windeck · Telefon: 0 22 92 / 68 12 16 · Fax: 0 22 92 / 68 12 17 · www.steinstrass-partner.de

0 2662 / 95 38 0
www.enwatec-ww.de

Wir entspannen auch Ihre Wachhunde.

EnWaTec
SICHERHEITSTECHNIK GmbH

ALARMTÉCHNIK | VIDEOÜBERWACHUNG aus Hattert

- Tischlerei
- Innenausbau
- Bestattungen
- Küchenmontagen
- Entrümpelungen

Umzüge

- Fachgerechte Möbel-Montage und -Demontage
- Küchen-Auf- und Abbau
- Festpreisgarantie
- Kostenlose Angebotserstellung

0 26 82 / 33 44

Auf dem Rosack 5 57539 Bruchertseifen

BAU DIR DEIN TRAUMHAUS

Neubau-Hotline
02662 9550-24

www.bauzentrum-mies.de

Bauzentrum Mies Hachenburg
Montabaur
Ruppichterath

Ein Unternehmen der Friedoch Mies GmbH & Co. KG, Zingstenerweg 2, 57627 Hachenburg

Ihr Ansprechpartner:

Sergej Steinmark
Ziegeleirweg 2
57627 Hachenburg
Telefon: 02662 9550-24

Kontaktieren Sie mich:
sss@bauzentrum-mies.de

EUROBAUSTOFF
Europas führende Fachhändler für Baustoffe und Bauelemente

Edelmetallkontor
Öffnungszeiten:
Mo., Do., u. Fr.
10 - 17 Uhr

Sofort Bargeld
Für Gold - Silber - Schmuck
Zahngold und Münzen

Wiedstr. 1
Altenkirchen

„Hähnershof“
57612 Obererbach · Hilgenrother Str. 18
Tel. 02681/2231
Gaststätte - Café - Partyservice - Gartencafé
500 m vom Westerwaldsteig
Feiern und Veranstaltungen
nach Absprache jederzeit möglich
- bis 45 Personen (auch f. kleine Gruppen)

Unser Brunch im Februar 2017 findet statt:
*Am 05. Februar - Ab 11.00 Uhr- Mittagsbrunch -
Kalt-warmes Buffet - Unser Thema: Italienische Bauernküche*

1. Gut-bürgerlich mit kalten und warmen Speisen, O-Saft, p. Pers. € 12,-
Kinder 5 - 11 Jahre zahlen p. Pers. € 7,- Kinder bis 4 Jahre frei
2. Gut-bürgerlich „Art Landmann“ – zusätzlich mit Sekt
p. Pers. € 14,-

*
Ab 14.30 Uhr unser bekannter Kaffeeschmaus – p. Pers. € 6,90
(Immer am gleichen Sonntag wie Brunch.)

*
Mittwoch, 01.03.2017 – Aschermittwoch „Fischessen“
(Bitte Preis erfragen, Beginn 19.00 Uhr)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Für Reservierungen (Brunch) und Rückfragen:
Tel. 02681/2231 - Mail: Wilma-katjaruschke@t-online.de



Immobilienwelt

Vermieten · Mietgesuche · Kaufen · Verkaufen
Anzeige aufgeben: wittich.de/anzeigen



Kircheib-Reisbitzen

Sehr schöne Etagenwohnung ca. 75,00 m²
Wohnküche mit Einbauzeile, 2 Schlafzimmer, Bad mit Wanne und Dusche, Diele, Flur, Kellerraum und Waschküchenmitbenutzung, Balkon mit schönem Blick auf Siebengebirge, Fußbodenheizung, evtl. Garage gegen Aufpreis

Kaltmiete: 390,- € zuzügl. Nebenk. ca. 100,- €
Kautions: 2 Monatsmieten, sofort frei

Tel.: 0171 / 4338432 oder 02683 / 967283

Zu vermieten:

AK-Honneroth, Büchnerstr. 50, ab sofort
I. OG, 3 ZKDB, Balkon, WBS, 75,54 m² Wfl., Aufzug
KM 347,48 € + NK + 2 MM Kautions
Bj. 1996, Verbrauchsausw., Gas, 83,4 kWh.

Flammersfeld, Am Kirmesplatz 2, ab sofort
EG, 3 ZKDB, Balkon, 82,16 m² Wfl., Aufzug
KM 365,72 € + NK + 2 MM Kautions
Bj. 1996, Verbrauchsausw., Gas, 79,2 kWh.

Grundstücksgemeinschaft M. Schneider & O. Bitzer

57614 Stürzelbach, Waldstraße 14
Telefon: 02681/982599 oder 0151/15544014

Bender & Bender Immobilien Gruppe



Handwerker sucht kleines Einfamilienhaus wenn möglich mit Nebengebäude, auch renovierungsbedürftig! Rufen Sie uns an!

Einen Makler beauftragen - 60 Makler arbeiten für Sie!

0 26 81 / 9 82 62 60 • www.bender-immobilien.de

Unterlagen zusammenstellen

Im Vorfeld eines Immobilienverkaufs sind folgende wichtige Unterlagen zusammenzustellen und griffbereit zu halten:

- Grundbuchauszug,
- Flurkarte,
- Grundriss,
- Wohnflächenberechnung (u. U. selbst ausmessen und zusammenstellen).

- Bei Wohnungseigentum die Teilungserklärung, die letzten Protokolle der Eigentümerversammlung und die letzten Wohngeldabrechnungen.

- Belege über die letzten Investitionen.
- Wenn vorhanden, ein Wertgutachten.

Virтуeller Rundgang

IT-Experten sind sich einig: Virtuelle Realität (VR) dürfte eines der prägenden Trendthemen der kommenden Jahre werden. Viele Hotelbetreiber, Immobilienmakler, aber auch Privatpersonen, die etwa ein Haus verkaufen möchten, nutzen die Möglichkei-

ten bereits, denn die dreidimensionale Visualisierung vermittelt per Smartphone oder Tablet vom Sofa zuhause aus bereits einen unmittelbaren Eindruck und ein ganz neues, interaktives Erlebnis zum Beispiel beim Immobilienkauf.

Rechte und Pflichten von Wohnungsbesitzern

Wer eine Eigentumswohnung kauft, unterschreibt mit dem Vertrag zugleich die Spielregeln der Hausgemeinschaft.

Die Rahmenbedingungen für das Miteinander der Parteien sind genau geregelt in der Teilungserklärung, der Gemeinschafts- und der Hausordnung.

Trotzdem kommt es nicht selten zu Auseinandersetzungen über

Alltagsfragen oder anstehende Investitionen. Wer seine Rechte nicht kennt, gerät dann schnell ins Hintertreffen.

Basiswissen und Informationen zu Fragen rund um die Rechte und Pflichten von Wohnungsbesitzern vermittelt das „Lexikon Eigentumswohnung – Praxiswissen von A bis Z“ der Verbraucherzentralen.

KLEINMANN IMMOBILIEN



Puderbach

Anwesen für 3 Generationen oder als Kapitalanlage. 3 Wohneinheiten, 250 m² Wfl., 702 m² Grund, 2 Garagen, Keller, Terrasse, Balkon, Gartenhaus. Ruhige Ortsrandlage. Verbrauchsausweis, Energieverbr. = 142,0 kWh/(m²a), Gas, Bj. 1985.

202.000 €

Puderbach

Barrierefreie Seniorenwohnung zu vermieten. Hochwertig ausgestattet und komplett barrierefrei (auch für Rollstuhlfahrer geeignet). 2 Zimmer, Küche mit Einbauküche, Bad, Terrasse, PKW-Stellplatz, zusätzlich Gemeinschaftsraum und -terrasse, herrliches Grundstück. Verbrauchsausweis, Energieverbr. = 117,2 kWh/(m²a), Gas, Bj. 2012.

Monatsmiete **477 €** + NK + KT. Für den Mieter courtagefrei!

02684/979537

www.kleinmann-immobilien.de - Seit 25 Jahren Ihr kompetenter Partner!

Kaufen · Verkaufen · Vermietung · Mietgesuche

Anzeige aufgeben: wittich.de/anzeigen

TAXI

Weyerbusch

TAXIBETRIEBE

JWE BISCHOFF

GmbH & Co. KG

02686-1799

Krankenfahrten und Dialysefahrten für alle Kassen
Rollstuhlfahrten · Rollstuhltransporte
Flughafen transfer · Kurierdienst
Clubbusse bis 20 Personen · Reisebusse

Überdachungen · Wintergärten

Markisen zu Winterpreisen

Eigene Fertigung!

Besuchen Sie unsere Ausstellung oder lassen Sie sich vom Fachmann vor Ort beraten!

Betzdorf · Burgstr. 33

02741/27878

markilux

www.Willenweber.com

Alu-Terrassen-Überdachungen, Markisen-Neubespannungen / Motornachrüstung, Haustürvordächer, Verglasungen, Plexiglas-Stegdoppelplatten u. Verlegematerial



fliesen schüler

Heiko Schüler
Telefon: 0 26 81 / 80 30 59
 Verkauf und Verlegung von:
 Fliesen • Mosaiken • Naturstein • Sanitärobjekten
 sowie Trockenbau & Estricharbeiten
 info@fliesen-schueler.de • www.fliesen-schueler.de

Probleme mit Glücksspielsucht?

Spielsucht-Soforthilfe-Forum
Anonyme Anlaufstelle
für Betroffene und Angehörige

www.spielsucht-soforthilfe.de

! Sei auch Du herzlichst willkommen !



Landmetzgerei Born

Born is Trumpf.

Angebote vom 06.02. - 11.02.2017

Stielkotelett am Stück oder gehauen	1 kg 5,50 €
Krustenbraten aus dem Schinken, mit Schwarte, gepökelt	1 kg 5,99 €
Gulasch gemischt, Schwein und Rind	1 kg 7,49 €
Kastenbraten eingelegte Steaks in der Aluschale, verschiedene Sorten	1 kg 7,99 €
Leberwurst fein und Bauernschmaus	100 g 0,99 €
Siedewurst „Frankfurter Art“	100 g 0,99 €
Schinken-Eier-Salat	100 g 0,89 €

Mittagsmenü Angebote vom 06.02. - 10.02.2017

Mo	Fleischkäse mit Spiegelei und Kartoffelsalat	5,50 €
	Geschnitzeltes mit Reis und Salat	5,70 €
Di	Schnitzel „Milano“ mit Spaghetti, dazu Salat	5,70 €
	Nudelauflauf mit Salat	4,80 €
Mi	Kastenbraten mit Kartoffelgratin und Salat	5,70 €
	Spaghetti mit Tomaten-Sahne-Soße, dazu Salat	4,95 €
Do	Grillhaxe mit Bratkartoffeln und Krautsalat	6,50 €
	Nierengulasch mit Brötchen	4,20 €
Fr	Eintopf mit Brötchen	3,90 €

und natürlich täglich: Schnitzel & Salate* ♦ heiße Fleischwurst
 ofenfrischer Fleischkäse ♦ Frikadellen
*aus eigener Herstellung

KAUFtreff Altenkirchen ☎ 02681 - 98 40 54

Netto Hachenburg ☎ 02662 - 96 96 99

Lindenallee 1 Steimel ☎ 02684 - 30 95



Born is Trumpf.

www.landmetzgerei-born.de

- Küchenplanung • Umbau
- Ergänzungen • Elektrogeräte



Herschbach Uww. Rheinstraße 24 a
 gegenüber Penny-Markt • Telefon 02626/6481
 Internet: www.kuechenstudio-martin.de



Über 25 Jahre
Ihr Partner!

WIR SIND UMGEZOGEN

PRAXIS FÜR SCHMERZMEDIZIN
 MARIA MATENTZOGLU

Liebe Patienten,
 seit dem 02.01.2017 sind wir
 in unseren neuen Räumlichkeiten in der
Hauptstr. 53; Asbach
 (im Gebäude der Raiffeisenbank)
 für Sie da

Hauptpraxis:	Zweigpraxis:
Hauptstr. 53; 53567 Asbach	Kaiserstr. 22; 53721 Siegburg
Tel.: 02683-936983	Tel.: 02241-9427430
Fax: 02683-939558	Fax: 02241-9427431

Neues Bad?

Warum nicht gleich richtig machen.



Bäder-Schausonntag am 5. Februar von 14 - 17 Uhr.*

„Wir wünschen uns ein neues Bad“ – viele Hausbesitzer wagen diesen Satz angesichts der zu erwartenden Umbau-Belastungen kaum auszusprechen. Doch was halten Sie von dem Gedanken einen Partner zu wählen, der Ihr Projekt von der Planung bis zur Fertigstellung aus einer Hand betreut und nach einem verlässlichen Ablaufplan Ihr Traumbad pünktlich übergibt?

Alles Glück beginnt mit dem ersten Schritt. Besuchen Sie unsere neu gestaltete Bäderschau, holen Sie sich Anregungen und lassen Sie sich unverbindlich beraten. Sie werden sehen, die Freude am neuen Bad wird überwiegen.

Gebr. Kämpf GmbH
 Hachenburger Straße 1, 57629 Müschenbach
 Fon: 02662-8009-0, www.gebr-kaempf.de

*Keine Beratung, kein Verkauf



Energietechnik
 Wohlfühlbäder
 Kundendienst

IHR VERLÄSSLICHER PARTNER FÜR GROSSE AUFGABEN



Als exklusiver Hako Vertragshändler seit 2003 führen wir ein umfangreiches Sortiment an Geräten zur Gebäude- und Außenreinigung sowie Multicar Geräteträger mit Anbaugeräten und überzeugen durch Flexibilität und Service.

Jungbluth Fördertechnik GmbH & Co. KG
 Pellenzstr. 1, 56642 Krufft · Im Keitelsberg 15, 54311 Trierweiler
www.jungbluth.com
 Verkauf: Dirk Zenz, 02652 937-226, dirk.zenz@jungbluth.com
 Service: Stefan Nathaus, 02652 937-311, stefan.nathaus@jungbluth.com

JUNGBLUTH

TRADITIONELL INNOVATIV

Sachverständigenbüro Schneider

Uli Schneider Sachverständiger für die Erkennung und Bewertung von Schimmelpilzschäden (TÜV)



- > Schimmelpilzschäden
- > Energieberatung/-Ausweise
- > Feuchte-/Wasserschäden
- > Ursachenermittlung
- > BlowerDoorprüfung/Leckortung
- > Bauphysikalische Untersuchung/Berechnung
- > Beratung/Gutachten
- > Sanierungsbegleitung

Am Wassergraben 1 · 57629 Merkelbach · Mobil: 0176 / 435 153 15 · info@svb-schneider.de

Badewannenschaden?

**BADEWANNENSANIERUNG
OHNE AUSBAU!!
REPARATUR, FARBWECHSEL,
NEUBESCHICHTUNG**

Jahnke – Beschichtungstechnik · Notruf: 026 82/9 64 1900

RUNKEL REISEN



... wir bringen Sie auf Touren

**NUTZEN SIE DEN
FRÜHBUCHERRABATT VON 3 %
(FÜR REISEN AB 01.04.2017)**

KARNEVAL - RESTPLÄTZE

Engelsdorf / Bayer. Wald 24.02.(5 Tage) HP 378,- €

MIT FEIERTAGEN CLEVER URLAUB PLANEN!

Golf von Sorrent 09.04. (10 Tage) HP 798,- €
 Insel Fehmarn 13.04. (5 Tage) HP 462,- €
 Millstätter See 13.04. (5 Tage) HP 494,- €
 Oberstdorf 25.05. (4 Tage) ÜF 368,- €
 Müritzer Sail 25.05. (4 Tage) HP 351,- €

STÄDTEREISEN

Hamburg 11.03./05.05./21.07./12.08./08.09.
(2/3Tage) ÜF ab 178,- €
 Straßburg und Elsass 20.04./30.09. (4 Tage) ÜF ab 341,- €
 Prag 02.06./12.10. (4 Tage) HP ab 285,- €
 Berlin 12.06./05.10. (4 Tage) ÜF 324,- €
 Erfurt 16.06./04.08. (3 Tage) ÜF ab 199,- €
 Amsterdam 06.07. (4 Tage) ÜF 369,- €
 Freiburg 11.07. (3 Tage) ÜF 228,- €
 Dresden 24.07./14.12 (4 Tage) ÜF 298,- €
 Wien 02.08. (5 Tage) HP 498,- €
 Bremen 03.08. (4 Tage) ÜF 281,- €

WANDERURLAUB

Wandern in Südtirol 27.08. (5 Tage) HP 419,- €
 Wandergenuss am Wilden Kaiser
 01.09. (5 Tage) HP 419,- €

KURZREISEN

Cote d'Azur 05.04. (5 Tage) ÜF 498,- €
 Frühlingserwachen i.d.Pfalz 09.04. (3 Tage) HP 299,- €
 Papenburg 21.04. (3 Tage) ÜF 245,- €
 Imst / Tirol 25.04. (6 Tage) HP 499,- €
 Keukenhof und Rotterdam 07.05. (2 Tage) ÜF 149,- €
 Friedrichshafen / Bodensee 11.05. (4 Tage) ÜF 312,- €
 Wernigerode / Harz 14.05. (4 Tage) HP 339,- €
 Bamberg 19.05. (3 Tage) ÜF 224,- €

URLAUBSREISEN

Riva/Gardase 09.04./02.07./16.10. (10 Tage) HP ab 593,- €
 Rügen 17.04./15.10. (7 Tage) HP ab 558,- €
 Kühlungsborn 17.04./15.10. (7 Tage) ÜF ab 479,- €
 Salzburger Land 03.07. (9 Tage) HP ab 626,- €
 Achensee 14.07. (8 Tage) ÜF ab 426,- €
 Kleinwalsertal 26.07. (8 Tage) HP ab 499,- €

FIT UND VITAL

Bad Brückenau 19.04./15.07./28.08. (8 Tage) ÜF ab 432,- €
 Bad Kissingen 19.04./15.07./28.08. (8 Tage) ÜF ab 375,- €
 Bad Mergentheim 25.04./23.08. (7 Tage) HP 632,- €
 Bad Füssing 30.04./09.07./03.09./07.09. (8 Tage) ÜF ab 461,- €

CLUBREISEN - NEU

Thüringer Spezialitätenwelt
 29.04./01.09. (3 Tage) HP ab 197,- €
 Brau & Schlemmertage im Erzgebirge
 06.05. (4 Tage) HP 293,- €
 Donau in Flammen 07.07. (4 Tage) HP 346,- €
 Weinprobe Landau / Pfalz 08.07. (2 Tage) ÜF 169,- €

MUSIK- UND FESTSPIELREISEN*

Hitparade Revival - Bonn 08.04. (2 Tage) ÜF 198,- €
 Muttertagsreise n. Meransen 12.05. (4 Tage) HP 335,- €
 Zillertaler Musikantenstadl
 21.05./17.09. (5 Tage) HP ab 434,- €
 Magdeburg-DomplatzOpenAir 30.06. (3 Tage) ÜF 224,- €
 Verona - „Aida“ von G. Verdi 02.07. (7 Tage) HP 548,- €
 Seefestspiele in Bregenz 20.07. (4 Tage) HP 457,- €
 Fulda - „Der Medicus“ 19.08. (2 Tage) ÜF 185,- €
 * Eintrittskarte inkludiert

RUNDREISEN 2017

Toskana 03.06./04.10. (8 Tage) HP ab 923,- €
 Traumzüge der Schweiz 20.06. (6 Tage) HP 869,- €
 Malerische Masuren 28.06. (8 Tage) HP 898,- €
 Irland Rundreise 30.07. (9 Tage) HP ab 1231,- €
 Streifzug Baltikum 14.08. (10 Tage) HP ab 1098,- €

Unsere Zustiege:

Altenkirchen - Andernach - Bendorf - Bad Hönningen - Bad Honnef/Linz - Dierdorf - Flammersfeld - Höhr-Grenzhausen - Horhausen - Koblenz - Mogendorf - Montabaur - Ransbach - Rheinbrohl - Vallendar - Waldbreitbach - Weißenthurm

BADWERK
Ihr Bad - Unser Werk!

KORSING 



am Samstag
04.02.2017
von 10:00 bis
16:00 Uhr

Besuchen Sie uns zum

TRAUMBADTAG



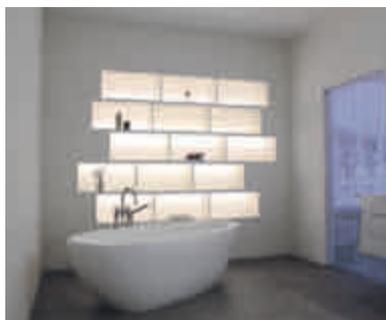
Traumhafte Badausstellung



Kompetente Beratung

Komplette Badkonzepte

Ihr Badwerkpartner - vor Ort!



Dr. Kurt Korsing GmbH & Co. KG

Walzwerkstr. 18

57537 Wissen

 02742 96803-20 | www.badwerk.de